

Zeitschrift: Mitteilungen des Statistischen Bureaus des Kantons Bern
Herausgeber: Statistisches Bureau des Kantons Bern
Band: - (1931)
Heft: 7

Artikel: Hauptergebnisse der eidg. Volkszählung vom 1. Dezember 1930 im Kanton Bern
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-850376>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

fach 904.

Stadt- und Hochschul-
Bibliothek * BERN

31. März 1931

Mitteilungen des Statistischen Bureaus des Kantons Bern
Neue Folge

Nr. 7

Hauptergebnisse der eidg. Volkszählung

vom 1. Dezember 1930

im Kanton Bern



BERN

Kommissionsverlag von A. Francke A.-G.

1931

Veröffentlichungen des Statistischen Bureaus des Kantons Bern.

Beiträge zur Statistik des Kantons Bern, Heft I—III, 1864 (vergriffen).
 Hauptergebnisse der Volkszählung vom 1. Dezember 1870 (vergriffen).
 Statistisches Jahrbuch für den Kanton Bern, Jahrgänge I—XI, 1865—1877.
 Zur Statistik der Schulhygiene im Kanton Bern 1879 (vergriffen).
 Hauptergebnisse der Volkszählung vom 1. Dezember 1880 (vergriffen).
 Ergebnisse der Gemeinderechnungen im Kanton Bern auf Ende 1880 (vergriffen).

Mitteilungen des Statistischen Bureaus des Kantons Bern — Jahrgänge 1883—1928:

I. Bevölkerungsstatistik:

1883	Lieferung	II:	{ 1. Stand und Bewegung d. Bürger u. Einsassen in d. Gemeinden v. 1850—1880. 2. Bevölkerungsbewegung von 1876—1881. 3. Die aussergewöhnlichen Todesfälle von 1878—1882.
1885	„	IV:	Zif. 1. Die überseeische Auswanderung a. d. Kt. Bern in d. Jahren 1878—1882.
1887	„	II:	Vergleichende Statistik der Volkszählungsergebnisse betr. den Kanton Bern.
1888/89	„	II:	Untersuchungen betreffend die Bevölkerungsbewegungen und die wirtschaftlichen Verhältnisse im Jahrzehnt 1876—1886.
1888/89	„	II:	(Ortschaftsstatistik auch in französischem Text). 1. Zahl der Wohnhäuser, der Haushaltungen, der wohnhaften und anwesenden Personen in den Ortschaften des Kts. Bern n. d. Volkszählg. v. 1. Dez. 1888. 2. Die Bevölkerung nach Einwohner- und Kirchgemeinden, festgestellt auf Grund der eidg. Volkszählung vom 1. Dezember 1888.
1892	„	II:	Ergebn. der Bevölkerungsstatistik d. Kts. Bern für den Zeitraum v. 1886—1890.
1901	„	II:	Ergebnisse der eidg. Volkszählung vom 1. Dezember 1900 im Kanton Bern.
1903	„	I:	Ergebnisse der Zählung der Geisteskranken im Kanton Bern vom 1. Mai 1902.
1908	„	I:	Ergebnisse der Bevölkerungsstatistik des Kantons Bern von 1891—1905/06.
1911	„	I:	Ergebnisse der eidg. Volkszählung im Kanton Bern vom 1. Dezember 1910.
1921	„	II:	Hauptergebnisse der eidg. Volkszählung vom 1. Dez. 1920 nach Gemeinden und Ortschaften im Kanton Bern.
1922	„	I:	Zif. 2. Statistik der Bevölkerungsbewegung im Kanton Bern pro 1906—1920.
1925	„	I:	Ergebnisse der eidg. Volkszählung vom 1. Dezember 1920 im Kanton Bern.

II. Finanzwesen.

1883	Lieferung	III:	Die Gemeindesteuern im Kanton Bern pro 1882.
1894	„	III:	Statistik der Gemeindesteuern im Kanton Bern pro 1893. (Edition française): Statistique des impôts communaux dans le canton de Berne en 1893.
1896	Lieferung	I:	Rechnungsergebnisse der laufenden Verwaltung im Ortsgut der Einwohnergemeinden des Kantons Bern.
1899	„	I:	Statistik der Gemeindesteuern im Kanton Bern 1894—1897.
1901	„	I:	Ergebnisse der Steuerstatistik des Kantons Bern pro 1899.
1903	„	II:	Gemeinde-Finanzstatistik. Rechnungsergebnisse betreffend die Verwaltung und den Bestand der Gemeindegüter im Kanton Bern pro 1900.
1905	„	I:	Zif. 1. Statistik der Gemeindesteuern im Kanton Bern 1898—1903.
1909	„	II:	Statistik der Gemeindesteuern im Kanton Bern pro 1908.
1912	„	II:	Gemeinde-Finanzstatistik. Rechnungsergebnisse betreffend die Verwaltung und den Bestand der Gemeindegüter im Kanton Bern pro 1910.
1915	„	I:	Statistik der Gemeindesteuern im Kanton Bern pro 1913.
1920	„	II:	Statistik der Gemeindesteuern im Kanton Bern pro 1918.
1923	„	II:	Gemeinde-Finanzstatistik. Rechnungsergebnisse betreffend die Verwaltung und den Bestand der Gemeindegüter im Kanton Bern pro 1920.
1925	„	II:	Statistik der Gemeindesteuern im Kanton Bern pro 1923.
1928	„	I:	Gemeinde-Finanzstatistik. Rechnungsergebnisse der laufenden Verwaltung im Ortsgut der Einwohnergemeinden nebst Vermögensbestand derselben pro 1925.

III. Wirtschaftsstatistik.

a) Landwirtschaftliche Statistik, jahrgangweise: 1885—1927 (24 Lieferungen).

b) Uebrige Wirtschaftsstatistik:

1883	Lieferung	I:	Der Weinbau im Kt. Bern pro 1881/82 (mit einer graph. Witterungstabelle).
„	„	IV:	Zif. 2. Statistik d. Geltstage im Kt. Bern v. 1878—1882 (mit 2 graph. Tabellen).
1885	„	I:	{ 1. Die Weinernte der Jahre 1883 und 1884 im Kanton Bern. 2. Statistik der Milchwirtschaft im Käsebetrieb des Kantons Bern. 3. Statistik der Sparkassen im Kanton Bern.
„	„	III:	{ 1. Der Holzkonsum im Kanton Bern. 2. Die Hagelschläge seit 1878, speziell von 1882—1885, m. 2 Uebersichtskarten.
1886	„	II:	Ergebnisse der Viehzählung im Kanton Bern vom 21. April 1886.
1888/89	„	I:	Ergebnisse der Obstbaumzählung vom Mai 1888 im Kanton Bern. (Edition française): Résultats du recensement des arbres fruitiers du mai 1888 (avec une carte), publiés par le Bureau cantonal de statistique.
1890	Lieferung	I:	Gewerbestatistik für die Städte Bern, Biel und Burgdorf.
„	„	II:	Grundbesitzstatistik des Kts. Bern nach der Aufnahme vom Jahr 1888 (vergr.). (Edition française): Statistique de la propriété foncière du canton de Berne d'après le recensement de 1888, publié par le Bureau cantonal de statistique (vergr.).

Nr. 7

Hauptergebnisse
der eidg. Volkszählung

vom 1. Dezember 1930

im Kanton Bern



BERN

Kommissionsverlag von A. Francke A.-G.

1931

Inhaltsverzeichnis

	Seite
1. Einleitung	5
2. Die provisorischen Hauptergebnisse:	
<i>a.</i> Allgemeine Uebersicht über die Entwicklung der Bevölkerung des Kantons Bern	6
<i>b.</i> Bevölkerungsagglomeration und Zuwachsrage	7
<i>c.</i> Verkehrslage und Bevölkerungsbewegung	8
<i>d.</i> Wirtschaftlicher Charakter der Gemeinden und Bevölkerungsbewegung	9
<i>e.</i> Höhenlage der Wohnstätten und Bevölkerungsbewegung	11
<i>f.</i> Bevölkerungsumschichtungen im Jura	12
<i>g.</i> Geburtenüberschuss und Wanderungsbilanz	13
<i>h.</i> Die Gliederung der ortsanwesenden Bevölkerung nach Geschlecht und Konfession.	15
<i>i.</i> Die durchschnittliche Grösse der Haushaltungen	15
<i>k.</i> Die Ausländerkolonien	16
<i>l.</i> Die Gliederung der Bevölkerung nach den Altersklassen des eidg. Alters- (und Hinterlassenen-) Versicherungsentwurfes	17
<i>m.</i> Die Aenderung in der Zahl der Grossratsmandate	20

A n h a n g.

1. Die Veränderung der ortsanwesenden und wohnhaften Bevölkerung in den einzelnen Amtsbezirken:	21
2. Gemeindeergebnisse 1. Teil	22
3. Gemeindeergebnisse 2. Teil	36
4. Territorialveränderungen in den Gemeinden von 1920 bis 1930	51
5. Die Wohnbevölkerung der Einwohnergemeinden 1930 in Prozenten jener des Jahres 1888	53

1. Einleitung.

Am 1. Dezember 1930 fand die ordentliche Wiederholung der eidgenössischen Volkszählung statt. Es ist das die neunte derartige Erhebung seit Bestehen des derzeitigen Bundesstaates. Im Kanton Bern sind aber schon vorher Volks- und Haushaltzählungen durchgeführt worden. Die erste bernische allgemeine Volkszählung fand 1764 statt. Deren Ergebnisse sind in mancher Hinsicht mit den Resultaten der heutigen Zählung vergleichbar.

Die Durchführung der Zählung vom 1. Dezember 1930 wie auch die Fragestellung waren gleich gehalten wie bei den letzten vier Erhebungen und es lassen sich deshalb die Ergebnisse mit den früheren Ermittlungen unmittelbar vergleichen. Wir verzichten darauf, die Art der Durchführung näher darzulegen und verweisen lediglich auf die Ausführungen in I. Lieferung Jahrgang 1911 der Mitteilungen des Statistischen Bureaus des Kantons Bern, in der sie, wie auch die Ergebnisse der bisherigen Zählungen, zusammenfassend zur Darstellung gelangt sind.

Die vorliegende Publikation stützt sich auf die Ergebnisse der vorläufigen Zusammenstellungen. Die Doppelzählungen sind eliminiert. Dagegen konnte die Richtigkeit der Zuteilung zur Wohnbevölkerung nicht nachgeprüft werden. Es ist das eine Aufgabe, die durch das Eidgenössische Statistische Amt zu lösen ist. Zwischen dem ermittelten Bestand der ortsanwesenden Bevölkerung und der Wohnbevölkerung besteht eine Differenz von 4386 Personen. Dieser Unterschied ist sehr hoch; er deutet auf starke Umschichtungen und interne Wanderungen hin, wie sie als Folge der Krisis in der Uhrenindustrie zu beobachten sind. Weggezogene werden in der alten Wohngemeinde oft nicht mehr gezählt, in der Durchgangs- oder neuen Wohngemeinde sind sie noch nicht als wohnhaft betrachtet worden. Die Revision wird festzustellen haben, wo diese wandernde Masse tatsächlich wohnhaft ist und sie wird eine entsprechende Zuzählung zu den provisorischen Gemeindeergebnissen vornehmen.

In den nachstehenden Aufstellungen und Detailnachweisen beschränken wir uns darauf, zur Darstellung zu bringen:

In einem ersten Teil:

- a. die Zahl der Wohnhäuser;
- b. die Zahl der Haushaltungen;

- c. den Bestand der ortsanwesenden Bevölkerung, gegliedert nach Geschlecht, Konfession und Heimat und verglichen mit dem Bestande von 1920.

In einem zweiten Teil:

- a. den Bestand der Wohnbevölkerung verglichen mit jenem des Jahres 1920;
 b. die ortsanwesende Bevölkerung und Wohnbevölkerung, gegliedert nach den für die eidgenössische Alters- und Hinterlassenenversicherung massgebenden Altersstufen (nicht prämienpflichtige Jugendklassen, prämienpflichtige Altersklassen und in den altersrentenberechtigten Jahren stehende Personen).

2. Die provisorischen Hauptergebnisse.

a. Allgemeine Uebersicht über die Entwicklung der Bevölkerung des Kantons Bern.

Die provisorische Zusammenstellung ergibt für den Kanton Bern per 1. Dezember 1930 eine Wohnbevölkerung von 686 715 und eine ortsanwesende Bevölkerung von 691 101 Seelen. Die *Entwicklung des Bevölkerungsbestandes* des Kantons Bern in den letzten 100 Jahren wird durch nachfolgende Aufstellung charakterisiert:

Zeitpunkt der Volkszählungen	Bevöl- kerungs- zahl	Vermehrung bzw. Verminderung (—)				
		Zeitraum und Anzahl Jahre		Total	per Jahr	
					absolut	%
20.—22. April 1818	333 176					
30. Okt.—4. Nov. 1837	407 913	1818—37	(19 ½)	74 737	3 833	1,0
1.— 6. April 1846	446 514	1837—46	(8,42)	38 726	4 600	1,13
18.—23. März 1850	458 301	1846—50	(4,13)	11 662	2 824	0,63
17.—22. Nov. 1856	449 129	1850—56	(6,67)	—9 172	—1 375	—0,30
10. Dezember 1860	467 141	1856—60	(4,05)	18 012	4 447	0,97
1. Dezember 1870	501 501	1860—70	(9,975)	34 360	3 445	0,74
1. Dezember 1880	530 411	1870—80	(10)	28 910	2 891	0,57
1. Dezember 1888	536 679	1880—88	(8)	6 268	784	0,15
1. Dezember 1900	589 433	1888—1900	(12)	52 754	4 396	0,82
1. Dezember 1910	645 877	1900—10	(10)	56 444	5 644	0,96
1. Dezember 1920	674 394	1910—20	(10)	28 517	2 852	0,44
1. Dezember 1930	686 715	1920—30	(10)	12 321	1 232	0,18

In der Periode 1920 bis 1930 zeigte die Wohnbevölkerung eine jährliche Zunahme von nur 1232 Seelen oder 0,18%. Sie war seit Bestehen des heutigen Staatsgebietes nur in den Perioden 1850/56 und 1880/88 kleiner.

Die Bevölkerungsbewegung war nicht in allen Gegenden des Kantons gleichgerichtet. 12 Aemter, nämlich Obersimmental, Signau, Trachselwald, Seftigen, Schwarzenburg, Laupen, Aarberg, Erlach, Neuenstadt, Courtelary, Freibergen und Pruntrut weisen eine Verminderung der Wohnbevölkerung nach von zusammen 7492 Personen; die übrigen Aemter haben eine Zunahme von 19 813 zu verzeichnen, so dass per Saldo eine Vermehrung der Wohnbevölkerung um 12 321 Köpfe in Erscheinung tritt. Ueber die Veränderung im Bevölkerungsstand der einzelnen Aemter orientiert die Zusammenstellung S. 21. Auch innerhalb der einzelnen Aemter zeigen sich in der Entwicklung der Bevölkerung erhebliche Unterschiede. Von den 497 Gemeinden des Kantons weisen nur 40 %, nämlich 204, eine Bevölkerungszunahme auf und zwar

50	Gemeinden	um	über 10%
59	„	„	5,1—10,0%
95	„	„	0,1— 5,0%.

Die Bevölkerungsabnahme beträgt in

120	Gemeinden	0,1— 5,0%
95	„	5,1—10,0%
78	„	über 10%.

b. Bevölkerungsagglomeration und Zuwachsrate.

Die grösseren Gemeindegebiete weisen eine raschere Entwicklung auf als die kleineren Ortschaften. Je verfeinerter die Lebenshaltung ist, um so näher an den Verkehr heran wird die Wohnstätte verlegt. Grosse Ortschaften saugen die wandernde Masse aus den kleinen Ortschaften ab. Das zeigt sich auch in den bernischen Gemeinden recht deutlich. Es wohnten nämlich in nachstehenden Gemeindegruppen:

In den Gemeinden mit einer Wohnbevölkerung des Jahres 1930 von	Zahl der Gemeinden	1888	1900	1910	1920	1930
über 5000:						
Stadt Bern	1	48 605	67 550	90 937	104 626	111 597
übrige	12	85 576	102 401	113 269	121 192	129 325
3001—5000	20	54 184	61 648	70 478	74 378	77 389
2001—3000	40	87 113	91 115	95 271	97 924	97 227
1001—2000	90	117 631	121 421	124 601	126 235	124 549
501—1000	127	83 381	85 159	91 909*)	90 789	89 190
bis 500	207	60 189	60 139	59 412	59 250	57 438
Total	497	536 679	589 433	645 877	674 394	686 715

*) Wirkung des Lötschbergbahnbaues, der für die Gemeinden Kandergrund und Kandersteg eine vorübergehende starke Erhöhung der Wohnbevölkerung brachte.

In den Gemeinden mit einer Wohnbevölkerung des Jahres 1930 von über 5000:	Zahl der Gemeinden	1888	1900	1910	1920	1930
Relativzahlen: 1888 = 100						
Stadt Bern	1	100	139,0	187,1	215,3	229,6
übrige	12	100	119,7	132,4	141,6	151,1
3001—5000	20	100	113,8	130,1	137,3	142,8
2001—3000	40	100	104,6	109,4	112,4	111,6
1001—2000	90	100	103,2	105,9	107,3	105,9
501—1000	127	100	102,1	110,2*)	108,9	107,0
bis 500	207	100	99,9	98,7	98,4	95,4
Total	497	100	109,8	120,3	125,7	128,0

c. Verkehrslage und Bevölkerungsbewegung.

Im allgemeinen zeigen die Ergebnisse der Zählung, dass die *nahe am Verkehr gelegenen Ortschaften* und *gewerbereichen Gemeinden* eine Bevölkerungszunahme, die übrigen Gebiete eine Entvölkerung aufzuweisen haben. Das gilt besonders für das Gebiet zwischen den Oberländerseen und der ersten Jurakette. Im Oberland zeigt sich insofern eine Verschiedenheit von dieser allgemeinen Entwicklung, als dort die hochgelegenen Gebiete den Bevölkerungsstand verhältnismässig gut behalten konnten. Es ist das auf den Gang der Fremdenindustrie zurückzuführen. 1920 waren die Verhältnisse ungünstig und das Oberland zeigte eine geringe Bevölkerungskapazität, 1930 war eine etwas bessere Konjunktur für die Fremdenindustrie zu verzeichnen. Für den Jura ist ebenfalls eine besonders geartete Entwicklung festzustellen. Die Krisis der Uhrenindustrie hat auch die Entwicklung der gewerbereichen Gebiete gehemmt und für sie Bevölkerungseinbussen bewirkt. Die abgelegenen und hochgelegenen Gebiete des Jura zeigen die Entvölkerung ebenfalls in einem stärkeren Masse als die gewerbereichen Gemeinden.

Der Einfluss der Verkehrslage auf die Bevölkerungsbewegung ist aus folgenden Uebersichten erkenntlich, in denen die Gemeinden nach der für das Jahr 1930 festgestellten Entfernung von der nächstgelegenen Bahnstation gruppiert sind. Die Wohnbevölkerung betrug:

Gemeindeguppe Entfernung von der Bahnstation	Zahl der Gemeinden	1888	1900	1910	1920	1930
0—0,5 km:						
Stadt Bern	1	48 605	67 550	90 937	104 626	111 597
übrige	187	294 337	328 484	360 900	373 917	385 040
0,6—1,5 km	50	34 994	36 189	36 676	37 329	36 495
1,6—3,0 km	114	68 520	68 827	69 259	70 770	69 308
3,1—6,0 km	84	48 857	48 458	48 080	48 354	46 474
über 6,0 km	61	41 366	39 925	40 025	39 398	37 801
Total	497	536 679	589 433	645 877	674 394	686 715

*) Wirkung des Lötschbergbahnbaues, der für die Gemeinden Kandergrund und Kandersteg eine vorübergehende starke Erhöhung der Wohnbevölkerung brachte.

Die Entwicklung der Wohnbevölkerung des Kantons Bern von 1888 auf 1930.

Le développement de la population de résidence du Canton de Berne de 1888 à 1930.








Die eingetragenen Zahlen geben die provisorische Wohnbevölkerung des Jahres 1930 in Prozenten jener des Jahres 1888 an. Die Zahlen unter 100 bezeichnen die Entvölkerungsgebiete.

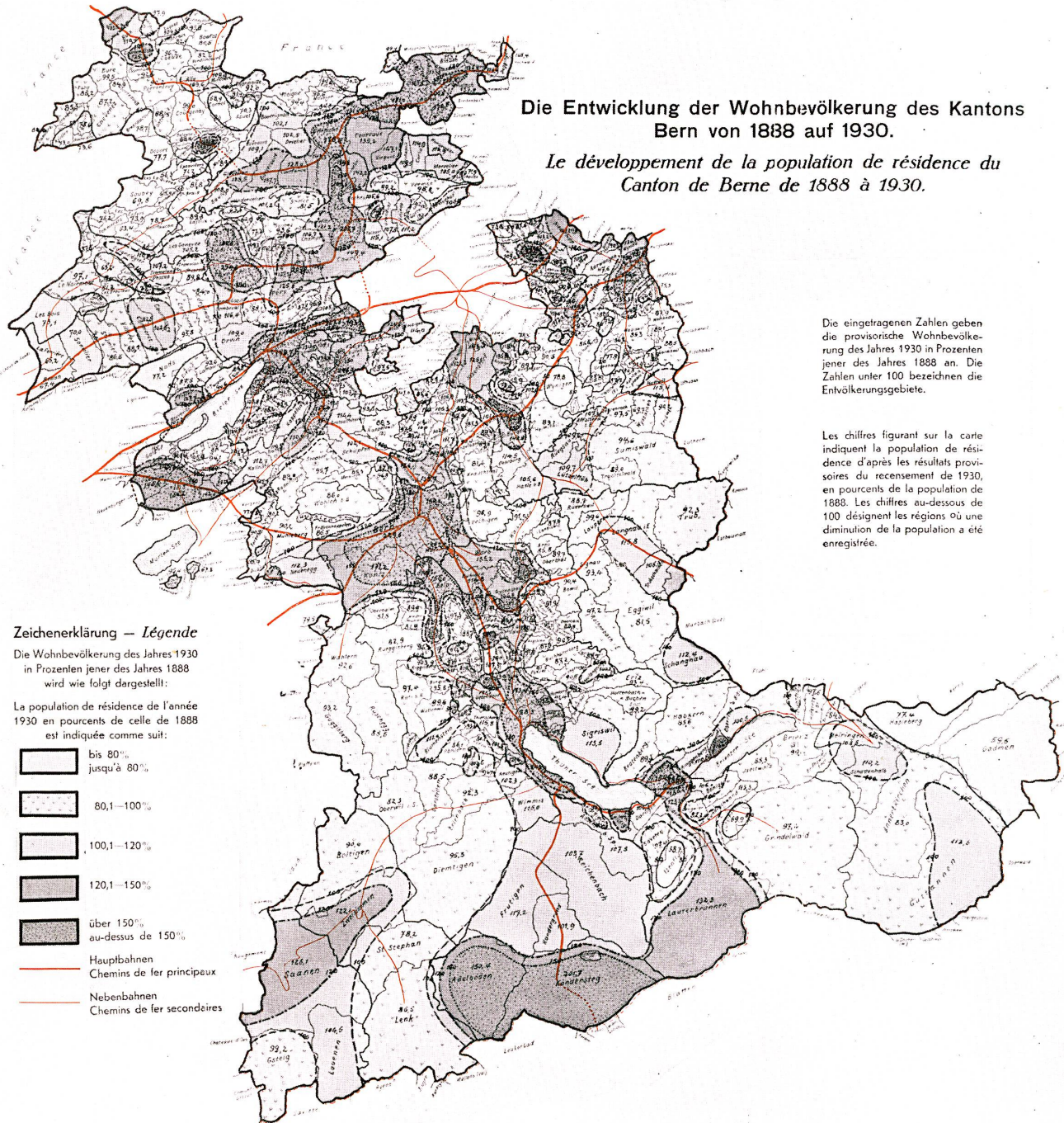
Les chiffres figurant sur la carte indiquent la population de résidence d'après les résultats provisoires du recensement de 1930, en pourcents de la population de 1888. Les chiffres au-dessous de 100 désignent les régions où une diminution de la population a été enregistrée.

Zeichenerklärung — Légende

Die Wohnbevölkerung des Jahres 1930 in Prozenten jener des Jahres 1888 wird wie folgt dargestellt:

La population de résidence de l'année 1930 en pourcents de celle de 1888 est indiquée comme suit:

-  bis 80%
jusqu'à 80%
-  80,1–100%
-  100,1–120%
-  120,1–150%
-  über 150%
au-dessus de 150%
-  Hauptbahnen
Chemins de fer principaux
-  Nebenbahnen
Chemins de fer secondaires



Gemeindegruppe Entfernung von der Bahnstation	Zahl der Gemeinden	1888	1900	1910	1920	1930
Relativzahlen: 1888 = 100						
0—0,5 km:						
Stadt Bern	1	100	139,0	187,1	215,3	229,6
übrige	187	100	111,6	122,6	127,0	130,8
0,6—1,5 km	50	100	103,4	104,8	106,7	104,3
1,6—3,0 km	114	100	100,5	101,1	103,3	101,2
3,1—6,0 km	84	100	99,2	98,4	99,0	95,1
über 6,0 km	61	100	96,5	96,8	95,2	91,4

Besser noch geht die Wirkung der Eisenbahn auf die Entwicklung der Bevölkerung aus der beiliegenden kartographischen Darstellung hervor. Wir machen besonders auf das drastische Bild des Einflusses der Solothurn-Bern-Bahn, der Emmentalbahn, der Ramsei-Huttwil-Linie, der Gürbetalbahn u. a. m. aufmerksam. Während gegen Ende des vorigen Jahrhunderts eine Ortschaft in einer Entfernung von der Bahnstation von 3—4 km als in relativ guter Verkehrslage betrachtet wurde, ist das heute nicht mehr der Fall. Die intensive Aufschliessung durch die Bahn erfolgt nur noch auf ganz kurze Distanzen von der Bahnstation hinaus. Gemeinden, die selbst keine Bahnstationen besitzen und von der nächstgelegenen Stationsgemeinde nur 2 km entfernt liegen, vermögen ein reges gewerbliches Leben nicht zu behalten; die Handwerker ziehen aus und verlegen ihre Betriebe in Stationsnähe. Ja selbst innerhalb einzelner Gemeinden finden nach dieser Richtung erhebliche Umschichtungen statt (Niederhünigen, Grindelwald, Wahlern, Sumiswald, Langnau, Signau, Hasle u. a. m.).

d. Wirtschaftlicher Charakter der Gemeinden und Bevölkerungsbewegung.

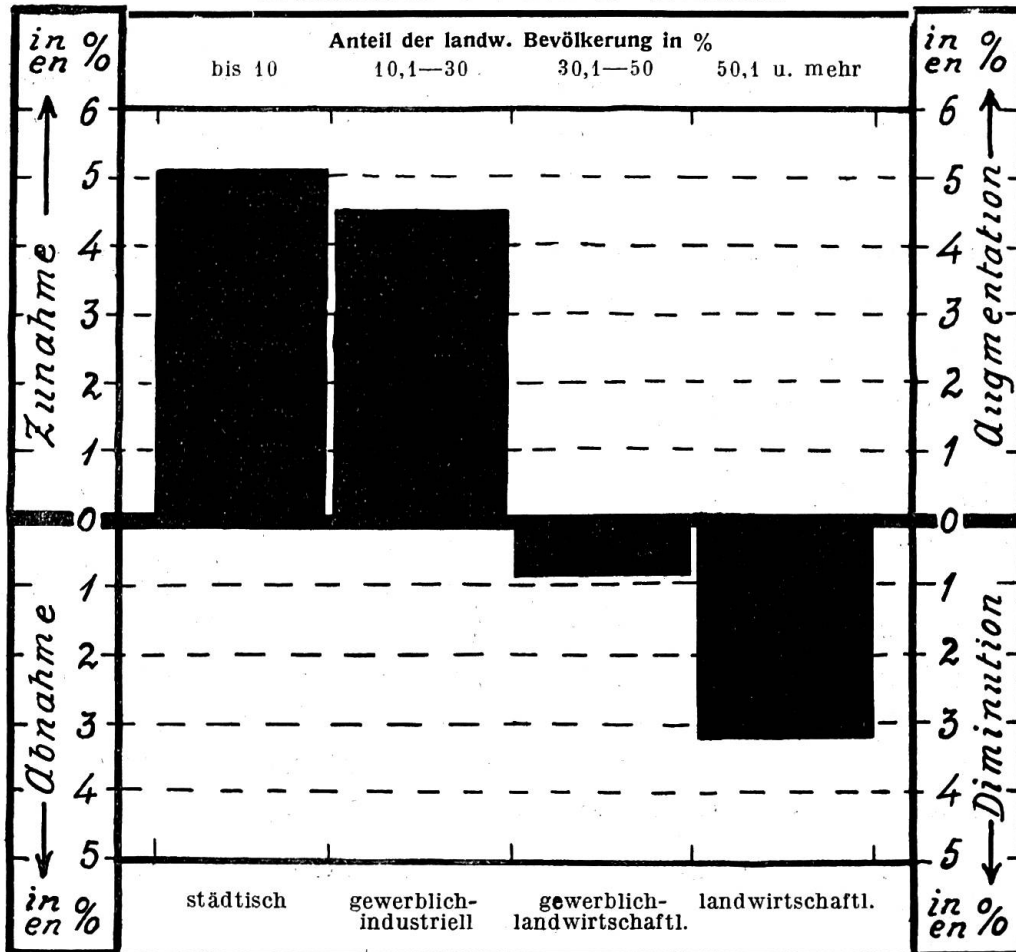
Um den *Einfluss der wirtschaftlichen Struktur* der Gemeinden auf die Bevölkerungsentwicklung zu untersuchen, teilen wir die Gemeinden nach dem Anteil der landwirtschaftlich Erwerbenden in folgende vier Gruppen ein:

1. Städtische Gemeinwesen = bis 10% der Erwerbstätigen sind in der Landwirtschaft beschäftigt.
2. Gewerblich-industrielle Gemeinwesen = 10,1—30% der Erwerbstätigen sind in der Landwirtschaft beschäftigt.
3. Gewerblich-landwirtschaftliche Gemeinwesen = 30,1—50% der Erwerbstätigen sind in der Landwirtschaft beschäftigt.
4. Landwirtschaftliche Gemeinwesen = 50,1 und mehr Prozent der Erwerbstätigen sind in der Landwirtschaft beschäftigt.

Die Wohnbevölkerung dieser vier Gemeindegruppen zeigt folgende Entwicklung:

Gemeindegruppe	Anzahl Gemeinden	1920	1930	Zunahme (+) bzw. Abnahme (—) %
a. Oberland (ohne Amt Thun):				
Städtische Gemeinwesen . .	1	3 621	3 732	+3,07
Gew.-ind. „	9	16 784	16 998	+1,28
Gew.-landw. „	14	19 891	19 935	+0,22
Landw. „	29	32 869	32 782	—0,26
b. Mittelland (inkl. Amt Thun):				
Städtische Gemeinwesen . .	8	175 608	189 509	+7,92
Gew.-ind. „	46	85 814	93 301	+8,72
Gew.-landw. „	81	90 937	90 008	—1,02
Landw. „	163	132 178	127 478	—3,56
c. Jura:				
Städtische Gemeinwesen . .	12	40 964	39 930	—2,52
Gew.-ind. „	32	34 229	32 742	—4,34
Gew.-landw. „	44	23 819	23 657	—0,68
Landw. „	58	17 680	16 643	—5,68
d. Total Kanton:				
Städtische Gemeinwesen . .	21	220 193	233 171	+5,07
Gew.-ind. „	87	136 827	143 041	+4,54
Gew.-landw. „	139	134 647	133 600	—0,78
Landw. „	250	182 727	176 903	—3,19

Zu- und Abnahme der Wohnbevölkerung von 1920 bis 1930, gruppiert nach dem wirtschaftlichen Charakter der Gemeinden.

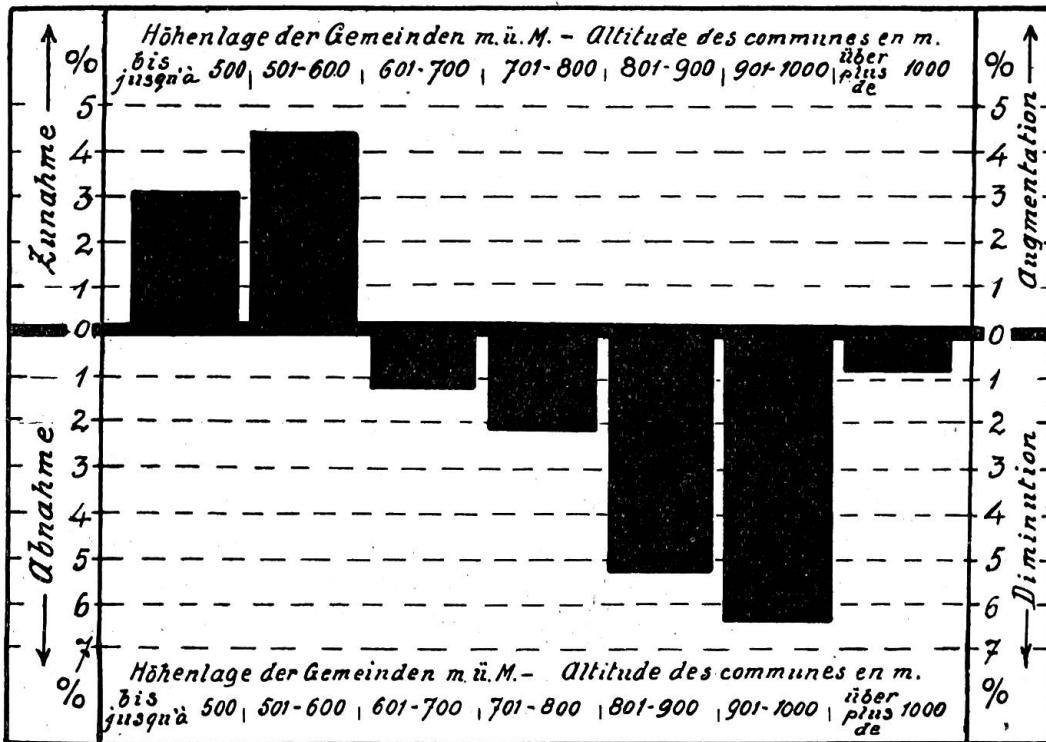


e. Höhenlage der Wohnstätten und Bevölkerungsbewegung.

Der Einfluss der Höhenlage auf die Bevölkerungsbewegung ist aus nachfolgender Uebersicht erkenntlich:

mittlere Höhenlagen der Gemeinden	Anzahl der Gemeinden	1920	Wohnbevölkerung 1930	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) %
bis 500 m	152	169 304	174 639	+3,15
501—600 m	137	281 827	294 916	+4,64
601—700 m	76	75 736	74 777	-1,27
701—800 m	43	51 625	50 497	-2,22
801—900 m	39	44 061	41 655	-5,46
901—1000 m	22	20 003	18 666	-6,68
1001 und mehr m	28	31 838	31 565	-0,86

Höhenlage der Siedlungen und Veränderung der Wohnbevölkerung von 1920 bis 1930.



Gemäss dieser Aufstellung war die Bevölkerungsbewegung um so ungünstiger, je höher die Gemeinden gelegen sind. Einzig in der Gruppe der Gemeinden mit einer Höhenlage von über 1000 m hat sich der Bevölkerungsstand zu halten vermocht. Es rührt diese Erscheinung von der besonders gearteten Entwicklung der hochgelegenen Gemeinden des Oberlandes her. In diesem Wirtschaftsgebiet verzeigten die 16 Gemeinden in einer Höhenlage von über 1000 m eine Zunahme der Bevölkerung von 21 228 Personen auf 21 759 oder um 2,5 %, während die auf gleicher Höhe gelegenen Gemeinden des Mittellandes einen Bevölkerungsverlust von 6,4 % und jene des Juras von 9,0 % aufwiesen. Für die drei Wirtschaftsgebiete des Kantons zeigte sich folgende Veränderung der Wohnbevölkerung gegenüber 1920:

mittlere Höhenlagen der Gemeinden	Zu- (+) bzw. Abnahme (—) der Wohnbevölkerung		
	Jura %	Mittelland mit Thun %	Oberland ohne Thun %
bis 500 m	—1,08	+4,74	keine Gemeinden
501—600 m	—1,86	+5,51	—0,65
601—700 m	—3,76	—1,98	+4,61
701—900 m	—4,78	—2,83	—2,19
901 und mehr m	—8,27	—5,35	+1,12

f. Bevölkerungsumschiebungen im Jura.

Im *Jura* müssen im Verlaufe der letzten zehn Jahre *erhebliche Bevölkerungsumschiebungen* stattgefunden haben und die Entwicklung ist keineswegs in einer geradlinigen Bewegung erfolgt. Nach der Fabrikstatistik der Jahre 1923 und 1929 beurteilt, hat man vermuten können, dass die Bevölkerung des Juras sich stark vermehrte; denn die Fabrikarbeiterschaft dieses Gebietes hat innert dieser sechs Jahre um 49,0% zugenommen. Die Fabrikarbeiterschaft betrug:

Jahr	im Jura	im alten Kantonsteil	Total
1923	11 803	35 019	46 822
1929	17 585	41 036	58 621
Zunahme absolut	5 782	6 017	11 799
Zunahme in %	49,0	17,2	25,2

Aus der Bewegung der Zahl der Stimmberechtigten ist zu schliessen, dass der Jura in der Zeit von 1920 bis 1924 eine starke Abwanderung zu verzeichnen hatte und in der Zeit von 1924 bis 1929 eine Bevölkerungszunahme; seit 1929 ist anfänglich ein sehr schwacher, seit Frühjahr 1930 jedoch ein sehr starker Bevölkerungsverlust festzustellen. Die Umschiebungen im Jura werden durch Volkszählungen, die nur alle zehn Jahre erfolgen, nicht genügend erfasst und man wird nach Mitteln suchen müssen, die eine bessere Orientierung ermöglichen.

Die wirtschaftsgeographische Lage des französischsprachigen Jura des Kantons Bern hat sich im Verlaufe der letzten 20 Jahre verschlechtert. Der Ausbau der Rheinschiffahrt hat zur Leitung vieler Gütertransporte über Antwerpen—Basel Veranlassung gegeben und die Bezüge über die französischen Häfen geschwächt. Darunter litten besonders die Einbruchstellen Le Locle—Col-des-Roches und Delle und das dahinterliegende Gebiet, die Amtsbezirke Courtelary, Freibergen und Pruntrut. Durch die Verlegung der französisch-deutschen Grenze an den Rhein wurde die Bewegung noch verschärft. Die drei genannten Amtsbezirke weisen denn auch die stärkste Entvölkerung sämtlicher Gebiete des Kantons auf. Die gewaltige Umschiebung im Jura ist aus nachfolgendem Vergleich ersichtlich. Es betrug die Wohnbevölkerung:

Amtsbezirke	1888	1930	Zu- (+) bzw. Abnahme (—) absolut	in %
Courtelary	27 003	24 345	—2658	— 9,84
Freibergen	10 750	8 716	—2034	—18,92
Pruntrut	25 419	23 699	—1720	— 6,77
Summa	63 172	56 760	—6412	—10,15
Moutier	15 933	24 028	+ 8095	+50,81
Delsberg	13 935	18 591	+ 4656	+33,41
Laufen	5 985	9 107	+ 3122	+52,16
Summa	35 853	51 726	+15 873	+44,27

Die Bevölkerungsbewegung in den Aemtern Courtelary, Freibergen und Pruntrut mahnt zum Aufsehen; sie ist nicht allein auf die verminderte Kinderzahl zurückzuführen, auch im Bestande der im erwerbsfähigen Alter stehenden Personen ist eine Verminderung zu verzeichnen. Es wurden nämlich ermittelt:

Amtsbezirke	1920	1930
	Personen geboren 1855 bis 1901 (ca. 18 ½–65 ½ J. alt)	Personen geboren 1865 bis 1911 (ca. 18 ½–65 ½ J. alt)
Courtelary	15 279	14 963
Freibergen	5 316	4,908
Pruntrut	14 214	14 202

g. Geburtenüberschuss und Wanderungsbilanz.

Das Wachstum der bernischen Bevölkerung ist im Vergleich zum *Geburtenüberschuss* klein. In der Periode 1. Dezember 1920 bis 30. November 1930 wurden im Kanton approximativ 52 360 Personen mehr geboren als gestorben sind, während die ortsanwesende Bevölkerung, die mit dem Geburtenüberschuss in Vergleich zu setzen ist, nur um 15 584 Seelen zunahm. Es sind also in der Zwischenzeit rund 36 770 Personen aus dem Kanton Bern mehr ausgewandert als zugezogen sind. Ausserordentlich gross ist der Wanderungsverlust für das Amt Schwarzenburg. Dieses Gebiet weist in der Zwischenperiode einen Geburtenüberschuss von rund 1490 Seelen auf. Trotzdem nahm die ortsanwesende Bevölkerung um 974 ab. Das Amt Schwarzenburg hat also in den letzten zehn Jahren eine Abwanderung von rund 2460 Personen zu verzeichnen; das sind auf 100 Einwohner des mittleren Bevölkerungsstandes 23 Köpfe. Ebenfalls eine ausserordentlich starke Abwanderung verzeichnen die Freiberge. Bei einem Geburtenüberschuss von rund 820 Seelen hat die ortsanwesende Bevölkerung um 1219 abgenommen; Abwanderung somit zirka 2040 Personen oder auf 100 Seelen der mittleren Bevölkerung 22 Menschen. Auffallend ist auch der starke Wanderungsverlust des Amtes Laupen. Bei einem Geburtenüberschuss von rund 810 Personen nahm die ortsanwesende Bevölkerung um 665 Seelen ab; der Wanderungsverlust beträgt also 1475 Personen oder 16 auf 100 Seelen der mittleren Bevölkerung. Er ist also im Amt Laupen sogar grösser als im Obersimmental, in welchem

Bezirke der Wanderungsverlust rund 14 Seelen auf 100 Einwohner ausmacht. Sehr stark ist der Wanderungsverlust in den übrigen Aemtern des französischsprechenden Jura, nämlich durchschnittlich 8—12 Personen auf 100 Einwohner. Auch einige Bezirke des Mittellandes und des Emmentals haben einen gleich starken Wanderungsverlust zu verzeichnen, so Trachselwald (13), Seftigen (12), Aarberg (11), Signau (10), Burgdorf und Fraubrunnen (8).

Einen Zuwanderungsüberschuss weisen einzig die Aemter Bern mit rund 8730 und Biel mit zirka 1320 Personen auf. Alle übrigen Aemter haben, auch wenn eine Bevölkerungsvermehrung zu verzeichnen ist, eine Abwanderung zu melden, d. h. eine allfällige Bevölkerungszunahme war kleiner als der Geburtenüberschuss. Die Bevölkerungsbilanz erzeugt folgendes Bild:

Amtsbezirke	Geburten- überschuss 1. 12. 1920/30. 11. 1930 approx.	Vermehrung (+) bzw. Verminderung (—) der ortsanwesenden Bevölkerung	Wanderungsgewinn (+) bzw. Wanderungsverlust (—)	
			absolut	in % der mittleren Bevölkerung
Oberhasli	305	+ 276	— 29	— 0,4
Interlaken	1580	+ 386	— 1194	— 4,2
Frutigen	1430	+ 577	— 853	— 6,6
Saanen	605	+ 248	— 357	— 5,7
Obersimmental	525	— 491	— 1016	—13,9
Niedersimmental	940	+ 282	— 658	— 5,2
Thun	3860	+ 2480	— 1380	— 3,2
Signau	2620	— 33	— 2653	—10,5
Trachselwald	2560	— 540	— 3100	—12,8
Konolfingen	2670	+ 765	— 1905	— 5,9
Seftigen	1885	— 749	— 2634	—12,2
Schwarzenburg	1490	— 974	— 2464	—23,4
Laupen	810	— 665	— 1475	—16,0
Bern	7890	+11620	+ 3730	+ 2,6
Fraubrunnen	1530	+ 367	— 1163	— 7,9
Burgdorf	3060	+ 355	— 2705	— 8,3
Aarwangen	2920	+ 1260	— 1660	— 5,6
Wangen	1650	+ 721	— 929	— 4,9
Büren	1265	+ 419	— 846	— 6,3
Biel	1030	+ 2347	+ 1317	+ 3,5
Nidau	790	+ 138	— 652	— 4,3
Aarberg	1505	— 587	— 2092	—11,1
Erlach	565	+ 7	— 558	— 6,9
Neuenstadt	175	— 61	— 236	— 5,2
Courtelary	1400	— 1708	— 3108	—12,3
Münster	2470	+ 350	— 2120	— 8,9
Freibergen	820	— 1219	— 2039	—21,8
Pruntrut	1070	— 1666	— 2736	—11,2
Delsberg	1730	+ 25	— 1705	— 9,1
Laufen	1210	+ 644	— 566	— 6,4
Total Kanton	52 360	+15 584	—36 776	— 5,4

h. Die Gliederung der ortsanwesenden Bevölkerung nach Geschlecht und Konfession.

Von der ortsanwesenden Bevölkerung des Kantons sind 340 340 männlichen und 350 761 weiblichen Geschlechts. Der Frauenüberschuss, der 1920 5528 Personen betrug, stieg auf 10 421 Seelen. Im Amte Bern beträgt er 10 790, in Biel 2340 Köpfe. Einen Frauenüberschuss weisen auch noch die Aemter Aarwangen, Interlaken, Moutier, Porrentruy, Nidersimmental und Thun auf, während die übrigen Bezirke, also die vorwiegend ländlich orientierten Gebiete, einen Männerüberschuss verzeichnen, der begreiflicherweise im Amte Erlach sehr gross ist (Arbeits- und Strafanstalten).

Von der ortsanwesenden Bevölkerung sind:

Protestanten	589 282
Römisch-Katholiken	87 159
Christ-Katholiken	3 986
Isrealiten	1 554
Andersgläubig oder haben keine Konfession	9 120

Die protestantische und römisch-katholische Bevölkerung ist gegenüber 1920 ungefähr im Verhältnis der Zunahme der Ortsanwesenden gestiegen, während die Altkatholiken um 1017 Personen, die Isrealiten um 503 Köpfe abgenommen haben. Die Andersgläubigen oder Religionslosen (ohne Angabe der Religion) haben um ungefähr diejenige Personenzahl zugenommen, um die die altkatholische und israelitische Bevölkerung abgenommen haben (1317).

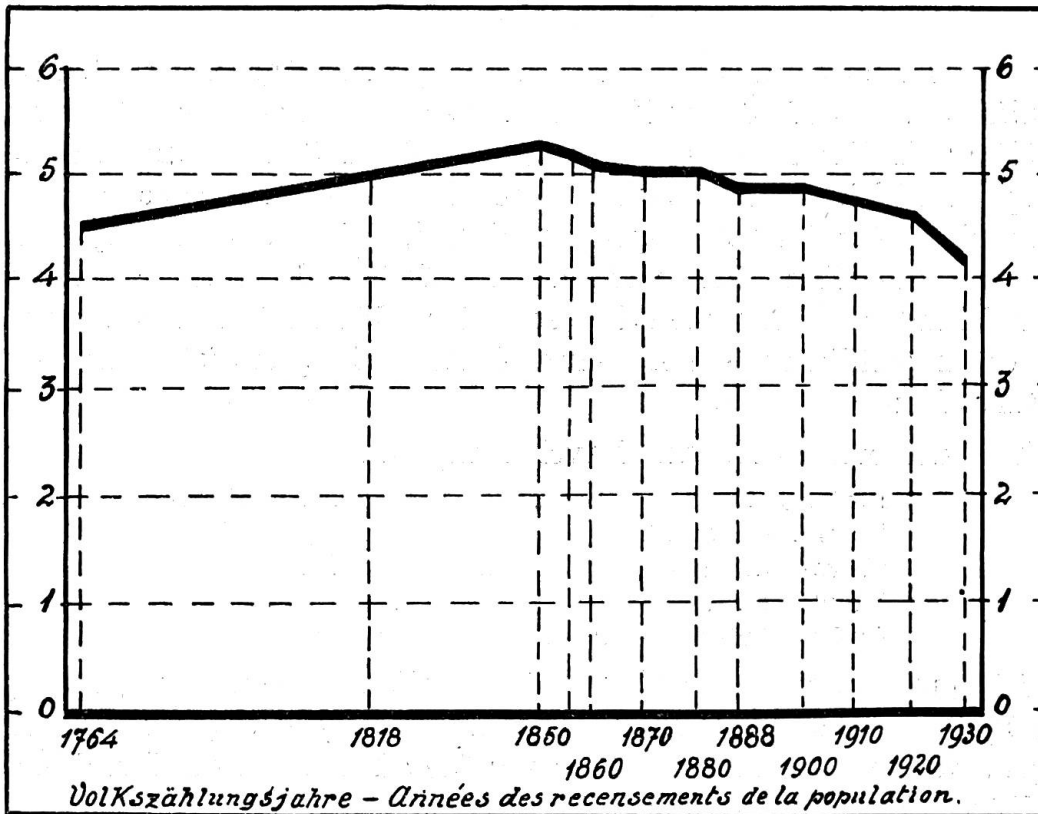
i. Die durchschnittliche Grösse der Haushaltungen.

Die Zahl der *Haushaltungen* betrug am 1. Dezember 1930 165 671 gegenüber 146 693 vor zehn Jahren. Die Familien sind weiterhin kleiner geworden und zum ersten Male seit der französischen Revolution ist die Familiengrösse des alten Bern zu Ausgang des 18. Jahrhunderts unterschritten worden.

Es wurden gezählt:

Jahr	Haushaltungen	Personen pro Haushaltung
1764.	—	4,50
1818.	66 133	5,03
1850.	87 219	5,26
1856.	86 949	5,16
1860.	92 154	5,07
1870.	100 376	5,05
1880.	106 876	4,98
1888.	110 142	4,87
1900.	112 200	4,82
1910.	135 938	4,75
1920.	146 693	4,60
1930.	165 673	4,15

Zahl der Personen je Haushalt.

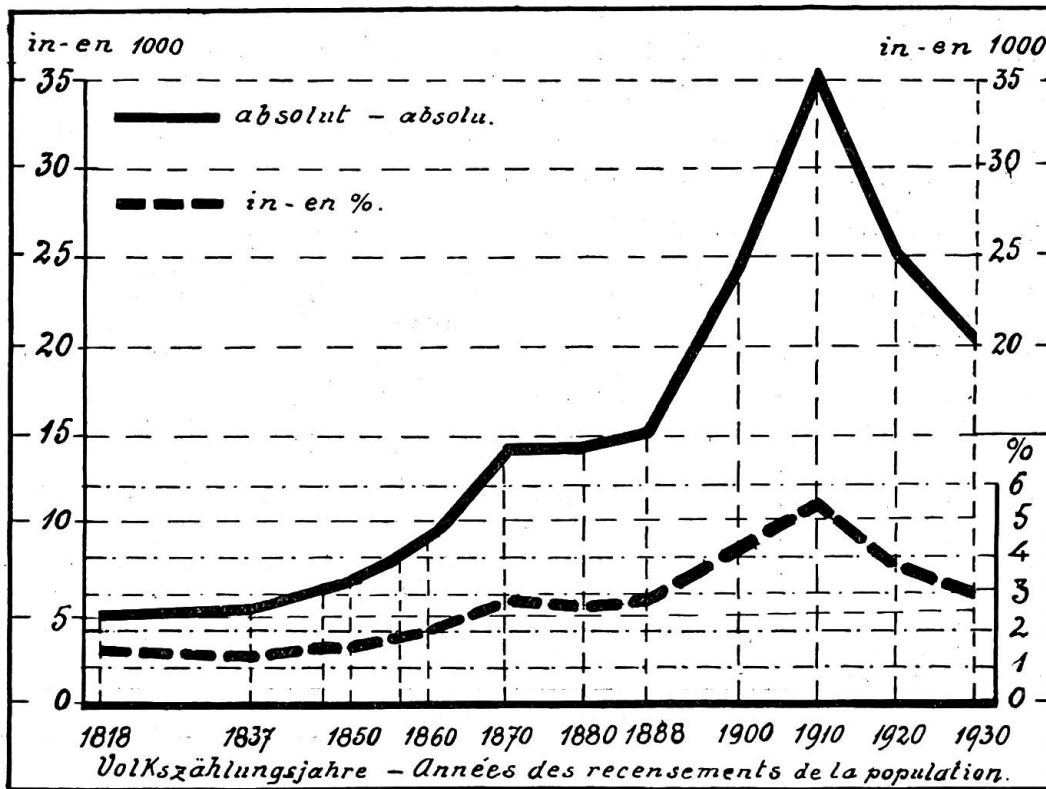


k. Die Ausländerkolonien.

Die Ausländerkolonien zählen noch 20 092 Personen. Sie sind gegenüber 1920 um 5074 Seelen kleiner geworden und beanspruchen nur noch zirka 2,9% der Bevölkerung. Die Zahl der Ausländer nahm folgende Entwicklung:

Jahr	Personen	Anteil an der Gesamtbevölkerung %
1818.	4 822	1,45
1837.	5,203	1,28
1846.	6 413	1,44
1850.	6 764	1,48
1856.	7 966	1,77
1860.	9 127	1,95
1870.	13 947	2,75
1880.	14 191	2,67
1888.	15 024	2,80
1900.	24 421	4,14
1910.	35 053	5,43
1920.	25 166	3,73
1930.	20 092	2,93

Die Zahl der Ausländer, absolut und in Prozenten der Wohnbevölkerung.



I. Die Gliederung der Bevölkerung nach den Altersklassen des eidg. Alters- (und Hinterlassenen-) Versicherungsentwurfes.

In Rücksicht auf die *Einführung der eidgenössischen Alters- und Hinterlassenenversicherung* haben wir die Bevölkerung jeder Gemeinde nach den für diese Versicherung vorgesehenen *Altersklassen* gegliedert, um die Beurteilung der Wirkung des Versicherungswerkes für die verschiedenen Gegenden zu erleichtern. Im Anhang sind die Gemeinderesultate einzeln aufgeführt. Die Auszählung der Wohnbevölkerung des Kantons nach den für die Alters- und Hinterlassenenversicherung massgebenden Altersgruppen ergab folgendes Resultat:

1912 und später Geborene (Jugendklasse)	227 230 = 33,09%
1865—1911 Geborene (prämienpflichtige Altersklasse)	419 396 = 61,07%
1864 und früher Geborene (rentenberechtigte Altersklasse)	40 089 = 5,84%
Total	686 715 = 100 %

Im Jahre 1920 entfielen auf die gleichen Altersklassen:

Jugendklasse	258 574 = 38,34%
Prämienpflichtige Altersklasse	382 163 = 56,67%
Rentenberechtigte Altersklasse	33 657 = 4,99%
Total	674 394 = 100%

Die Jugendklasse ist im Verlaufe der zehn Jahre um 31 344 Personen schwächer geworden, die prämienpflichtige Altersklasse hat sich um

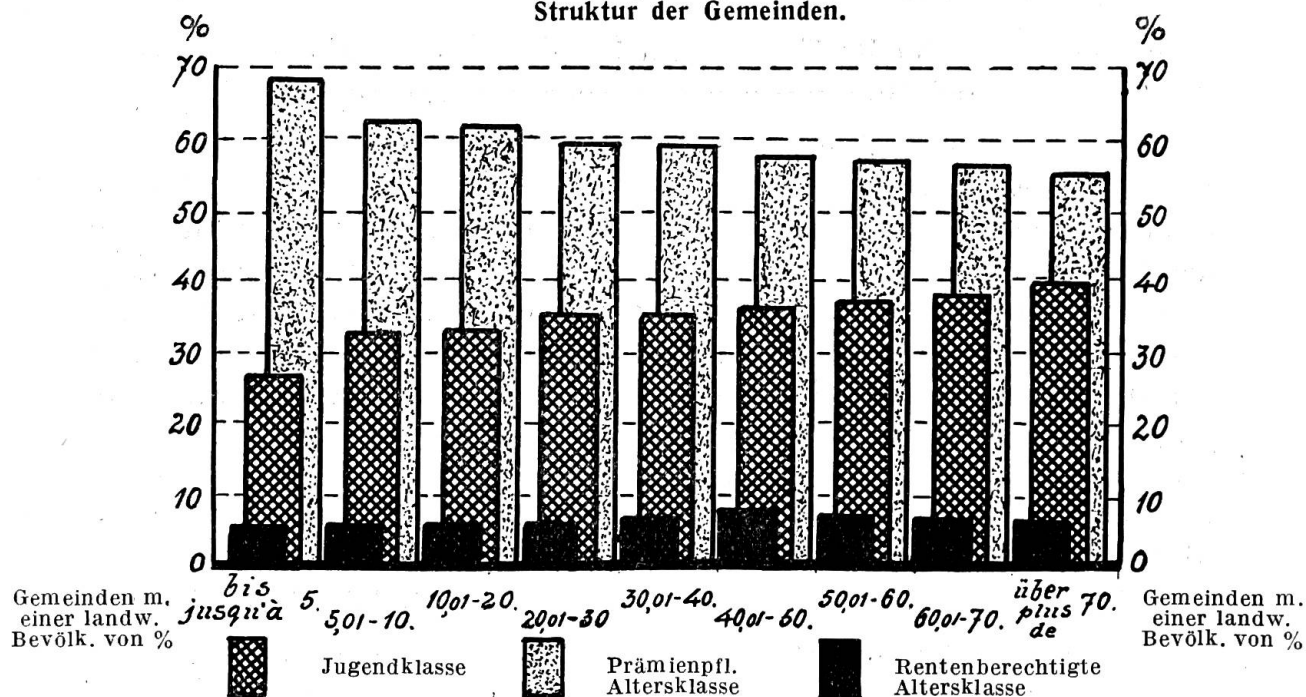
37 233 Personen vermehrt; auch die rentenberechtigte Altersklasse wurde um 6432 Köpfe zahlreicher und ihr Anteil stieg von 4,99% auf 5,84%.

Das Durchschnittsalter der Bevölkerung ist also erhöht worden. Der Anteil der Jugendklasse wie der im rentenberechtigten Alter stehenden Personen ist in den ländlichen Gemeinden grösser, als in den industriereichen und städtischen Gebieten.

Von der Wohnbevölkerung entfallen auf die:

In Gemeinden mit einem Anteil der landwirtschaftlichen Bevölkerung von	Jugendklasse Personen	Prämienpflichtige Altersklasse Personen	Rentenberechtigte Altersklasse Personen	Jugendklasse %	Prämienpflichtige Altersklasse %	Rentenberechtigte Altersklasse %
bis 5%	47 553	122 514	9 204	26,53	68,34	5,13
5,01—10%	17 432	33 568	2 900	32,34	62,28	5,38
10,01—20%	22 309	42 044	3 886	32,69	61,61	5,70
20,01—30%	26 266	44 234	4 302	35,11	59,14	5,75
30,01—40%	25 544	42 639	4 507	35,14	58,66	6,20
40,01—50%	21 792	34 878	4 240	35,78	57,26	6,96
50,01—60%	30 185	47 115	5 239	36,57	57,08	6,35
60,01—70%	18 679	28 047	3 104	37,49	56,28	6,23
70,01 und mehr %	17 470	24 357	2 707	39,23	54,69	6,08
Total	227 230	419 396	40 089	33,09	61,07¹⁾	5,84¹⁾

Die Gliederung der Wohnbevölkerung 1930 nach Altersklassen und wirtschaftlicher Struktur der Gemeinden.



¹⁾ In unserer Untersuchung über die Kosten der eidgenössischen Alters- und Hinterlassenenversicherung für den Kanton Bern haben wir den Anteil der im rentenberechtigten Alter stehenden Personen per Ende 1930 auf 5,8%, jenen der prämienspflichtigen Klasse auf 61,4% ermittelt. Die Ergebnisse unserer Berechnungen stehen also mit den aus der Volkszählung gefundenen Grössen in sehr guter Uebereinstimmung.

Nach Landesgegenden geordnet zeigen sich im Altersaufbau der Bevölkerung ebenfalls erhebliche Unterschiede. Am stärksten ist die Jugendklasse in den Aemtern Schwarzenburg (39,76%), Signau (38,89%), Laufen (38,70%), Frutigen (37,59%), Freibergen (37,36%) und Trachselwald (37,17%) vertreten, am schwächsten in den Aemtern Biel (26,15%), Bern (27,85%) und Oberhasli (29,63%). Die prämienspflichtige Altersklasse tritt besonders in den Zuwanderungsgebieten hervor, so in Biel (68,71%) und Bern (67,30%). Diese Klasse weist den kleinsten Anteil auf in den Aemtern mit erheblicher Abwanderung: Schwarzenburg (54,58%), Signau (54,70%) und Seftigen (55,78%). Die rentenberechtigte Altersklasse tritt besonders stark hervor in den Aemtern Oberhasli (7,82%), Pruntrut (7,68%), Obersimmental (7,35%) und Interlaken (7,32%), am schwächsten vertreten ist sie in den Aemtern Laufen (4,74%), Bern 4,85%), Moutier (4,93%), Frutigen (4,98%) und Biel (5,14%). Das Verhältnis in den übrigen Amtsbezirken ist aus nachstehender Uebersicht erkenntlich. Von 100 Personen der Wohnbevölkerung entfielen auf die:

Amtsbezirke	1912 und später Geborene	1865—1911 Geborene	1864 und früher Geborene
Oberhasli	29,63	62,55	7,82
Interlaken	30,53	62,15	7,32
Frutigen	37,59	57,43	4,98
Saanen	35,25	59,01	5,74
Obersimmental	33,43	59,22	7,35
Niedersimmental	32,82	60,24	6,94
Thun	34,92	59,50	5,58
Signau	38,89	54,70	6,41
Trachselwald	37,17	56,32	6,51
Konolfingen	35,62	58,45	5,93
Seftigen	37,58	55,78	6,64
Schwarzenburg	39,76	54,58	5,66
Laupen	36,15	57,70	6,15
Bern	27,85	67,30	4,85
Fraubrunnen	35,38	58,99	5,63
Burgdorf	34,79	59,76	5,45
Aarwangen	35,98	58,09	5,93
Wangen	35,77	58,06	6,17
Büren	34,88	59,38	5,74
Biel	26,15	68,71	5,14
Nidau	33,31	60,20	6,49
Aarberg	36,21	57,58	6,21
Erlach	31,94	61,71	6,35
Neuenstadt	36,89	55,87	7,24
Courtelary	31,70	61,46	6,84
Münster	35,25	59,82	4,93

Amtsbezirke	1912 und später Geborene	1865—1911 Geborene	1864 und früher Geborene
Freibergen	37,36	56,31	6,33
Pruntrut	32,40	59,92	7,68
Delsberg	36,28	57,71	6,01
Laufen	38,70	56,56	4,74
Total Kanton	33,09	61,07	5,84

m. Die Aenderung in der Zahl der Grossratsmandate.

Die Volkszählungsergebnisse bringen keine wesentliche Erhöhung der *Zahl der Grossratsmandate*. Die Verschiebungen lassen sich erst nach Feststellung der definitiven Ergebnisse der Volkszählung genau ermitteln. Auf Grund der vorliegenden provisorischen Resultate kann jedoch gesagt werden, dass der Grosse Rat in Zukunft mindestens 226, höchstens jedoch 228 Vertreter zählen wird. Trotz der kleinen Gesamtveränderung werden doch 9—10 Wahlkreise eine Verschiebung in der Vertretungszahl erfahren. Die Wahlkreise Obersimmental, Schwarzenburg, Courtelary und Neuenstadt werden je ein Mandat verlieren, die Wahlkreise Konolfingen, Biel und Büren je eines, Bern-Stadt zwei und Bern-Land ein, eventuell zwei Mandate gewinnen. Es ist auch nicht ausgeschlossen, dass die Bereinigung der Zählungsergebnisse für den Wahlkreis Thun eine Verstärkung seiner Delegation um ein Mandat bringt.

Anhang — Annexe.

1. Die Veränderung der ortsanwesenden und der wohnhaften Bevölkerung in den einzelnen Amtsbezirken.

1. Fluctuation de la population résidente et de la population présente dans les districts.

Amtsbezirke <i>Districts</i>	Wohnbevölkerung <i>Population de résidence</i>				Ortsanwesende Bevölkerung <i>Population présente</i>			
	1930	1920	Zu- (+) bzw. Abnahme (—) <i>Augmentation ou diminution</i>		1930	1920	Zu- (+) bzw. Abnahme (—) <i>Augmentation ou diminution</i>	
			absolut <i>absolue</i>	%			absolut <i>absolue</i>	%
Oberhasli	6 742	6 507	+ 235	+ 3,6	6 781	6 505	+ 276	+ 4,2
Interlaken	28 178	28 039	+ 139	+ 0,5	28 244	27 858	+ 386	+ 1,4
Frutigen	12 887	12 553	+ 334	+ 2,7	13 073	12 496	+ 577	+ 4,6
Saanen	6 096	6 063	+ 33	+ 0,5	6 330	6 082	+ 248	+ 4,1
Obersimmental	6 952	7 549	— 597	— 7,9	7 048	7 539	— 491	— 6,5
Niedersimmental.	12 592	12 454	+ 138	+ 1,1	12 688	12 406	+ 282	+ 2,3
Thun	43 266	40 983	+ 2 283	+ 5,6	44 052	41 572	+ 2 480	+ 6,0
Signau	24 863	25 035	— 172	— 0,7	24 978	25 011	— 33	— 0,1
Trachselwald	23 803	24 418	— 615	— 2,5	22 880	24 420	— 540	— 2,2
Konolfingen	31 896	31 345	+ 551	+ 1,8	32 234	31 469	+ 765	+ 2,4
Seftigen	21 067	21 790	— 723	— 3,3	21 082	21 831	— 749	— 3,4
Schwarzenburg	10 036	11 138	— 1 102	— 9,9	10 030	11 004	— 974	— 8,9
Laupen	8 830	9 547	— 717	— 7,5	8 858	9 523	— 665	— 7,0
Bern	146 022	135 152	+10 870	+ 8,0	147 708	136 078	+11 620	+ 8,5
Fraubrunnen	14 890	14 613	+ 277	+ 1,9	14 968	14 601	+ 367	+ 2,5
Burgdorf	32 606	32 467	+ 139	+ 0,4	32 765	32 410	+ 355	+ 1,1
Aarwangen	29 951	28 782	+ 1 169	+ 4,1	30 089	28 779	+ 1 260	+ 4,4
Wangen	19 227	18 614	+ 613	+ 3,3	19 286	18 565	+ 721	+ 3,9
Büren	13 534	13 053	+ 481	+ 3,7	13 504	13 085	+ 419	+ 3,2
Biel	38 704	35 415	+ 3 289	+ 9,3	38 768	36 421	+ 2 347	+ 6,4
Nidau	15 073	14 993	+ 80	+ 0,5	15 060	14 922	+ 138	+ 0,9
Aarberg	18 519	19 175	— 656	— 3,4	18 568	19 155	— 587	— 3,1
Erlach	8 009	8 017	— 8	— 0,1	7 979	7 972	+ 7	+ 0,1
Neuveville	4 486	4 546	— 60	— 1,3	4 487	4 548	— 61	— 1,3
Courtelay	24 345	26 093	— 1 748	— 6,7	24 408	26 116	— 1 708	— 6,5
Moutier.	24 028	23 745	+ 283	+ 1,2	24 080	23 730	+ 350	+ 1,5
Franches-Montagnes	8 716	9 933	— 1 217	—12,3	8 758	9 977	— 1 219	—12,2
Porrentruy	23 699	25 324	— 1 625	— 6,4	23 690	25 356	— 1 666	— 6,6
Delémont	18 591	18 564	+ 27	+ 0,1	18 631	18 606	+ 25	+ 0,1
Laufen	9 107	8 487	+ 620	+ 7,3	9 124	8 480	+ 644	+ 7,6
Total	686 715	674 394	+12 321	+ 1,8	691 101	675 517	+15 584	+ 2,3

2. Gemeindeergebnisse: 1. Teil.

2. Résultats du recensement par communes municipales: 1^{re} partie.

Einwohner- gemeinden <i>Communes municipales</i>	Wohnhäuser <i>Maisons habitées</i>	Haushaltungen <i>Ménages</i>	Ortsanwesende Bevölkerung 1930 <i>Population de fait 1930</i>										Ortsanwesende Bevölke- rung 1920 <i>Population de fait en 1920</i>	Ortsanwesende Bevölkerung 1930 in % jener von 1920 <i>Population de fait de 1930 en % de celle de 1920</i>	
			Geschlecht <i>Sexe</i>		Konfession <i>Confession</i>						Heimat <i>Origine</i>				Im ganzen <i>Nombre total</i>
			Männlich <i>Masculin</i>	Weiblich <i>Féminin</i>	Protestantisch <i>Protestante</i>	Röm.-Kath. <i>Cath. romaine</i>	Christ-Kath. <i>Cath. chrétiens.</i>	Israelitisch <i>Israélite</i>	And. od. keine <i>Autre ou auc.</i>	Schweizer- bürger <i>Suisses</i>	Ausländer <i>Etrangers</i>				
Aarberg															
Aarberg	216	409	784	864	1565	57	6	18	2	1591	57	1648	1729	95.3	
Bargen	135	179	405	367	764	7	1	—	—	768	4	772	693	111.4	
Grossaffoltern . . .	341	434	968	949	1889	7	2	—	19	1908	9	1917	1863	102.9	
Kallnach	190	256	600	553	1137	9	—	—	7	1148	5	1153	1285	89.7	
Kappelen	153	187	435	403	826	5	2	—	5	833	5	838	827	101.3	
Lyss	472	885	1726	1743	3319	88	4	2	56	3422	47	3469	3402	102.0	
Meikirch	148	174	460	381	830	6	—	—	5	835	6	841	862	97.6	
Niederried	48	64	128	107	230	1	—	—	4	235	—	235	295	79.7	
Radelfingen	223	270	694	607	1297	3	—	—	1	1299	2	1301	1407	92.5	
Rapperswil	321	378	850	768	1589	24	—	—	5	1604	14	1618	1661	97.4	
Schüpfen	348	509	1121	1018	2059	27	8	3	42	2124	15	2139	2337	91.5	
Seedorf	392	489	1390	1247	2621	12	2	—	2	2631	6	2637	2794	94.4	
Amt Aarberg	2987	4234	9561	9007	18 126	246	25	23	148	18 398	170	18 568	19 155	96.9	
Aarwangen															
Aarwangen	335	531	1058	1019	2044	27	4	—	2	2057	20	2077	1898	109.4	
Auswil	84	93	273	252	525	—	—	—	—	523	2	525	542	96.9	
Bannwil	112	157	340	313	639	11	—	—	3	652	1	653	625	104.5	
Bleienbach	134	190	345	353	692	6	—	—	—	690	8	698	750	93.1	
Busswil b. M.	46	64	150	138	288	—	—	—	—	283	5	288	276	104.3	
Gondiswil	146	195	502	476	964	14	—	—	—	974	4	978	1087	90.0	
Gutenberg	13	19	33	29	60	1	—	1	—	60	2	62	71	87.3	
Kleindietwil	78	106	207	232	429	7	2	—	1	434	5	439	468	93.8	
Langenthal	951	1827	3410	3925	6820	418	23	20	54	7104	231	7335	6337	115.7	
Leimiswil	87	102	277	246	522	1	—	—	—	521	2	523	588	88.9	
Lotzwil	234	417	895	899	1723	54	4	1	12	1756	38	1794	1648	108.9	
Madiswil	314	455	965	915	1852	10	3	—	15	1868	12	1880	1991	94.4	
Melchnau	204	321	681	631	1292	13	1	—	6	1303	9	1312	1366	96.0	
Obersteckholz	87	98	242	205	440	5	—	—	2	443	4	447	489	91.4	
Oeschenbach	59	64	215	178	393	—	—	—	—	392	1	393	394	99.7	
Reisiswil	46	53	130	126	254	1	—	—	1	255	1	256	299	85.6	
Roggwil	431	779	1385	1515	2792	60	11	—	37	2885	15	2900	2634	110.1	
Rohrbach	234	367	712	806	1485	12	1	—	20	1512	6	1518	1569	96.7	
Rohrbachgraben . . .	82	85	278	228	505	1	—	—	—	506	—	506	533	94.9	
Rütschelen	99	132	304	246	545	5	—	—	—	547	3	550	541	101.7	
Schwarzhäusern	69	89	200	203	390	11	2	—	—	383	20	403	393	102.5	
Thunstetten	281	389	857	797	1633	14	—	—	7	1631	23	1654	1572	105.2	

Einwohner- gemeinden <i>Communes municipales</i>	Wohnhäuser <i>Maisons habitées</i>	Haushaltungen <i>Ménages</i>	Ortsanwesende Bevölkerung-1930 <i>Population de fait 1930</i>										Ortsanwesende Bevölke- rung 1920 <i>Population de fait en 1920</i>	Ortsanwesende Bevölkerung 1930 in % jener von 1920 <i>Population de fait de 1930 en % de celle de 1920</i>	
			Geschlecht <i>Sexe</i>		Konfession <i>Confession</i>						Heimat <i>Origine</i>				Im ganzen <i>Nombre total</i>
			Männlich <i>Masculin</i>	Weiblich <i>Féminin</i>	Protestantisch <i>Protestante</i>	Röm.-Kath. <i>Cath. romaine</i>	Christ-Kath. <i>Cath. chrétien.</i>	Israelitisch <i>Israélite</i>	And. od. keine <i>Autre ou auc.</i>	Schweizer- bürger <i>Suisses</i>	Ausländer <i>Etrangers</i>				
Untersteckholz. . .	43	51	129	119	247	1	—	—	—	247	1	248	257	96,5	
Ursenbach	177	226	572	558	1125	4	1	—	—	1126	4	1130	1132	99,8	
Wynau	249	404	713	757	1429	35	—	—	6	1455	15	1470	1319	111,4	
Amt Aarwangen	4595	7214	14 873	15 166	29 088	711	52	22	166	29 607	432	30 039	28 779	104,4	
Bern															
Bern	9553	29 420	51 142	61 972	95 355	12 214	1459	902	3181	105869	7245	113114	105585	107,1	
Bolligen	832	1 728	3 990	3 838	7 314	269	38	2	205	7 622	206	7 828	7 036	111,3	
Bremgarten	92	197	426	428	805	30	2	—	17	830	24	854	1 030	82,9	
Kirchlindach	160	227	617	474	1 073	12	2	—	4	1 071	20	1 091	1 137	96,0	
Köniz	1567	2 483	5 357	5 640	10 227	532	55	7	176	10 624	373	10 997	9 012	122,0	
Muri	602	946	1 753	2 187	3 699	158	29	4	50	3 789	151	3 940	2 442	161,3	
Oberbalm	174	194	523	458	979	2	—	—	—	979	2	981	1 043	94,1	
Stettlen	113	191	451	423	838	36	—	—	—	854	20	874	836	104,5	
Vechigen	387	461	1 448	1 301	2 723	18	1	—	7	2 735	14	2 749	2 714	101,3	
Wohlen	447	589	1 437	1 323	2 729	20	4	—	7	2 748	12	2 760	3 037	90,9	
Zollikofen	305	573	1 315	1 205	2 366	87	20	—	47	2 464	56	2 520	2 206	114,2	
Amt Bern	14232	37 009	68 459	79 249	128108	13378	1610	915	3697	139585	8123	147708	136078	108,5	
Biel															
Biel	3703	10 659	17 808	20 048	30 388	5428	692	304	1044	35 563	2293	37 856	34 572	109,5	
Leubringen (Evilard)	113	229	406	506	798	85	3	3	23	879	33	912	849	107,4	
Amt Biel	3816	10 888	18 214	20 554	31 186	5513	695	307	1067	36 442	2326	38 768	35 421	109,4	
Büren															
Arch	115	179	400	380	760	20	—	—	—	777	3	780	721	108,2	
Bütigen	90	125	241	253	488	6	—	—	—	489	5	494	503	98,2	
Büren a. A.	306	533	1 062	1 036	2000	83	10	—	5	2 045	53	2 098	2 261	92,8	
Busswil b. B.	55	152	343	291	577	52	—	—	5	592	42	634	585	108,4	
Diessbach	131	174	389	361	703	11	3	—	33	737	13	750	795	94,3	
Dotzigen	112	173	378	377	740	12	—	—	3	747	8	755	761	99,2	
Lengnau	328	661	1 188	1 212	2 299	91	8	—	2	2 372	28	2 400	2 084	115,2	
Leuzigen	171	241	573	509	1 044	24	4	—	10	1 076	6	1 082	1 058	102,3	
Meienried	¹⁾ 16	14	40	29	69	—	—	—	—	69	—	69	73	94,5	
Meinisberg	103	139	294	280	573	1	—	—	—	573	1	574	608	94,4	
Oberwil b. B.	128	157	317	301	603	13	2	—	—	603	15	618	652	94,8	
Pieterlen	268	498	994	998	1 812	141	13	1	25	1 898	94	1 992	1 749	113,9	
Rüti	123	171	353	339	675	12	3	—	2	683	9	692	699	99,0	
Wengi	115	135	294	272	560	5	1	—	—	560	6	566	536	105,6	
Amt Büren	2061	3 352	6 866	6 638	12 903	471	44	1	85	13 221	283	13 504	13 085	103,2	

¹⁾ Wegen fehlender Angaben wurde die Zahl von 1920 eingestellt.

Einwohner- gemeinden <i>Communes municipales</i>	Wohnhäuser <i>Maisons habitées</i>	Haushaltungen <i>Ménages</i>	Ortsanwesende Bevölkerung 1930 <i>Population de fait 1930</i>										Ortsanwesende Bevölkerung 1920 <i>Population de fait en 1920</i>	Ortsanwesende Bevölkerung 1930 in % jener von 1920 <i>Population de fait de 1930 en % de celle de 1920</i>	
			Geschlecht <i>Sexe</i>		Konfession <i>Confession</i>						Heimat <i>Origine</i>				Im ganzen <i>Nombre total</i>
			Männlich <i>Masculin</i>	Weiblich <i>Féminin</i>	Protestantisch <i>Protestante</i>	Röm.-Kath. <i>Cath. romaine</i>	Christ.-Kath. <i>Cath. chrétien.</i>	Israelitisch <i>Israélite</i>	And. od. keine <i>Autre ou auc.</i>	Schweizer- bürger <i>Suisses</i>	Ausländer <i>Etrangers</i>				
Burgdorf															
Aeffligen	90	142	318	336	630	—	1	—	23	653	1	654	542	120,7	
Alchenstorf	90	126	328	278	596	2	—	—	8	603	3	606	658	92,1	
Bäriswil	68	121	261	236	489	8	—	—	—	491	6	497	495	100,4	
Burgdorf	1145	2 499	4 709	5 184	9 098	564	64	25	142	9 615	278	9 893	9 477	104,4	
Ersigen	163	255	567	529	1 081	4	—	—	11	1 094	2	1 096	1 029	106,5	
Hasle b. B.	399	551	1 305	1 284	2 556	20	2	—	11	2 575	14	2 589	2 523	102,6	
Heimiswil	337	408	1 077	999	2 065	10	1	—	—	2 069	7	2 076	2 225	93,3	
Hellsau	28	42	86	77	162	—	—	—	1	162	1	163	197	82,7	
Hindelbank	134	232	462	549	976	34	1	—	—	1 000	11	1 011	1 020	99,1	
Höchstetten	40	52	128	115	243	—	—	—	—	243	—	243	263	92,4	
Kernenried	52	72	191	155	334	—	—	—	12	346	—	346	336	103,0	
Kirchberg	285	602	1 197	1 282	2 392	46	5	4	32	2 423	56	2 479	2 307	107,5	
Koppigen	181	289	707	708	1 386	27	—	—	2	1 400	15	1 415	1 322	107,0	
Krauchthal	246	348	1 088	759	1 785	50	2	—	10	1 834	13	1 847	2 001	92,3	
Lyssach	108	171	376	342	705	5	1	—	7	714	4	718	696	103,2	
Mötschwil-Schleuemen	41	41	114	94	202	6	—	—	—	207	1	208	193	107,8	
Niederösch	51	70	181	150	330	1	—	—	—	328	3	331	307	107,8	
Oberburg	343	662	1 452	1 455	2 844	39	3	—	21	2 870	37	2 907	3 019	96,3	
Oberösch	24	30	68	67	135	—	—	—	—	133	2	135	166	81,3	
Rüdtligen-Alchenflüh	97	142	311	321	611	16	3	—	2	624	8	632	565	111,9	
Rumendingen	25	28	85	74	158	1	—	—	—	159	—	159	186	85,5	
Rüti b. Lyssach	22	22	65	50	115	—	—	—	—	115	—	115	126	91,3	
Willadingen	28	45	135	109	230	2	—	—	12	244	—	244	258	94,6	
Wynigen	382	479	1 279	1 122	2 382	8	4	—	7	2 400	1	2 401	2 499	96,1	
Amt Burgdorf	4379	7 429	16 490	16 275	31 505	843	87	29	301	32 302	463	32 765	32 410	101,1	
Courtelary															
Corgémont	158	256	599	641	1 153	63	3	—	21	1 211	29	1 240	1 280	96,9	
Cormoret	97	206	356	375	682	47	1	—	1	724	7	731	735	99,5	
Cortébert	111	207	380	406	698	79	5	—	4	764	22	786	787	99,9	
Courtelary	160	286	626	571	1 102	80	9	2	4	1 168	29	1 197	1 277	93,7	
La Ferrière	91	126	269	257	492	32	1	1	—	513	13	526	579	90,8	
La Heutte	48	81	171	153	301	23	—	—	—	322	2	324	399	81,2	
Mont-Tramelan	18	20	75	53	128	—	—	—	—	128	—	128	140	91,4	
Orvin	125	190	427	370	771	23	—	—	3	788	9	797	786	101,4	
Péry	137	274	550	523	949	102	2	—	20	1 032	41	1 073	1 199	89,5	
Plagne	46	60	117	111	222	4	—	—	2	228	—	228	267	85,4	
Renan	158	318	611	559	1 027	113	16	—	14	1 139	31	1 170	1 394	83,9	
Romont	33	40	102	85	169	17	—	—	1	186	1	187	159	117,6	
St-Imier	619	1 916	3 022	3 493	5 035	1140	170	2	168	6 221	294	6 515	7 016	92,9	
Sonceboz-Sombeval	154	316	609	627	1 112	80	30	—	14	1 207	29	1 236	1 242	99,5	
Sonvilier	221	472	867	879	1 515	106	20	1	104	1 712	34	1 746	1 921	90,9	

Einwohner- gemeinden <i>Communes municipales</i>	Wohnhäuser <i>Maisons habitées</i>	Haushaltungen <i>Ménages</i>	Ortsanwesende Bevölkerung 1930 <i>Population de fait 1930</i>										Ortsanwesende Bevölke- rung 1920 <i>Population de fait en 1920</i>	Ortsanwesende Bevölkerung 1930 in % jener von 1920 <i>Population de fait de 1930 en % de celle de 1920</i>
			Geschlecht <i>Sexe</i>		Konfession <i>Confession</i>					Heimat <i>Origine</i>		Im ganzen <i>Nombre total</i>		
			Männlich <i>Masculin</i>	Weiblich <i>Féminin</i>	Protestantisch <i>Protestante</i>	Röm.-Kath. <i>Cath. romaine</i>	Christ.-Kath. <i>Cath. chrétien.</i>	Israelitisch <i>Israélite</i>	And.od.keine <i>Autre ou auc.</i>	Schweizer- bürger <i>Suitesses</i>	Ausländer <i>Etrangers</i>			
Tramelan-dessous	181	370	729	701	1 238	181	1	—	10	1 401	29	1 430	1 499	95,4
Tramelan-dessus	362	910	1 760	1 810	3 016	516	4	4	30	3 462	108	3 570	3 732	95,7
Vauffelin	47	69	148	121	260	9	—	—	—	267	2	269	293	91,8
Villeret	176	397	599	656	1 078	109	27	—	41	1 238	17	1 255	1 411	88,9
Distr. de Courtelary	2942	6 514	12 017	12 391	20 948	2724	289	19	437	23 711	697	24 408	26 116	93,5
Delémont														
Bassecourt	204	300	618	656	117	1154	1	—	2	1 253	21	1 274	1 160	109,8
Boécourt	127	139	341	304	55	574	1	—	15	631	14	645	635	101,6
Bourrignon	59	65	189	161	49	282	1	—	18	347	3	350	328	106,7
Courfouvre	165	214	490	425	121	791	—	—	3	882	33	915	832	110,0
Courroux	203	355	817	752	390	1151	14	—	14	1 497	72	1 569	1 566	100,2
Courtételle	192	284	704	649	239	1114	—	—	—	1 335	18	1 353	1 243	108,8
Delémont	788	1 607	2 994	3 390	2 330	3861	66	55	72	6 031	353	6 384	6 619	96,4
Develier	121	150	316	304	170	418	—	—	32	615	5	620	609	101,8
Ederswiler	28	29	63	61	15	108	—	—	1	115	9	124	111	111,7
Glovelier	158	175	392	367	98	661	—	—	—	743	16	759	730	104,0
Mettemberg	20	20	41	51	5	87	—	—	—	91	1	92	126	73,0
Montsevelier	71	85	205	207	1	411	—	—	—	410	2	412	427	96,5
Movelier	62	70	149	140	19	269	—	—	1	286	3	289	283	102,1
Pleigne	80	88	212	181	47	329	—	—	17	389	4	393	450	87,3
Rebeuvelier	59	68	196	166	66	294	—	—	2	360	2	362	398	91,0
Rebévelier	7	7	30	28	16	36	—	—	6	58	—	58	46	126,1
Roggenburg	51	61	126	103	53	175	—	—	1	210	19	229	209	109,6
Saulcy	46	46	124	115	1	238	—	—	—	239	—	239	255	93,7
Soulce	69	82	158	142	14	286	—	—	—	298	2	300	351	85,5
Soyhières	77	109	250	246	31	462	1	—	2	471	25	496	491	101,0
Undervelier	76	115	250	251	81	397	—	—	23	498	3	501	539	92,9
Vermes	93	98	265	243	103	393	4	—	8	508	—	508	503	101,0
Vicques	123	149	380	379	112	644	—	—	3	755	4	759	695	109,2
District de Delémont	2879	4 316	9 310	9 321	4 133	14135	88	55	220	18 022	609	18 631	18 606	100,1
Erlach														
Brüttelen	96	119	258	274	520	11	—	—	1	526	6	532	559	95,2
Erlach	118	197	368	351	682	30	2	—	5	703	16	719	831	86,5
Finstershennen . .	67	76	164	170	332	2	—	—	—	332	2	334	346	96,5
Gals	94	111	450	239	660	29	—	—	—	687	2	689	746	92,4
Gampelen	107	137	472	277	713	30	—	—	6	748	1	749	731	102,5
Ins	293	394	1 276	785	1 947	107	1	2	4	2 050	11	2 061	1 937	106,4
Lüscherz	68	79	181	161	336	4	1	—	1	340	2	342	334	102,4
Mullen	9	11	22	21	43	—	—	—	—	42	1	43	46	93,5
Müntschemier . . .	129	144	337	336	666	7	—	—	—	670	3	673	647	104,0

Einwohner- gemeinden <i>Communes municipales</i>	Wohnhäuser <i>Maisons habitées</i>	Haushaltungen <i>Ménages</i>	Ortsanwesende Bevölkerung 1930 <i>Population de fait 1930</i>										Ortsanwesende Bevölke- rung 1920 <i>Population de fait en 1920</i>	Ortsanwesende Bevölkerung 1930 in % jener von 1920 <i>Population de fait de 1930 en % de celle de 1920</i>	
			Geschlecht <i>Sexe</i>		Konfession <i>Confession</i>					Heimat <i>Origine</i>					Im ganzen <i>Nombre total</i>
			Männlich <i>Masculin</i>	Weiblich <i>Féminin</i>	Protestantisch <i>Protestante</i>	Röm.-Kath. <i>Cath. romaine</i>	Christ.-Kath. <i>Cath. chrétiens.</i>	Israelitisch <i>Israélite</i>	And.od.keine <i>Autre ou auc.</i>	Schweizer- bürger <i>Suisses</i>	Ausländer <i>Etrangers</i>				
Siselen	110	133	316	254	563	7	—	—	—	563	7	570	571	99,8	
Treiten	73	92	181	186	367	—	—	—	—	367	—	367	365	100,5	
Tschugg	48	61	245	246	473	18	—	—	—	488	3	491	452	108,6	
Vinelz	81	94	211	198	406	1	1	—	1	406	3	409	407	100,5	
Amt Erlach	1293	1 648	4 481	3 498	7 708	246	5	2	18	7 922	57	7 979	7 972	100,1	
Franches-Montagnes															
Le Bémont	77	84	219	150	23 356	—	—	—	—	375	4	379	430	88,1	
Les Bois	177	263	569	574	121 1020	—	—	2	—	1 109	34	1 143	1 172	97,5	
Les Breuleux	161	296	588	604	74 1110	—	—	8	—	1 183	9	1 192	1 324	90,0	
La Chaux	24	31	85	67	6 146	—	—	—	—	148	4	152	209	72,7	
Les Enfers	27	31	91	69	38 121	1	—	—	—	158	2	160	178	89,9	
Épauvillers	47	57	108	113	— 221	—	—	—	—	218	3	221	256	86,3	
Epiquerez	20	20	69	47	20 96	—	—	—	—	111	5	116	182	63,7	
Goumois	31	38	122	102	63 161	—	—	—	—	187	37	224	248	90,3	
Montfaucon	74	95	233	225	19 384	—	1	54	—	456	2	458	588	77,9	
Montfaverquier	19	19	50	42	6 86	—	—	—	—	88	4	92	96	95,8	
Muriaux	117	135	318	301	78 540	—	—	1	—	611	8	619	782	79,2	
Le Noirmont	229	369	785	810	138 1454	—	—	3	—	1 513	82	1 595	1 785	89,4	
Le Peuchapatte	11	12	31	26	8 49	—	—	—	—	57	—	57	91	62,6	
Les Pommerats	60	77	171	146	46 271	—	—	—	—	302	15	317	346	91,6	
Saignelégier	156	325	644	764	239 1150	2	6	11	—	1 359	49	1 408	1 578	89,2	
St-Brais	66	73	183	173	23 333	—	—	—	—	349	7	356	393	90,6	
Soubey	55	58	149	120	20 236	—	—	13	—	263	6	269	319	84,3	
Distr. des Franches-Montagnes	1351	1 983	4 415	4 343	922	7734	3	7	92	8 487	271	8 758	9 977	87,8	
Fraubrunnen															
Ballmoos	9	10	40	20	60	—	—	—	—	60	—	60	46	130,4	
Bangerten	33	44	93	93	186	—	—	—	—	186	—	186	174	106,9	
Bätterkinden	228	381	802	785	1 554	26	—	7	—	1 566	21	1 587	1 535	103,4	
Büren zum Hof	60	75	171	147	317	1	—	—	—	317	1	318	291	109,3	
Deisswil	17	19	53	41	94	—	—	—	—	94	—	94	110	85,5	
Diemerswil	31	43	102	103	204	1	—	—	—	201	4	205	250	82,0	
Etzelkofen	48	64	126	134	259	1	—	—	—	260	—	260	262	99,2	
Fraubrunnen	75	93	243	235	461	14	2	—	1	464	14	478	491	97,4	
Grafenried	98	146	341	297	634	—	2	—	2	630	8	638	591	108,0	
Jegenstorf	163	254	581	566	1 123	17	—	7	—	1 115	32	1 147	1 099	104,4	
Iffwil	58	73	184	171	349	6	—	—	—	349	6	355	366	97,0	
Limpach	70	88	206	193	386	7	3	—	3	398	1	399	419	95,2	
Mattstetten	49	76	178	180	347	11	—	—	—	357	1	358	345	103,8	
Moosseedorf	118	178	381	398	772	5	2	—	—	779	—	779	769	101,3	
Mülchi	52	66	154	126	278	—	—	2	—	280	—	280	278	100,7	

Einwohner- gemeinden <i>Communes municipales</i>	Wohnhäuser <i>Maisons habitées</i>	Haushaltungen <i>Ménages</i>	Ortsanwesende Bevölkerung 1930 <i>Population de fait 1930</i>										Ortsanwesende Bevölke- rung 1920 <i>Population de fait en 1920</i>	Ortsanwesende Bevölkerung 1930 in % jener von 1920 <i>Population de fait de 1930 en % de celle de 1920</i>	
			Geschlecht <i>Sexe</i>		Konfession <i>Confession</i>						Heimat <i>Origine</i>				Im ganzen <i>Nombre total</i>
			Männlich <i>Masculin</i>	Weiblich <i>Féminin</i>	Protestantisch <i>Protestante</i>	Röm.-Kath. <i>Cath. romaine</i>	Christ-Kath. <i>Cath. chrétien.</i>	Israelitisch <i>Israélite</i>	And.od.keine <i>Autre ou auc.</i>	Schweizer- bürger <i>Suitesses</i>	Ausländer <i>Etrangers</i>				
Münchenbuchsee	277	519	1 215	1 108	2 237	54	9	4	22	2 287	36	2 323	2 269	102,4	
Münchringen . . .	40	48	124	107	229	2	—	—	—	230	1	231	221	104,5	
Ruppoldsried . . .	43	49	124	106	229	1	—	—	—	230	—	230	206	111,7	
Schalunen	24	32	94	68	150	4	—	—	8	161	1	162	173	93,6	
Scheunen	17	17	56	40	96	—	—	—	—	96	—	96	109	88,1	
Urtenen	164	286	603	613	1 196	17	—	—	3	1 199	17	1 216	1 132	107,4	
Utzenstorf	348	518	1 109	1 075	2 125	41	7	1	10	2 174	10	2 184	2 146	101,8	
Wiggiswil	21	25	60	62	122	—	—	—	—	121	1	122	128	95,3	
Wiler b. U.	73	93	234	215	443	6	—	—	—	448	1	449	401	112,0	
Zauggenried . . .	¹⁾ 45	65	168	152	313	—	—	—	7	320	—	320	328	97,6	
Zielebach	35	46	112	106	210	6	—	—	2	218	—	218	195	111,8	
Zuzwil	51	60	150	123	272	1	—	—	—	273	—	273	267	102,2	
Amt Fraubrunnen	2247	3 368	7 704	7 264	14 646	221	25	2	74	14 813	155	14 968	14 601	102,5	
Frutigen															
Adelboden	482	550	1 309	1 191	2 410	77	3	2	8	2 417	83	2 500	2 054	121,7	
Aeschi b. Spiez . .	274	321	638	649	1 279	5	—	—	3	1 281	6	1 287	1 227	104,9	
Frutigen	870	1 170	2 368	2 383	4 682	64	—	1	4	4 723	28	4 751	4 762	99,8	
Kandergrund . . .	164	182	373	343	698	18	—	—	—	699	17	716	775	92,4	
Kandersteg	166	216	412	425	776	53	3	—	5	772	65	837	727	115,1	
Krattigen	133	159	282	284	555	11	—	—	—	560	6	566	553	102,4	
Reichenbach . . .	511	610	1 227	1 189	2 393	15	3	—	5	2 412	4	2 416	2 398	100,8	
Amt Frutigen	2600	3 208	6 609	6 464	12 793	243	9	3	25	12 864	209	13 073	12 496	104,6	
Interlaken															
Beatenberg	221	278	543	578	1 070	26	3	—	22	1 088	33	1 121	1 094	102,5	
Bönigen	345	426	766	757	1 472	48	1	—	2	1 491	32	1 523	1 528	99,7	
Brienz	395	704	1 257	1 284	2 443	83	9	—	6	2 492	49	2 541	2 487	102,2	
Brienzwiler	140	179	270	287	550	7	—	—	—	548	9	557	584	95,4	
Därlichen	84	102	186	182	361	7	—	—	—	363	5	368	391	94,1	
Grindelwald . . .	627	815	1 494	1 499	2 860	72	4	1	56	2 937	56	2 993	2 942	101,7	
Gsteigwiler	70	104	161	158	316	3	—	—	—	313	6	319	347	91,9	
Gündlischwand . .	57	87	161	152	299	14	—	—	—	309	4	313	333	94,0	
Habkern	127	154	347	323	670	—	—	—	—	670	—	670	704	95,2	
Hofstetten b. Brienz	67	110	206	194	398	—	1	—	1	398	2	400	400	100,0	
Interlaken	511	1 039	1 639	2 068	3 237	398	21	13	38	3 430	277	3 707	3 578	103,6	
Iseltwald	36	140	235	252	479	8	—	—	—	473	14	487	520	93,7	
Isenfluh	21	31	55	46	101	—	—	—	—	101	—	101	114	88,6	
Lauterbrunnen . .	525	750	1 540	1 437	2 831	118	12	1	15	2 876	101	2 977	2 552	116,7	
Leissigen	123	162	303	284	577	8	—	—	2	585	2	587	589	99,7	
Lütschenthal . . .	66	80	181	137	313	—	1	—	4	317	1	318	405	78,5	

¹⁾ Wegen fehlender Angaben wurde die Zahl von 1920 eingestellt.

Einwohner- gemeinden <i>Communes municipales</i>	Wohnhäuser <i>Maisons habitées</i>	Haushaltungen <i>Ménages</i>	Ortsanwesende Bevölkerung 1930 <i>Population de fait 1930</i>										Ortsanwesende Bevölke- rung 1920 <i>Population de fait en 1920</i>	Ortsanwesende Bevölkerung 1930 in % jener von 1920 <i>Population de fait de 1930 en % de celle de 1920</i>	
			Geschlecht <i>Sexe</i>		Konfession <i>Confession</i>						Heimat <i>Origine</i>				Im ganzen <i>Nombre total</i>
			Männlich <i>Masculin</i>	Weiblich <i>Féminin</i>	Protestantisch <i>Protéstante</i>	Röm.-Kath. <i>Cath. romaine</i>	Christ.-Kath. <i>Cath. chrétien.</i>	Israelitisch <i>Israélite</i>	And. od. keine <i>Autre ou auc.</i>	Schweizer- bürger <i>Suisses</i>	Ausländer <i>Etrangers</i>				
Matten b. Interl.	299	528	867	936	1 675	104	5	—	19	1 725	78	1 803	1 879	96,0	
Niederried b. Int.	56	69	130	129	258	—	1	—	—	257	2	259	215	120,5	
Oberried a. B.-S.	123	153	284	281	551	11	3	—	—	559	6	565	524	107,8	
Ringgenberg . . .	272	406	694	738	1 379	29	2	2	19	1 379	53	1 432	1 371	104,4	
Saxeten	43	48	87	67	150	4	—	—	—	150	4	154	149	103,4	
Schwanden b. Br.	58	81	162	139	299	1	—	—	1	291	10	301	321	93,8	
Unterseen	455	871	1 506	1 656	2 948	154	13	—	47	3 037	125	3 162	3 217	98,3	
Wilderswil	331	469	800	786	1 520	41	1	1	23	1 543	43	1 586	1 614	98,3	
Amt Interlaken	5052	7 786	13 874	14 370	26 757	1136	78	18	255	27 332	912	28 244	27 858	101,4	
Konolfingen															
Aeschlen	50	54	157	146	303	—	—	—	—	303	—	303	318	95,3	
Arni	189	215	562	506	1 067	1	—	—	—	1 068	—	1 068	1 121	95,3	
Ausserbirrmoos . .	82	92	256	242	497	1	—	—	—	498	—	498	512	97,3	
Biglen	160	252	549	569	1 104	9	2	—	3	1 113	5	1 118	1 101	101,5	
Bleiken b. O. . . .	53	58	163	138	295	—	—	—	6	301	—	301	339	88,8	
Bowil	240	309	797	714	1 488	2	1	—	20	1 506	5	1 511	1 533	98,6	
Brenzikofen	59	83	182	176	355	3	—	—	—	357	1	358	340	105,3	
Freimettigen . . .	37	42	111	127	238	—	—	—	—	238	—	238	235	101,3	
Grosshöchstetten	170	294	617	668	1 255	23	1	—	6	1 261	24	1 285	1 095	117,4	
Gysenstein	286	431	1 001	997	1 959	35	—	—	4	1 981	17	1 998	1 882	106,2	
Häutligen	42	48	130	113	243	—	—	—	—	243	—	243	248	98,0	
Herbligen	60	72	202	176	370	2	—	—	6	378	—	378	345	109,6	
Innerbirrmoos . .	94	108	263	249	512	—	—	—	—	506	6	512	571	89,7	
Kiesen	69	103	243	217	454	6	—	—	—	456	4	460	460	100,0	
Landiswil	148	156	464	373	830	—	—	—	7	837	—	837	892	93,8	
Mirchel	69	92	217	219	433	1	2	—	—	434	2	436	453	96,2	
Münsingen	397	683	2 057	2 132	4 004	118	14	1	52	4 089	100	4 189	3 554	117,9	
Niederhünigen . .	87	125	265	273	530	5	—	—	3	533	5	538	535	100,6	
Niederwichtlach .	101	157	363	381	743	—	1	—	—	739	5	744	799	93,1	
Oberdiessbach . .	214	347	747	871	1 605	7	3	—	3	1 610	8	1 618	1 616	100,1	
Oberthal	150	151	430	395	824	—	1	—	—	821	4	825	868	95,0	
Oberwichtlach . .	121	190	402	390	774	5	—	—	13	777	15	792	807	98,1	
Oppligen	66	88	206	190	381	4	1	—	10	395	1	396	409	96,8	
Otterbach	48	49	159	142	301	—	—	—	—	301	—	301	322	93,5	
Rubigen	206	284	761	771	1 518	8	2	—	4	1 517	15	1 532	1 546	99,1	
Schlosswil	123	164	446	376	795	13	—	—	14	816	6	822	800	102,7	
Stalden i. E. . . .	118	215	445	515	947	11	1	—	1	953	7	960	¹⁾ 829	115,8	
Tägertschi	51	73	178	172	345	5	—	—	—	346	4	350	¹⁾ 354	98,9	
Walkringen	299	381	1 012	884	1 889	6	—	1	—	1 887	9	1 896	2 012	94,2	
Worb	586	1 003	2 261	2 284	4 450	79	—	—	16	4 477	68	4 545	4 319	105,2	
Zäziwil	166	257	578	604	1 173	6	—	—	3	1 182	—	1 182	1 254	94,3	
Amt Konolfingen	4541	6 576	16 224	16 010	31 682	350	29	2	171	31 923	311	32 234	31 469	102,4	

¹⁾ Nach Berücksichtigung der Gebietsveränderung 1922.

Einwohner- gemeinden <i>Communes municipales</i>	Wohnhäuser <i>Maisons habitées</i>	Haushaltungen <i>Ménages</i>	Ortsanwesende Bevölkerung 1930 <i>Population de fait 1930</i>										Ortsanwesende Bevölke- rung 1920 <i>Population de fait en 1920</i>	Ortsanwesende Bevölkerung 1930 in % jener von 1920 <i>Population de fait de 1930 en % de celle de 1920</i>
			Geschlecht <i>Sexe</i>		Konfession <i>Confession</i>					Heimat <i>Origine</i>		Im ganzen <i>Nombre total</i>		
			Männlich <i>Masculin</i>	Weiblich <i>Féminin</i>	Protestantisch <i>Protestante</i>	Röm.-Kath. <i>Cath. romaine</i>	Christ.-Kath. <i>Cath. chrétien.</i>	Israelitisch <i>Israélite</i>	And.od. keine <i>Autre ou auc.</i>	Schweizer- bürger <i>Suisses</i>	Ausländer <i>Etrangers</i>			
Laufen														
Blauen	52	66	154	165	4	325	—	—	—	328	1	329	309	106,5
Brislach	81	103	243	259	56	444	2	—	—	497	5	502	450	111,6
Burg i. L.	38	46	97	80	17	159	—	—	1	165	12	177	175	101,1
Dittingen	59	94	224	226	39	394	16	1	—	443	7	450	419	107,4
Duggingen	104	126	268	268	91	433	2	—	10	517	19	536	497	107,8
Grellingen	142	253	478	605	137	913	22	—	11	1 037	46	1 083	1 037	104,4
Laufen	348	618	1 296	1 281	686	1598	279	8	6	2 407	170	2 577	2 502	103,0
Liesberg	145	194	463	432	105	790	—	—	—	861	34	895	889	100,7
Nenzlingen	41	55	133	133	5	261	—	—	—	258	8	266	272	97,8
Röschenz	97	152	437	389	51	774	—	—	1	818	8	826	699	118,2
Wahlen	82	102	293	247	30	510	—	—	—	534	6	540	481	112,3
Zwingen	122	192	499	444	112	815	15	1	—	911	32	943	750	125,7
Amt Laufen	1311	2 001	4 595	4 529	1 333	7416	336	10	29	8 776	348	9 124	8 480	107,6
Laupen														
Clavaleyres	9	13	47	35	74	8	—	—	—	82	—	82	97	84,5
Dicki	67	84	214	202	416	—	—	—	—	415	1	416	384	108,3
Ferenbalm	155	181	441	412	845	7	—	—	1	849	4	853	928	91,9
Frauenkappelen	89	112	280	256	534	2	—	—	—	534	2	536	638	84,0
Golaten	55	62	141	136	271	—	—	—	6	276	1	277	335	82,7
Gurbrü	44	46	111	95	203	2	1	—	—	205	1	206	228	90,4
Laupen	205	319	623	712	1 254	70	2	3	6	1 293	42	1 335	1 299	102,8
Mühleberg	360	433	1 134	1 001	2 102	23	1	—	9	2 123	12	2 135	2 582	82,7
Münchenwiler	65	81	177	157	317	17	—	—	—	333	1	334	346	96,5
Neuenegg	389	528	1 206	1 164	2 332	24	2	—	12	2 355	15	2 370	2 371	100,0
Wileroltigen	58	71	159	155	314	—	—	—	—	312	2	314	315	99,7
Amt Laupen	1496	1 930	4 533	4 325	8 662	153	6	3	34	8 777	81	8 858	9 523	93,0
Moutier														
Belprahon	22	31	65	62	111	15	—	—	1	127	—	127	130	97,7
Bévilard	108	247	445	486	845	74	3	—	9	894	37	931	850	109,5
Champoz	29	35	99	91	189	1	—	—	—	190	—	190	225	84,4
Châtelat	29	33	88	92	108	13	—	—	59	180	—	180	204	88,2
Châtillon	47	60	160	152	29	283	—	—	—	312	—	312	295	105,8
Corban	74	83	211	218	59	370	—	—	—	429	—	429	414	103,6
Corcelles	34	47	112	91	160	37	—	—	6	203	—	203	175	116,0
Courchapoix	44	48	119	126	25	220	—	—	—	245	—	245	241	101,7
Courrendlin	197	448	997	920	639	1246	17	—	15	1 817	100	1 917	2 008	95,5
Court	171	278	596	602	1 040	136	4	—	18	1 185	13	1 198	1 286	93,2
Crémines	73	126	277	237	377	130	5	—	2	505	9	514	513	100,2
Elay (Seehof)	22	23	84	60	113	27	—	—	4	144	—	144	121	119,0
Eschert	46	64	171	156	285	35	7	—	—	325	2	327	341	95,9

Einwohner- gemeinden <i>Communes municipales</i>	Wohnhäuser <i>Maisons habitées</i>	Haushaltungen <i>Ménages</i>	Ortsanwesende Bevölkerung 1930 <i>Population de fait 1930</i>										Ortsanwesende Bevölkerung 1920 <i>Population de fait en 1920</i>	Ortsanwesende Bevölkerung 1930 in % jener von 1920 <i>Population de fait de 1930 en % de celle de 1920</i>
			Geschlecht <i>Sexe</i>		Konfession <i>Confession</i>					Heimat <i>Origine</i>		Im ganzen <i>Nombre total</i>		
			Männlich <i>Masculin</i>	Weiblich <i>Féminin</i>	Protestantisch <i>Protestante</i>	Röm.-Kath. <i>Cath. romaine</i>	Christ-Kath. <i>Cath. chrétien.</i>	Israelitisch <i>Israélite</i>	And. od. keine <i>Autre ou auc.</i>	Schweizer- bürger <i>Suisses</i>	Ausländer <i>Etrangers</i>			
Les Genevez	106	133	337	312	10	614	—	—	25	649	—	649	630	103,0
Grandval	52	79	163	148	285	22	4	—	—	308	3	311	303	102,6
Lajoux	106	115	282	296	23	521	—	—	34	573	5	578	595	97,1
Loveresse	53	72	157	196	340	12	—	—	1	348	5	353	408	86,5
Malleray	146	341	646	654	1 178	85	6	—	31	1 274	26	1 300	1 331	97,7
Mervelier	91	103	241	241	27	455	—	—	—	481	1	482	467	103,2
Monible	13	14	30	25	54	—	—	—	1	55	—	55	52	105,8
Moutier	529	1 237	2 304	2 461	3 240	1436	50	6	33	4 423	342	4 765	4 636	102,8
Perrefitte	63	94	207	184	335	53	1	—	2	388	3	391	413	94,7
Pontenet	41	68	154	128	272	8	—	—	2	272	10	282	295	95,6
Reconvilier	251	524	1 037	1 078	1 775	284	5	—	51	2 032	83	2 115	2 039	103,7
Roches	46	71	157	147	242	44	—	—	18	292	12	304	286	106,3
Rossemaison	44	57	132	125	57	195	1	—	4	250	7	257	264	97,3
Saicourt	87	132	464	475	792	105	3	—	39	937	2	939	975	96,3
Saules	34	50	108	106	211	3	—	—	—	214	—	214	183	116,9
La Scheulte (Schelten)	15	15	36	33	26	41	2	—	—	69	—	69	84	82,1
Sornetan	30	31	70	73	125	6	1	—	11	141	2	143	164	87,2
Sorvilier	63	103	224	228	433	19	—	—	—	446	6	452	441	102,5
Souboz	39	41	103	106	156	8	—	—	45	207	2	209	240	87,1
Tavannes	346	872	1 600	1 768	2 748	585	11	5	19	3 204	164	3 368	3 011	111,9
Vellerat	18	23	71	56	20	100	—	—	7	127	—	127	110	115,5
Distr. de Moutier	3069	5 698	11 947	12 133	16 329	7183	120	11	437	23 246	834	24 080	23 730	101,5
Neuveville														
Diesse	66	77	176	153	309	19	1	—	—	326	3	329	369	89,2
Lamboing	87	104	276	250	520	1	1	—	4	525	1	526	533	98,7
Neuveville	331	630	1 172	1 353	2 269	184	27	8	37	2 390	135	2 525	2 521	100,2
Nods	105	146	331	279	602	2	1	2	3	603	7	610	684	89,2
Prêles	63	89	302	195	473	16	2	1	5	497	—	497	441	112,7
Distr. de Neuveville	652	1 046	2 257	2 230	4 173	222	32	11	49	4 341	146	4 487	4 548	98,7
Nidau														
Aegerten	103	176	347	345	677	9	1	—	5	681	11	692	710	97,5
Bellmund	68	89	179	167	343	1	—	—	2	345	1	346	354	97,7
Brügg	241	387	706	746	1 379	44	5	3	21	1 420	32	1 452	1 321	109,9
Bühl	51	61	146	133	276	3	—	—	—	278	1	279	237	117,7
Epsach	59	66	153	147	294	1	—	—	5	300	—	300	317	94,6
Hagneck	17	31	70	62	129	3	—	—	—	130	2	132	122	108,2
Hermrigen	57	66	171	129	300	—	—	—	—	300	—	300	306	98,0
Jens	84	94	209	213	414	2	2	—	4	421	1	422	452	93,4
Ipsach	42	65	147	124	268	2	—	—	1	271	—	271	281	96,4
Ligerz	102	122	210	235	434	3	5	—	3	439	6	445	472	94,3
Merzligen	41	45	126	84	208	—	—	—	2	210	—	210	223	94,2

Einwohner- gemeinden <i>Communes municipales</i>	Wohnhäuser <i>Maisons habitées</i>	Haushaltungen <i>Ménages</i>	Ortsanwesende Bevölkerung 1930 <i>Population de fait 1930</i>										Ortsanwesende Bevölke- rung 1920 <i>Population de fait en 1920</i>	Ortsanwesende Bevölkerung 1930 in % jener von 1920 <i>Population de fait de 1930 en % de celle de 1920</i>
			Geschlecht <i>Sexe</i>		Konfession <i>Confession</i>					Heimat <i>Origine</i>		Im ganzen <i>Nombre total</i>		
			Männlich <i>Masculin</i>	Weiblich <i>Féminin</i>	Protestantisch <i>Protestante</i>	Röm.-Kath. <i>Cath. romaine</i>	Christ.-Kath. <i>Cath. chrétien.</i>	Israelitisch <i>Israélite</i>	And. od. keine <i>Autre ou auc.</i>	Schweizer- bürger <i>Suisses</i>	Ausländer <i>Etrangers</i>			
Mörigen	37	41	87	96	178	3	1	—	1	179	4	183	188	97,3
Nidau	350	703	1 255	1 302	2 267	205	42	6	37	2 442	115	2 557	2 543	100,6
Orpund	139	210	398	412	780	23	3	—	4	797	13	810	762	106,3
Port	89	124	241	244	456	13	1	—	15	478	7	485	422	114,9
Safnern	132	178	368	381	742	4	2	—	1	749	—	749	792	94,6
Scheuren	49	62	143	141	283	1	—	—	—	283	1	284	272	104,4
Schwadernau	68	82	200	167	357	10	—	—	—	366	1	367	386	95,1
Studen	83	133	315	257	555	8	3	—	6	572	—	572	537	106,5
Sutz-Lattrigen	76	97	222	216	430	8	—	—	—	432	6	438	426	102,8
Täuffelen	168	249	513	512	990	30	2	—	3	1 014	11	1 025	1 047	97,9
Tüscherz-Alfermée	65	79	139	144	267	15	1	—	—	275	8	283	298	95,0
Twann	169	215	414	375	755	20	3	—	11	767	22	789	835	94,5
Walperswil	106	127	308	289	597	—	—	—	—	597	—	597	628	95,1
Worben	103	133	619	453	1 038	29	5	—	—	1 066	6	1 072	991	108,2
Amt Nidau	2469	3 635	7 686	7 374	14 417	437	76	9	121	14 812	248	15 060	14 922	109,2
Oberhasli														
Gadmen	83	113	246	194	432	8	—	—	—	438	2	440	476	92,4
Guttannen	54	102	240	162	360	41	—	—	1	386	16	402	302	133,1
Hasleberg	180	227	456	469	913	9	1	—	2	915	10	925	946	97,8
Innertkirchen	170	247	547	506	992	60	1	—	—	1 012	41	1 053	925	113,8
Meiringen	545	808	1 543	1 560	2 931	138	12	—	22	3 023	80	3 103	3 002	103,4
Schattenhalb	154	175	366	492	840	15	1	1	1	844	14	858	854	100,5
Amt Oberhasli	1186	1 672	3 398	3 383	6 468	271	15	1	26	6 618	163	6 781	6 505	104,2
Porrentruy														
Alle	245	298	596	609	106 1090	1	—	8	1 184	21	1 205	1 207	99,8	
Asuel	59	69	130	147	11 266	—	—	—	269	8	277	339	81,7	
Beurnevésin	51	57	115	115	33 191	—	—	6	222	8	230	245	93,9	
Boncourt	213	301	547	592	89 1047	3	—	—	1 028	111	1 139	1 145	99,5	
Bonfol	205	270	497	527	98 907	—	1	18	971	53	1 024	1 162	88,1	
Bressaucourt	84	98	192	184	49 324	—	—	3	372	4	376	417	90,2	
Buix	122	142	265	287	28 524	—	—	—	548	4	552	552	100,0	
Bure	140	151	296	303	33 564	—	—	2	572	27	599	622	96,3	
Charmoille	100	111	212	256	46 394	—	—	28	440	28	468	561	83,4	
Chevenez	187	194	391	394	23 750	—	—	12	776	9	785	862	91,1	
Cœuve	154	163	361	327	19 669	—	—	—	676	12	688	703	97,9	
Cornol	176	210	394	396	67 712	—	—	11	757	33	790	932	84,8	
Courchavon	65	80	162	149	46 265	—	—	—	304	7	311	289	107,6	
Courgenay	300	396	681	763	263 1174	—	—	7	1 390	54	1 444	1 488	97,0	
Courtedoux	117	155	292	312	41 562	—	—	1	548	56	604	681	88,7	
Courtemaîche	134	170	346	360	37 668	—	—	1	685	21	706	775	91,1	
Dampreux	59	65	124	134	15 242	—	—	1	257	1	258	288	89,6	

Einwohner- gemeinden <i>Communes municipales</i>	Wohnhäuser <i>Maisons habitées</i>	Haushaltungen <i>Ménages</i>	Ortsanwesende Bevölkerung 1930 <i>Population de fait 1930</i>										Ortsanwesende Bevölkerung 1920 <i>Population de fait en 1920</i>	Ortsanwesende Bevölkerung 1930 in % jener von 1920 <i>Population de fait de 1930 en % de celle de 1920</i>
			Geschlecht <i>Sexe</i>		Konfession <i>Confession</i>					Heimat <i>Origine</i>		Im ganzen <i>Nombre total</i>		
			Männlich <i>Masculin</i>	Weiblich <i>Féminin</i>	Protestantisch <i>Protestante</i>	Röm.-Kath. <i>Cath. romaine</i>	Christ.-Kath. <i>Cath. chrétien.</i>	Israelitisch <i>Israélite</i>	And.od.keine <i>Autre ou auc.</i>	Schweizer- bürger <i>Suisses</i>	Ausländer <i>Etrangers</i>			
Damvant	58	67	131	140	14	257	—	—	—	250	21	271	282	96,1
Fahy	101	112	233	242	68	407	—	—	—	466	9	475	486	97,7
Fontenais	187	265	491	496	158	814	1	—	14	953	34	987	1 056	93,5
Fregiécourt	41	45	107	102	75	127	—	—	7	207	2	209	190	110,0
Grandfontaine	81	86	213	170	13	361	—	—	9	380	3	383	401	95,5
Lugnez	56	64	144	144	41	239	—	—	8	282	6	288	297	97,0
Miécourt	98	107	248	242	168	295	4	—	23	480	10	490	493	99,4
Montenol	13	14	35	34	—	69	—	—	—	69	—	69	79	87,3
Montmelon	30	31	103	96	28	159	—	—	12	198	1	199	214	92,0
Montignez	72	83	157	175	30	298	—	—	4	325	7	332	321	103,4
Ocourt	37	43	113	80	49	139	—	—	5	184	9	193	238	81,1
Pleujouse	30	32	43	54	2	94	—	—	1	96	1	97	101	96,0
Porrentruy	728	1 591	2 641	3 216	1 254	4 507	14	40	42	5 371	486	5 857	6 419	91,2
Réclère	56	61	140	114	13	240	—	—	1	253	1	254	288	88,2
Roche d'or	17	19	41	41	3	78	1	—	—	82	—	82	100	82,0
Rocourt	40	41	88	97	—	185	—	—	—	182	3	185	211	87,7
Seleute	20	21	52	47	19	79	—	—	1	98	1	99	111	89,2
St-Ursanne	163	227	575	568	91	1 049	2	—	1	1 053	90	1 143	1 142	100,1
Vendlincourt	161	161	297	324	106	515	—	—	—	604	17	621	659	94,2
Distr. de Porrentruy	4400	6 000	11 453	12 237	3 136	20 261	26	41	226	22 532	1 158	23 690	25 356	93,4
Saanen														
Gsteig	164	197	409	339	748	—	—	—	—	747	1	748	859	87,1
Lauenen	144	159	328	302	630	—	—	—	—	630	—	630	673	93,6
Saanen	882	1 160	2 488	2 464	4 622	253	20	10	47	4 575	377	4 952	4 550	108,8
Amt Saanen	1190	1 516	3 225	3 105	6 000	253	20	10	47	5 952	378	6 330	6 082	104,1
Schwarzenburg														
Albligen	98	119	300	254	534	18	—	—	2	554	—	554	655	84,6
Guggisberg	470	516	1 380	1 247	2 571	18	—	—	38	2 623	4	2 627	2 806	93,6
Rüschegg	378	442	1 068	978	2 041	4	1	—	—	2 043	3	2 046	2 296	89,1
Wahlern	780	1 035	2 420	2 383	4 761	18	5	—	19	4 800	3	4 803	5 247	91,5
Amt Schwarzenb.	1726	2 112	5 168	4 862	9 907	58	6	—	59	10 020	10	10 030	11 004	91,1
Seltigen														
Belp	394	744	1 625	1 672	3 209	44	16	—	28	3 240	57	3 297	3 288	100,3
Belpberg	71	80	238	191	429	—	—	—	—	429	—	429	472	90,9
Burgistein	190	216	517	481	985	12	1	—	—	984	14	998	998	100,0
Englisberg	32	37	295	225	511	6	1	—	—	513	5	518	542	95,6
Gelterfingen	45	50	143	129	272	—	—	—	—	272	—	272	293	92,8
Gerzensee	128	167	405	366	263	2	2	—	4	764	7	771	823	93,7
Gurzelen	123	157	352	325	673	3	1	—	—	673	4	677	738	91,7

Einwohner- gemeinden <i>Communes municipales</i>	Wohnhäuser <i>Maisons habitées</i>	Haushaltungen <i>Ménages</i>	Ortsanwesende Bevölkerung 1930 <i>Population de fait 1930</i>										Ortsanwesende Bevölke- rung 1920 <i>Population de fait en 1920</i>	Ortsanwesende Bevölkerung 1930 in % jener von 1920 <i>Population de fait de 1930 en % de celle de 1920</i>
			Geschlecht <i>Sexe</i>		Konfession <i>Confession</i>					Heimat <i>Origine</i>		Im ganzen <i>Nombre total</i>		
			Männlich <i>Masculin</i>	Weiblich <i>Féminin</i>	Protestantisch <i>Protestante</i>	Röm.-Kath. <i>Cath. romaine</i>	Christ-Kath. <i>Cath. chrétien.</i>	Israelitisch <i>Israélite</i>	And. od. keine <i>Autre ou auc.</i>	Schweizer- bürger <i>Suisses</i>	Ausländer <i>Etrangers</i>			
Jaberg	32	38	95	91	179	1	6	—	—	185	1	186	162	114,8
Kaufdorf	64	84	218	206	395	1	1	—	27	423	1	424	421	100,7
Kehrsatz	90	150	350	365	693	18	—	—	4	701	14	715	814	87,8
Kienersrüti	9	10	31	30	61	—	—	—	—	61	—	61	63	96,8
Kirchdorf	100	135	297	292	575	1	—	—	13	584	5	589	609	96,7
Kirchenturnen	30	41	84	115	199	—	—	—	—	198	1	199	202	98,5
Lohnstorf	29	35	102	85	187	—	—	—	—	187	—	187	160	116,9
Mühledorf	28	32	81	60	138	3	—	—	—	141	—	141	191	73,8
Mühlethurnen	124	148	342	301	628	1	—	—	14	642	1	643	655	98,2
Niedermuhlern	95	111	317	283	600	—	—	—	—	600	—	600	621	96,6
Noffen	38	45	120	102	221	1	—	—	—	222	—	222	220	100,9
Riggisberg	230	290	916	881	1 781	16	—	—	—	1 784	13	1 797	1 810	99,3
Rüeggisberg	425	471	1 292	1 120	2 408	4	—	—	—	2 407	5	2 412	2 549	94,6
Rümligen	61	73	185	168	336	8	1	—	8	345	8	353	401	88,0
Rüti b. R.	95	101	296	259	555	2	—	—	—	553	2	555	584	95,0
Seftigen	135	205	424	406	817	5	—	—	8	826	4	830	902	92,0
Toffen	129	179	392	411	800	—	—	—	3	801	2	803	897	89,5
Uttigen	90	147	318	315	615	2	—	—	16	633	—	633	553	114,5
Wattenwil	373	485	1 058	1 028	2 064	16	3	—	3	2 085	1	2 086	2 134	97,8
Zimmerwald	113	126	365	319	682	—	—	—	2	682	2	684	729	93,8
Amt Seftigen	3373	4 357	10 856	10 226	20 774	146	32	—	130	20 935	147	21 082	21 831	96,6
Signau														
Eggiwil	444	485	1 435	1 200	2 622	5	2	1	5	2 629	6	2 635	2 766	95,3
Langnau i. E.	1063	1 785	4 064	4 333	8 023	152	17	1	204	8 333	64	8 397	1) 8307	101,1
Lauperswil	423	550	1 363	1 382	2 674	12	2	—	57	2 739	6	2 745	2 697	101,8
Röthenbach i. E.	244	263	812	674	1 479	3	1	—	3	1 483	3	1 486	1 402	106,0
Rüderswil	361	464	1 188	1 147	2 252	5	1	—	77	2 326	9	2 335	2 305	101,3
Schangnau	185	196	599	492	1 087	2	1	—	1	1 091	—	1 091	1 082	100,8
Signau	434	571	1 377	1 281	2 630	5	7	—	16	2 655	3	2 658	2 752	96,6
Trub	348	404	1 181	1 027	2 200	8	—	—	—	2 206	2	2 208	1) 2288	96,5
Trubschachen	214	291	718	705	1 406	13	4	—	—	1 416	7	1 423	1) 1412	100,8
Amt Signau	3716	5 009	12 737	12 241	24 373	205	35	2	363	24 878	100	24 978	25 011	99,9
Nieder-Simmmental														
Därstetten	184	216	415	407	819	1	1	—	1	820	2	822	831	98,9
Diemtigen	352	423	1 002	918	1 904	7	3	—	6	1 900	20	1 920	1 944	98,8
Erlenbach i. S.	286	327	671	661	1 318	10	3	—	1	1 323	9	1 332	1 377	96,7
Niederstocken	46	62	106	108	214	—	—	—	—	214	—	214	205	104,4
Oberstocken	48	52	100	97	188	9	—	—	—	196	1	197	201	98,0
Oberwil i. S.	221	249	518	473	986	2	—	—	3	990	1	991	1 091	90,8

1) Nach Berücksichtigung der Gebietsveränderung 1922.

Einwohner- gemeinden <i>Communes municipales</i>	Wohnhäuser <i>Maisons habitées</i>	Haushaltungen <i>Ménages</i>	Ortsanwesende Bevölkerung 1930 <i>Population de fait 1930</i>										Ortsanwesende Bevölkerung 1920 <i>Population de fait en 1920</i>	Ortsanwesende Bevölkerung 1930 in % jener von 1920 <i>Population de fait de 1930 en % de celle de 1920</i>
			Geschlecht <i>Sexe</i>		Konfession <i>Confession</i>					Heimat <i>Origine</i>		Im ganzen <i>Nombre total</i>		
			Männlich <i>Masculin</i>	Weiblich <i>Féminin</i>	Protestantisch <i>Protestante</i>	Röm.-Kath. <i>Cath. romaine</i>	Christ.-Kath. <i>Cath. chrétien.</i>	Israelitisch <i>Israélite</i>	And.od.keine <i>Autre ou auc.</i>	Schweizer- bürger <i>Suitesses</i>	Ausländer <i>Etrangers</i>			
Reutigen	155	219	381	396	757	20	—	—	—	773	4	777	754	103,1
Spiez	808	1 239	2 411	2 595	4 683	233	27	2	61	4 878	128	5 006	4 545	110,1
Wimmis	261	368	719	710	1 388	29	4	—	8	1 405	24	1 429	1 458	98,0
Amt Nieder-Simmental	2361	3 155	6 323	6 365	12 257	311	38	2	80	12 499	189	12 688	12 406	102,3
Ober-Simmental														
Boltigen	355	422	907	829	1 718	12	3	—	3	1 718	18	1 736	1 873	92,7
Lenk	409	472	960	805	1 734	15	4	—	12	1 751	14	1 765	1 735	101,7
St. Stephan.	278	318	558	570	1 114	5	—	—	9	1 121	7	1 128	1 272	88,7
Zweisimmen	504	663	1 184	1 235	2 353	46	1	6	13	2 384	35	2 419	2 659	91,0
Amt Ober-Simmental	1546	1 875	3 609	3 439	6 919	78	8	6	37	6 974	74	7 048	7 539	93,5
Thun														
Amsoldingen	102	127	277	247	518	2	2	—	2	524	—	524	485	108,0
Blumenstein	185	226	482	468	947	3	—	—	—	947	3	950	877	108,3
Buchholterberg	262	282	744	669	1 412	—	—	—	1	1 412	1	1 413	1 474	95,9
Eriz	96	106	322	277	597	—	—	—	2	599	—	599	601	99,7
Fahrni	110	129	333	304	633	2	—	—	2	635	2	637	768	82,9
Forst	51	55	138	113	251	—	—	—	—	251	—	251	283	88,7
Heiligenschwendi	147	182	548	615	1 083	52	—	1	27	1 143	20	1 163	1 123	103,6
Heimberg	202	362	768	779	1 506	27	1	—	13	1 535	12	1 547	1 466	105,5
Hilterfingen	181	330	460	636	1 044	32	9	—	11	1 069	27	1 096	952	115,1
Höfen	67	77	162	125	285	2	—	—	—	286	1	287	295	97,3
Homberg	89	102	281	261	541	1	—	—	—	541	1	542	514	105,4
Horrenbach-Buchen	65	67	204	162	365	—	—	—	1	366	—	366	341	107,3
Längenbühl.	46	53	141	121	257	5	—	—	—	262	—	262	276	94,9
Oberhofen a. Th.	191	318	508	637	1 065	58	—	2	20	1 076	78	1 145	1 105	103,6
Oberlangenegg	97	114	323	290	612	1	—	—	—	613	—	613	626	97,9
Pohlern	48	50	113	96	207	—	—	—	2	207	2	209	194	107,7
Schwendibach	29	32	90	97	187	—	—	—	—	186	1	187	173	108,1
Sigriswil	631	841	1 735	1 713	3 382	43	3	1	19	3 399	49	3 448	3 485	98,9
Steffisburg	818	1 708	3 213	3 538	6 419	205	25	1	101	6 683	68	6 751	6 666	101,3
Teuffenthal.	42	47	112	98	208	2	—	—	—	210	—	210	202	104,0
Thierachern	163	238	457	446	901	2	—	—	—	903	—	903	981	92,0
Thun	2044	4 233	8 063	8 884	15 460	1028	85	35	339	16 469	478	16 947	14 711	115,2
Uebeschi	84	92	237	199	432	3	1	—	—	435	1	436	434	100,5
Uetendorf	336	490	1 043	993	2 004	15	1	—	16	2 027	9	2 036	2 001	101,7
Unterlangenegg	171	194	508	458	962	2	2	—	—	965	1	966	994	97,2
Wachsendorn	50	51	162	152	314	—	—	—	—	314	—	314	300	104,7
Zwieselberg	49	61	138	112	248	1	—	—	1	248	2	250	245	102,0
Amt Thun	6356	10 567	21 562	22 490	41 840	1486	129	40	557	43 296	756	44 052	41 572	106,0

Einwohner- gemeinden <i>Communes municipales</i>	Wohnhäuser <i>Maisons habitées</i>	Haushaltungen <i>Ménages</i>	Ortsanwesende Bevölkerung 1930 <i>Population de fait 1930</i>										Ortsanwesende Bevölke- rung 1920 <i>Population de fait en 1920</i>	Ortsanwesende Bevölkerung 1930 in % jener von 1920 <i>Population de fait de 1930 en % de celle de 1920</i>	
			Geschlecht <i>Sexe</i>		Konfession <i>Confession</i>						Heimat <i>Origine</i>				Im ganzen <i>Nombre total</i>
			Männlich <i>Masculin</i>	Weiblich <i>Féminin</i>	Protestantisch <i>Protestante</i>	Röm.-Kath. <i>Cath. romaine</i>	Christ-Kath. <i>Cath. chrétien.</i>	Israelitisch <i>Israélite</i>	And.od.keine <i>Autre ou auc.</i>	Schweizer- bürger <i>Suisses</i>	Ausländer <i>Etrangers</i>				
Trachselwald															
Affoltern i. E.	188	218	606	509	1 111	3	1	—	—	1 113	2	1 115	1 161	96,0	
Dürrenroth	251	296	731	669	1 388	11	—	—	4	1 392	8	1 400	1 448	96,7	
Eriswil	281	415	928	911	1 821	1	—	—	17	1 831	8	1 839	1 938	94,9	
Huttwil	599	1 008	2 006	2 156	4 021	98	14	1	28	4 120	42	4 162	4 222	98,6	
Lützelflüh	566	787	1 905	1 831	3 680	29	—	—	27	3 720	16	3 736	3 698	101,0	
Rüegsau	372	607	1 357	1 325	2 660	9	2	—	11	2 674	8	2 682	2 630	102,0	
Sumiswald	846	1 186	2 791	2 690	5 439	27	10	—	5	5 455	26	5 481	5 715	95,9	
Trachselwald	230	258	747	638	1 383	1	—	—	1	1 385	—	1 385	1 451	95,5	
Walterswil	114	124	382	339	719	2	—	—	—	721	—	721	752	95,9	
Wyssachen	247	272	690	669	1 358	—	—	—	1	1 359	—	1 359	1 405	96,7	
Amt Trachselwald	3694	5 171	12 143	11 737	23 580	181	27	1	91	23 770	110	23 880	24 420	97,8	
Wangen															
Attiswil	171	245	521	491	966	39	1	—	6	1 004	8	1 012	967	104,7	
Berken	16	17	40	47	85	2	—	—	—	87	—	87	87	100,0	
Bettenhausen	73	104	214	202	412	3	1	—	—	413	3	416	400	104,0	
Bollodigen	41	53	116	111	226	1	—	—	—	220	7	227	240	94,6	
Farnern	35	41	103	77	175	5	—	—	—	178	2	180	218	82,6	
Graben	54	65	159	148	301	6	—	—	—	306	1	307	292	105,1	
Heimenhausen	74	93	189	189	376	1	—	—	1	376	2	378	370	102,2	
Hermiswil	18	21	37	40	77	—	—	—	—	77	—	77	103	74,8	
Herzogenbuchsee	475	833	1 478	1 791	3 009	191	22	11	36	3 122	147	3 269	2 931	111,5	
Inkwil	90	114	246	226	464	7	—	—	1	472	—	472	475	99,4	
Niederbipp	427	669	1 419	1 350	2 680	69	5	—	15	2 738	31	2 769	2 582	107,2	
Niederönz	86	120	255	257	496	15	—	—	1	497	15	512	485	105,6	
Oberbipp	129	186	472	431	887	16	—	—	—	895	8	903	899	100,4	
Oberönz	65	82	196	181	363	14	—	—	—	377	—	377	341	110,6	
Ochlenberg	147	159	484	382	865	1	—	—	—	862	4	866	908	95,4	
Röthenbach b. H.	53	72	161	147	302	5	—	—	1	308	—	308	284	108,5	
Rumisberg	65	83	201	186	384	3	—	—	—	386	1	387	374	103,5	
Seeberg	277	338	861	771	1 598	21	3	—	10	1 616	16	1 632	1 694	96,3	
Thörigen	109	156	343	345	680	6	2	—	—	678	10	688	631	109,0	
Walliswil-Bipp	36	49	127	102	228	1	—	—	—	229	—	229	217	105,5	
Walliswil-Wangen	98	135	284	292	569	7	—	—	—	576	—	576	594	97,0	
Wangen a. A.	197	349	683	719	1 296	97	4	—	5	1 335	67	1 402	1 385	101,2	
Wangenried	61	78	176	162	335	3	—	—	—	337	1	338	345	98,0	
Wanzwil	22	28	54	55	107	2	—	—	—	109	—	109	109	100,0	
Wiedlisbach	187	275	836	758	1 557	32	3	—	2	1 582	12	1 594	1 425	111,9	
Wolfisberg	33	39	96	75	171	—	—	—	—	171	—	171	209	81,8	
Amt Wangen	3039	4 404	9 751	9 535	18 609	547	41	11	78	18 951	335	19 286	18 565	103,9	
Total Kanton	96559	165673	340340	350761	589282	87159	3986	1554	9120	671009	20092	691101	675517	102,3	

3. Gemeindeergebnisse: 2. Teil.

3. Résultats du recensement par communes municipales: 2^e partie.

Einwohner- gemeinden <i>Communes municipales</i>	Ortsanwesende Bevölkerung 1930 <i>Population de fait 1930</i>						Wohnbevölkerung 1930 <i>Population résidente 1930</i>					Wohnbevölkerung 1920 <i>Population résidente de 1920</i>	Wohnbevölkerung 1930 in % jener von 1920 <i>Population résidente de 1930 en % de celle de 1920</i>
	1912 u. spä- ter Geborene <i>Nés en 1912 et plus tard</i>		1865 bis 1911 Geborene <i>Nés de 1865 à 1911</i>		1864 u. frü- her Geborn. <i>Nés en 1864 et plus tôt</i>		1912 und später Geborene <i>Nés en 1912 et plus tard</i>	1865 bis 1911 Geborene <i>Nés de 1865 à 1911</i>	1864 u. frü- her Geborn. <i>Nés en 1864 et plus tôt</i>		Im ganzen <i>Nombre total</i>		
	Schweizer <i>Suitesses</i>	Ausländer <i>Etrangers</i>	Schweizer <i>Suitesses</i>	Ausländer <i>Etrangers</i>	Schweizer <i>Suitesses</i>	Ausländer <i>Etrangers</i>			Schweizer <i>Suitesses</i>	Ausländer <i>Etrangers</i>			
Aarberg													
Aarberg	540	15	978	41	73	1	543	1 000	69	1	1 613	1 580	102,1
Bargen	344	1	377	3	47	—	349	383	48	—	780	708	110,2
Grossaffoltern . . .	736	4	1 062	5	110	—	738	1 064	109	—	1 911	1 884	101,4
Kallnach	475	4	614	1	59	—	478	617	59	—	1 154	1 287	89,7
Kappelen	309	2	476	3	48	—	312	483	48	—	843	841	100,2
Lyss	1144	12	2 102	35	176	—	1 156	2 128	173	—	3 457	3 417	101,2
Meikirch	336	1	455	5	44	—	339	461	45	—	845	858	98,5
Niederried	83	—	137	—	15	—	84	140	16	—	240	295	81,4
Radelfingen	542	—	688	2	69	—	543	683	70	—	1 296	1 443	89,8
Rapperswil	563	4	944	10	97	—	559	945	95	—	1 599	1 660	96,3
Schüpfen	728	5	1 254	9	142	1	730	1 264	145	1	2 140	2 348	91,1
Seedorf	872	3	1 495	3	264	—	874	1 496	1)271	—	2 641	2 854	92,5
Amt Aarberg	6 672	51	10 582	117	1 144	2	6 705	10 664	1 148	2	18 519	19 175	96,6
Aarwangen													
Aarwangen	767	4	1 170	16	120	—	2) 778	1 190	116	—	2 084	1 909	109,2
Auswil	223	2	263	—	37	—	223	263	37	—	523	548	95,4
Bannwil	256	1	365	—	31	—	257	367	35	—	659	625	105,4
Bleienbach	246	2	382	6	62	—	246	390	60	—	696	748	93,0
Busswil b. M.	120	3	138	2	25	—	124	138	25	—	287	281	102,1
Gondiswil	396	2	518	2	60	—	398	522	61	—	981	1 088	90,2
Gutenberg	16	1	38	—	6	1	18	37	6	1	62	71	87,3
Kleindietwil	162	—	252	5	20	—	160	254	20	—	434	473	91,8
Langenthal	2 256	57	4 487	165	361	9	3) 2302	4 570	353	7	7 232	6 280	115,2
Leimiswil	198	1	304	1	19	—	196	299	20	—	515	597	86,3
Lotzwil	679	11	972	26	105	1	694	1 001	103	1	1 799	1 605	112,1
Madiswil	671	2	1 055	9	142	1	673	1 056	143	1	1 873	1 996	93,8
Melchnau	469	3	730	6	104	—	473	733	104	—	1 310	1 371	95,6
Obersteckholz	156	—	255	4	32	—	157	263	32	—	452	493	91,7
Oeschenbach	187	1	186	—	19	—	190	192	17	—	399	396	100,8
Reiswil	107	—	130	1	18	—	108	131	18	—	257	296	86,8
Roggwil	1 020	6	1 729	9	136	—	1 024	1 739	136	—	2 899	2 651	109,4
Rohrbach	585	1	825	5	102	—	587	828	102	—	1 517	1 578	96,1

1) Davon 157 als Pfleglinge der Verpflegungsanstalt in Frienisberg.

2) Davon 58 als Pfleglinge der Anstalt Scheuerhof.

3) Davon 21 als Pfleglinge des Kinderheimes Langenthal.

Einwohner- gemeinden <i>Communes municipales</i>	Ortsanwesende Bevölkerung 1930 <i>Population de fait 1930</i>						Wohnbevölkerung 1930 <i>Population résidente 1930</i>					Wohnbevölkerung 1920 <i>Population résidente de 1920</i>	Wohnbevölkerung 1930 in % jener von 1920 <i>Population résidente de 1930 en % de celle de 1920</i>
	1912 u. spä- ter Geborene <i>Nés en 1912 et plus tard</i>		1865 bis 1911 Geborene <i>Nés de 1865 à 1911</i>		1864 u. frü- her Geborn. <i>Nés en 1864 et plus tôt</i>		1912 und später Geborene <i>Nés en 1912 et plus tard</i>	1865 bis 1911 Geborene <i>Nés de 1865 à 1911</i>	1864 u. frü- her Geborn. <i>Nés en 1864 et plus tôt</i>		Im ganzen <i>Nombre total</i>		
	Schweizer <i>Suisses</i>	Ausländer <i>Etrangers</i>	Schweizer <i>Suisses</i>	Ausländer <i>Etrangers</i>	Schweizer <i>Suisses</i>	Ausländer <i>Etrangers</i>			Schweizer <i>Suisses</i>	Ausländer <i>Etrangers</i>			
Rohrbachgraben . . .	194	—	284	—	27	—	194	284	27	—	505	529	95,5
Rütschelen	205	1	305	2	37	—	207	309	37	—	553	544	102,2
Schwarzhäusern . . .	151	6	203	14	29	—	157	216	29	—	402	392	102,6
Thunstetten	578	7	954	15	99	1	585	968	101	1	1 655	1 589	104,2
Untersteckholz . . .	97	—	132	1	18	—	97	135	18	—	250	260	96,2
Ursenbach	440	—	609	4	77	—	441	614	78	—	1 133	1 155	98,1
Wynau	482	3	886	12	87	—	486	899	89	—	1 474	1 310	112,5
Amt Aarwangen	10 662	114	17 172	305	1 773	13	10 775	17 398	1 767	11	29 951	28 782	104,1
Bern													
Bern	27 805	1396	72 801	5558	5 263	291	29 028	77 148	1)5137	284	111 597	104 626	106,7
Bolligen	2 917	63	4 425	138	280	5	2 089	5 479	285	5	7 858	7 059	111,3
Bremgarten	320	9	480	14	30	1	330	491	30	1	852	1 034	82,4
Kirchlindach	367	6	648	14	56	—	377	617	56	—	1 050	1 131	92,8
Köniz	4 040	131	6 131	234	453	8	4 163	6 357	459	8	10 987	9 010	121,9
Muri	1 183	30	2 396	112	210	9	1 221	2 493	206	8	3 928	2 435	161,3
Oberbalm	378	1	552	1	49	—	378	554	48	—	980	1 044	93,9
Stettlen	321	4	486	16	47	—	322	507	48	—	877	825	106,3
Vechigen	885	4	1 592	10	258	—	888	1 603	2)261	—	2 752	2 714	101,4
Wohlen	1 053	2	1 562	10	133	—	1 064	1 576	134	—	2 774	3 051	90,9
Zollikofen	845	21	1 513	33	106	2	804	1 451	110	2	2 367	2 223	106,5
Amt Bern	40 114	1667	92 586	6140	6 885	316	40 664	98 276	6 774	308	146 022	135 152	108,0
Biel													
Biel	9 365	433	24 357	1750	1 841	110	9 868	26 050	1 833	110	37 861	34 599	109,4
Leubringen (Evilard)	318	5	517	28	44	—	252	542	49	—	843	816	103,3
Amt Biel	9 683	438	24 874	1778	1 885	110	10 120	26 592	1 882	110	38 704	35 415	109,3
Büren													
Arch	308	2	433	1	36	—	306	431	37	—	774	726	106,6
Büetigen	171	2	295	3	23	—	173	296	25	—	494	507	97,4
Büren a. A.	707	17	1 229	35	109	1	725	1 270	114	1	2 110	2 252	93,7
Busswil b. B.	197	14	354	28	41	—	211	382	39	—	632	584	108,2
Diessbach	274	2	416	10	47	1	278	433	46	1	758	791	95,8
Dotzigen	310	1	405	6	32	1	315	410	32	1	758	762	99,5
Lengnau	773	7	1 495	20	104	1	781	1 511	103	1	2 396	2 091	114,6
Leuzigen	404	3	600	3	72	—	406	601	73	—	1 080	1 048	103,1
Meienried	30	—	35	—	4	—	30	33	4	—	67	73	91,8

1) Davon 106 als Pfleglinge des Greisenasylys Sandrain und 114 als Pfleglinge der Heil- und Pflegeanstalt Waldau.

2) Davon 127 als Pfleglinge der oberländischen Verpflegungsanstalt Utzigen.

Einwohner- gemeinden <i>Communes municipales</i>	Ortsanwesende Bevölkerung 1930 <i>Population de fait 1930</i>						Wohnbevölkerung 1930 <i>Population résidente 1930</i>					Wohnbevölkerung 1920 <i>Population résidente de 1920</i>	Wohnbevölkerung 1930 in % jener von 1920 <i>Population résidente de 1920 en % de celle de 1920</i>
	1912 u. später Geborene <i>Nés en 1912 et plus tard</i>		1865 bis 1911 Geborene <i>Nés de 1865 à 1911</i>		1864 u. früher Geborn. <i>Nés en 1864 et plus tôt</i>		1912 und später Geborene <i>Nés en 1912 et plus tard</i>	1865 bis 1911 Geborene <i>Nés de 1865 à 1911</i>	1864 u. früher Geborn. <i>Nés en 1864 et plus tôt</i>		Im ganzen <i>Nombre total</i>		
	Schweizer <i>Suisses</i>	Ausländer <i>Etrangers</i>	Schweizer <i>Suisses</i>	Ausländer <i>Etrangers</i>	Schweizer <i>Suisses</i>	Ausländer <i>Etrangers</i>			Schweizer <i>Suisses</i>	Ausländer <i>Etrangers</i>			
Meinisberg	200	—	348	1	25	—	200	353	25	—	578	609	94,9
Oberwil b. B.	142	7	413	8	48	—	149	427	47	—	623	666	93,5
Pieterlen	678	11	1 124	43	96	40	687	1 165	96	40	1 988	1 698	117,1
Rüti	232	5	407	3	44	1	239	416	44	1	700	708	98,9
Wengi	221	—	293	6	46	—	221	308	47	—	576	538	107,1
Amt Büren	4 647	71	7 847	167	727	45	4 721	8 036	732	45	13 534	13 053	103,7
Burgdorf													
Aefligen	252	—	373	1	28	—	250	368	28	—	646	544	118,7
Alchenstorf	224	—	356	3	23	—	225	355	23	—	603	665	90,7
Bäriswil	196	3	267	3	28	—	196	276	27	—	500	496	101,0
Burgdorf	2 933	57	6 130	212	552	9	2 957	6 279	534	8	9 778	9 447	103,5
Ersigen	416	1	625	1	53	—	419	628	54	—	1 101	1 034	106,5
Hasle b. B.	954	2	1 471	12	150	—	948	1 478	149	—	2 575	2 530	101,8
Heimiswil	815	2	1 150	3	104	2	815	1 155	104	2	2 076	2 237	92,8
Hellsau	51	—	102	1	9	—	51	104	9	—	164	198	82,8
Hindelbank	325	5	628	5	47	1	333	632	48	1	1 014	1 022	99,2
Höchstetten	89	—	141	—	13	—	88	137	13	—	238	265	89,8
Kernenried	139	—	185	—	22	—	138	184	22	—	344	339	101,5
Kirchberg	857	15	1 452	36	114	5	875	1 494	114	5	2 488	2 316	107,4
Koppigen	442	5	816	10	142	—	442	822	142	—	1 406	1 325	106,1
Krauchthal	695	—	1 040	13	99	—	694	1 051	99	—	1 844	2 017	91,4
Lyssach	256	2	422	2	36	—	256	422	36	—	714	704	101,4
Mötschwil-Schleumen	70	1	131	—	6	—	70	131	6	—	207	192	107,8
Niederösch	103	—	203	3	22	—	101	205	22	—	328	303	108,3
Oberburg	1 044	6	1 689	30	137	1	1 049	1 720	136	1	2 906	3 025	96,1
Oberösch	39	1	83	1	11	—	40	86	12	—	138	169	81,7
Rüdtligen-Alchenflüh	213	3	270	5	41	—	212	375	41	—	628	561	111,9
Rumendingen	71	—	82	—	6	—	69	82	7	—	158	185	85,4
Rüti b. Lyssach	38	—	70	—	7	—	38	70	6	—	114	126	90,5
Willadingen	105	—	128	—	11	—	106	128	11	—	245	258	95,0
Wynigen	975	—	1 308	1	117	—	973	1 301	117	—	2 391	2 509	95,3
Amt Burgdorf	11 302	103	19 222	342	1 778	18	11 345	19 484	1 760	17	32 606	32 467	100,4
Courtelary													
Corgémont	346	11	788	15	77	3	354	805	78	3	1 240	1 284	96,6
Cormoret	242	1	414	6	68	—	247	413	68	—	728	739	98,5
Cortébert	246	6	473	15	45	1	253	494	46	—	793	788	100,6
Courtelary	458	4	647	24	63	1	470	650	64	1	1 185	1 268	93,5
La Ferrière	169	—	299	13	45	—	167	304	48	—	519	570	91,1
La Heutte	115	—	190	2	17	—	119	190	16	—	325	399	81,5
Mont-Tramelan	48	—	70	—	10	—	48	67	10	—	125	134	93,3
Orvin	291	—	435	9	62	—	287	436	63	—	786	792	99,2

Einwohner- gemeinden Communes municipales	Ortsanwesende Bevölkerung 1930 <i>Population de fait 1930</i>						Wohnbevölkerung 1930 <i>Population résidente 1930</i>					Wohnbevölkerung 1920 <i>Population résidente de 1920</i>	Wohnbevölkerung 1930 in % jener von 1920 <i>Population résidente de 1930 en % de celle de 1920</i>
	1912 u. spä- ter Geborene <i>Nés en 1912 et plus tard</i>		1865 bis 1911 Geborene <i>Nés de 1865 à 1911</i>		1864 u. frü- her Geborn. <i>Nés en 1864 et plus tôt</i>		1912 und später Geborene <i>Nés en 1912 et plus tard</i>	1865 bis 1911 Geborene <i>Nés de 1865 à 1911</i>	1864 u. frü- her Geborn. <i>Nés en 1864 et plus tôt</i>		Im ganzen <i>Nombre total</i>		
	Schweizer <i>Suisses</i>	Ausländer <i>Etrangers</i>	Schweizer <i>Suisses</i>	Ausländer <i>Etrangers</i>	Schweizer <i>Suisses</i>	Ausländer <i>Etrangers</i>			Schweizer <i>Suisses</i>	Ausländer <i>Etrangers</i>			
Péry	362	12	620	27	50	2	373	649	52	2	1 076	1 191	90,3
Plagne	79	—	134	—	15	—	78	132	13	—	223	266	83,8
Renan	397	7	666	23	76	1	410	685	76	1	1 172	1 401	83,7
Romont	73	1	101	—	12	—	79	96	11	—	186	159	116,8
St. Imier	1 638	66	4 065	209	518	19	1 706	4 260	516	19	6 501	7 011	92,7
Sonceboz-Sombeval	391	8	752	19	64	2	395	763	63	2	1 223	1 240	98,6
Sonvilier	578	5	1 015	29	119	—	583	1 035	115	—	1 733	1 926	90,0
Tramelan-dessous	467	7	850	22	84	—	474	863	84	—	1 421	1 494	95,1
Tramelan-dessus	1 207	47	2 045	59	210	2	1 257	2 116	209	2	3 584	3 726	96,2
Vaufelin	73	—	179	2	15	—	73	180	15	—	268	296	90,5
Villeret	341	2	811	15	86	—	344	825	88	—	1 257	1 409	89,2
District de Courtelary	7 521	177	14 554	489	1 636	31	7 717	14 963	1 635	30	24 345	26 093	93,3
Delémont													
Bassecourt	465	8	713	10	75	3	472	722	75	2	1 271	1 171	108,5
Boécourt	212	8	369	6	50	—	223	375	48	—	646	640	100,9
Bourrignon	140	2	190	1	17	—	141	189	17	—	347	320	108,4
Courfaivre	283	3	548	29	51	1	271	594	49	1	915	836	109,4
Courroux	626	21	791	45	80	6	643	841	79	6	1 569	1 570	99,9
Courtételle	542	3	727	14	66	1	538	733	65	1	1 337	1 261	106,0
Delémont	2 020	111	3 641	223	370	19	2 137	3 851	361	19	6 368	6 583	96,7
Develier	220	3	350	2	45	—	231	347	48	—	626	616	101,6
Ederswiler	30	3	71	5	14	1	32	75	14	1	122	109	111,9
Glovelier	286	6	410	7	47	3	296	418	46	3	763	716	106,6
Mettemberg	41	—	39	1	11	—	44	42	11	—	97	127	76,4
Montsevelier	177	—	208	2	25	—	180	211	25	—	416	432	96,3
Movelier	111	1	156	2	19	—	112	156	19	—	287	290	99,0
Pleigne	140	—	230	3	19	1	140	230	19	1	390	451	86,5
Rebeuvelier	159	—	182	2	19	—	159	181	19	—	359	387	92,8
Rebévelier	33	—	24	—	1	—	33	27	1	—	61	45	135,6
Roggenburg	75	8	123	7	12	4	82	133	12	4	231	210	110,0
Saulcy	94	—	128	—	17	—	88	125	17	—	230	244	94,3
Soulce	76	—	198	2	24	—	76	199	24	—	299	350	85,4
Soyhières	184	8	254	13	33	4	187	270	34	4	495	491	100,8
Undervelier	206	—	261	3	31	—	204	266	30	—	500	530	94,3
Vermes	116	—	372	—	20	—	113	367	20	—	500	506	98,8
Vicques	340	2	372	2	43	—	342	377	43	—	762	679	112,2
District de Delémont	6 576	187	16 357	379	1 089	43	6 744	10 729	1 076	42	18 591	18 564	100,1
Erlach													
Brüttelen	206	—	286	6	34	—	205	290	35	—	530	559	94,8
Erlach	219	5	426	12	58	1	216	432	56	1	705	836	84,3
Finsterhennen	128	1	188	1	16	—	129	185	16	—	330	347	95,1

Einwohner- gemeinden <i>Communes municipales</i>	Ortsanwesende Bevölkerung 1930 <i>Population de fait 1930</i>						Wohnbevölkerung 1930 <i>Population résidente 1930</i>					Wohnbevölkerung 1920 <i>Population résidente de 1920</i>	Wohnbevölkerung 1930 in % jener von 1920 <i>Population résidente de 1930 en % de celle de 1920</i>
	1912 u. spä- ter Geborene <i>Nés en 1912 et plus tard</i>		1865 bis 1911 Geborene <i>Nés de 1865 à 1911</i>		1864 u. frü- her Geborn. <i>Nés en 1864 et plus tôt</i>		1912 und später Geborene <i>Nés en 1912 et plus tard</i>	1865 bis 1911 Geborene <i>Nés de 1865 à 1911</i>	1864 u. frü- her Geborn. <i>Nés en 1864 et plus tôt</i>		Im ganzen <i>Nombre total</i>		
	Schweizer <i>Suisses</i>	Ausländer <i>Etrangers</i>	Schweizer <i>Suisses</i>	Ausländer <i>Etrangers</i>	Schweizer <i>Suisses</i>	Ausländer <i>Etrangers</i>			Schweizer <i>Suisses</i>	Ausländer <i>Etrangers</i>			
Gals	175	1	482	1	30	—	177	486	30	—	693	757	91,5
Gampelen	218	1	470	—	60	—	220	468	60	—	748	741	100,9
Ins	570	3	1 384	8	96	—	575	1 414	102	—	2 091	1 941	107,7
Lüscherz	146	—	168	2	26	—	146	172	26	—	344	335	102,7
Mullen	16	—	24	1	2	—	16	25	2	—	43	47	91,5
Müntschemier	263	—	367	3	40	—	266	369	41	—	676	648	104,3
Siselen	202	2	311	5	50	—	204	315	51	—	570	575	99,1
Treiten	149	—	192	—	26	—	148	193	27	—	368	365	100,8
Tschugg	122	1	339	1	27	1	122	347	27	1	497	455	109,2
Vinelz	132	1	242	2	32	—	134	246	34	—	414	411	100,7
Amt Erlach	2 546	13	4 879	42	497	2	2 558	4 942	507	2	8 009	8 017	99,9
Franches-Montagnes													
Le Bémont	161	—	183	2	31	2	161	185	31	2	379	429	88,3
Les Bois	426	9	610	19	73	6	439	632	74	6	1 151	1 171	98,3
Les Breuleux	420	1	699	8	64	—	422	707	66	—	1 195	1 332	89,7
La Chaux	54	—	92	3	2	1	55	95	1	1	152	211	72,0
Les Enfers	53	—	93	2	12	—	53	96	12	—	161	171	94,2
Epauvillers	81	1	119	—	18	2	85	125	16	2	228	258	88,4
Epiquez	32	—	75	4	4	1	32	79	4	1	116	181	64,1
Goumois	93	10	87	23	7	4	102	110	8	4	224	241	92,9
Montfaucon	167	—	263	2	26	—	166	268	25	—	459	576	79,7
Montfaverhier	45	1	41	3	2	—	46	45	2	—	93	98	94,9
Muriaux	247	3	336	3	28	2	251	336	29	2	618	762	81,1
Le Noirmont	606	25	839	52	68	5	636	891	68	5	1 600	1 788	89,5
Le Peuchapatte	17	—	36	—	4	—	17	33	4	—	54	90	60,0
Les Pommerats	99	6	177	8	26	1	106	177	26	1	310	349	88,8
Saignelégier	430	1	809	41	120	7	433	809	107	7	1 356	1 561	86,9
St. Brais	139	4	177	2	33	1	143	177	33	1	354	389	91,0
Soubey	106	—	147	3	10	3	109	143	11	3	266	326	81,6
Distriet des Franches-Montagnes	3 176	61	4 783	175	528	35	3 256	4 908	517	35	8 716	9 933	87,7
Fraubrunnen													
Ballmoos	12	—	45	—	3	—	12	47	2	—	61	44	138,6
Bangerten	77	—	98	—	11	—	81	99	11	—	191	174	109,8
Bätterkinden	564	4	922	17	80	—	568	932	81	—	1 581	1 534	103,1
Büren zum Hof	108	—	188	1	21	—	110	194	21	—	325	282	115,2
Deisswil	13	—	72	—	9	—	13	72	9	—	94	112	83,9
Diemerswil	69	2	118	2	14	—	72	120	15	—	207	249	83,1
Etzelkofen	112	—	124	—	24	—	113	121	24	—	258	260	99,2
Fraubrunnen	187	3	259	11	18	—	188	271	16	—	475	495	96,0
Grafenried	139	1	455	7	36	—	143	469	38	—	650	602	108,0
Jegenstorf	389	5	652	26	74	1	394	668	68	1	1 131	1 075	105,2

Einwohner- gemeinden <i>Communes municipales</i>	Ortsanwesende Bevölkerung 1930 <i>Population de fait 1930</i>						Wohnbevölkerung 1930 <i>Population résidente 1930</i>					Wohnbevölkerung 1920 <i>Population résidente de 1920</i>	Wohnbevölkerung 1930 in % jener von 1920 <i>Population résidente de 1930 en % de celle de 1920</i>
	1912 u. spä- ter Geborene <i>Nés en 1912 et plus tard</i>		1865 bis 1911 Geborene <i>Nés de 1865 à 1911</i>		1864 u. frü- her Geborn. <i>Nés en 1864 et plus tôt</i>		1912 und später Geborene <i>Nés en 1912 et plus tard</i>	1865 bis 1911 Geborene <i>Nés de 1865 à 1911</i>	1864 u. frü- her Geborn. <i>Nés en 1864 et plus tôt</i>		Im ganzen <i>Nombre total</i>		
	Schweizer <i>Suisses</i>	Ausländer <i>Etrangers</i>	Schweizer <i>Suisses</i>	Ausländer <i>Etrangers</i>	Schweizer <i>Suisses</i>	Ausländer <i>Etrangers</i>			Schweizer <i>Suisses</i>	Ausländer <i>Etrangers</i>			
Iffwil	144	—	186	6	19	—	145	187	18	—	350	369	94,9
Limpach	145	—	223	1	30	—	140	223	30	—	393	420	93,6
Mattstetten	139	—	202	1	16	—	140	201	16	—	357	347	102,9
Moosseedorf	297	—	440	—	42	—	294	438	42	—	774	768	100,8
Mülchi	108	—	158	—	14	—	108	157	14	—	279	283	98,6
Münchenbuchsee	860	4	1 313	31	114	1	863	1 294	108	1	2 266	2 282	99,3
Münchringen	81	—	133	1	16	—	81	132	16	—	229	217	105,5
Ruppoldsried	77	—	140	—	13	—	77	141	12	—	230	207	111,1
Schalunen	64	—	89	1	8	—	64	90	8	—	162	174	93,1
Scheunen	43	—	48	—	5	—	44	49	4	—	97	107	90,7
Urtenen	439	1	691	16	69	—	442	701	70	—	1 213	1 147	105,8
Utzenstorf	677	1	1 362	8	135	1	680	1 371	134	1	2 186	2 142	102,1
Wiggiswil	34	—	79	1	8	—	34	77	8	—	119	124	96,0
Wiler b. U.	159	1	267	—	22	—	162	269	22	—	453	398	113,8
Zauggenried	134	—	173	—	13	—	134	174	12	—	320	331	96,7
Zielebach	80	—	123	—	15	—	80	125	15	—	220	202	108,9
Zuzwil	88	—	163	—	22	—	86	161	22	—	269	268	100,4
Amt Fraubrunnen	5 239	22	8 723	130	851	3	5 268	8 783	836	3	14 890	14 613	101,9
Frutigen													
Adelboden	927	34	1 381	49	109	—	925	1 344	108	—	2 377	2 045	116,2
Aeschi b. Spiez	490	—	700	6	91	—	488	709	91	—	1 288	1 248	103,2
Frutigen	1 793	5	2 707	20	223	3	1 799	2 716	219	1	4 735	4 743	99,8
Kandergrund	268	6	387	11	44	—	275	396	44	—	715	781	91,5
Kandersteg	250	20	481	44	41	1	268	509	41	1	819	727	112,7
Krattigen	161	1	351	4	48	1	162	345	48	1	556	553	100,4
Reichenbach	926	3	1 398	1	88	—	927	1 382	88	—	2 397	2 456	97,6
Amt Frutigen	4 815	69	7 405	135	644	5	4 844	7 401	639	3	12 887	12 553	102,7
Interlaken													
Beatenberg	354	10	658	23	76	—	340	657	74	—	1 071	1 081	99,1
Bönigen	483	19	900	13	108	—	505	932	111	—	1 548	1 544	100,3
Brienz	741	16	1 553	32	198	1	745	1 578	197	1	2 521	2 474	101,9
Brienzwiler	154	3	331	4	63	2	161	337	63	2	563	594	94,8
Därlichen	115	3	223	2	25	—	119	229	25	—	373	391	95,4
Grindelwald	894	16	1 817	39	226	1	907	1 868	228	1	3 004	2 998	100,2
Gsteigwiler	82	2	197	3	34	1	86	210	31	1	328	350	93,7
Gündlischwand	91	—	205	4	13	—	93	210	13	—	316	336	94,0
Habkern	284	—	343	—	43	—	285	349	43	—	677	708	95,6
Hofstetten b. Brienz	115	1	250	1	33	—	115	250	35	—	400	401	99,8
Interlaken	881	47	2 274	207	275	23	943	2 491	275	23	3 732	3 621	103,1
Iseltwald	156	7	267	5	50	2	164	266	50	2	482	521	92,5
Isenfluh	30	—	62	—	9	—	30	59	9	—	98	118	83,1

Einwohner- gemeinden <i>Communes municipales</i>	Ortsanwesende Bevölkerung 1930 <i>Population de fait 1930</i>						Wohnbevölkerung 1930 <i>Population résidente 1930</i>					Wohnbevölkerung 1920 <i>Population résidente de 1920</i>	Wohnbevölkerung 1930 in % jener von 1920 <i>Population résidente de 1930 en % de celle de 1920</i>
	1912 u. spä- ter Geborene <i>Nés en 1912 et plus tard</i>		1865 bis 1911 Geborene <i>Nés de 1865 à 1911</i>		1864 u. frü- her Geborn. <i>Nés en 1864 et plus tôt</i>		1912 und später Geborene <i>Nés en 1912 et plus tard</i>	1865 bis 1911 Geborene <i>Nés de 1865 à 1911</i>	1864 u. frü- her Geborn. <i>Nés en 1864 et plus tôt</i>		Im ganzen <i>Nombre total</i>		
	Schweizer <i>Suitesses</i>	Ausländer <i>Etrangers</i>	Schweizer <i>Suitesses</i>	Ausländer <i>Etrangers</i>	Schweizer <i>Suitesses</i>	Ausländer <i>Etrangers</i>			Schweizer <i>Suitesses</i>	Ausländer <i>Etrangers</i>			
Lauterbrunnen . . .	879	12	1 836	88	161	1	875	1 854	160	1	2 890	2 593	111,5
Leissigen	194	—	358	2	33	—	198	371	33	—	602	589	102,2
Lütschenthal . . .	95	1	193	—	29	—	95	195	28	—	318	404	78,7
Matten b. Flaken .	513	23	1 074	50	138	5	540	1 136	138	5	1 819	1 909	95,3
Niederried b. Flaken	95	—	145	1	17	1	95	148	18	1	262	216	121,3
Oberried a. B.-S..	173	2	342	4	44	—	176	349	44	—	569	528	107,8
Ringgenberg . . .	452	24	851	27	76	2	480	890	76	1	1 447	1 386	104,4
Saxeten	54	—	78	4	18	—	54	80	18	—	152	149	102,0
Schwanden b. Brienz	99	6	174	4	18	—	105	179	18	—	302	286	105,6
Unterseen	997	19	1 836	102	204	4	1 005	1 899	193	5	3 102	3 217	96,4
Wilderswil	472	11	932	32	139	—	487	974	141	—	1 602	1 625	98,6
Amt Interlaken	8 403	222	16 899	647	2 030	43	8 603	17 511	2 021	43	28 178	28 039	100,5
Konolfingen													
Aeschlen	105	—	180	—	18	—	105	180	18	—	303	319	95,0
Arni	418	—	591	—	59	—	420	597	62	—	1 079	1 124	96,0
Ausserbirrmoos . .	236	—	240	—	22	—	238	249	22	—	509	517	98,5
Biglen	354	1	708	4	51	—	355	709	51	—	1 115	1 097	101,6
Bleiken b. O. . . .	119	—	160	—	22	—	119	160	22	—	301	343	87,8
Bowil	643	1	774	4	89	—	638	782	89	—	1 509	1 532	98,5
Brenzikofen	143	1	196	—	18	—	141	195	18	—	354	341	103,8
Freimettigen . . .	106	—	123	—	9	—	107	125	9	—	241	234	103,0
Grosshöchstetten .	421	6	743	18	97	—	421	728	83	—	1 232	1 085	113,5
Gysenstein	753	2	1 113	15	115	—	756	1 123	116	—	1 995	1 890	105,6
Häutligen	77	—	139	—	27	—	76	137	27	—	240	252	95,2
Herbligen	132	—	206	—	40	—	133	205	41	—	379	346	109,5
Innerbirrmoos . . .	209	3	263	3	34	—	213	268	35	—	516	579	89,1
Kiesen	149	—	271	4	36	—	150	270	35	—	455	460	98,9
Landiswil	343	—	453	—	41	—	342	454	41	—	837	890	94,0
Mirchel	170	—	236	2	28	—	166	241	29	—	436	457	95,4
Münsingen	992	32	2 797	61	300	7	976	2 712	1) 300	7	3 995	3 436	116,3
Niederhünigen . . .	203	5	305	—	25	—	205	306	25	—	536	536	100,0
Niederwichtlach . .	250	3	452	2	37	—	253	453	37	—	743	807	92,1
Oberdiessbach . . .	606	1	909	6	95	1	611	900	90	1	1 602	1 597	100,3
Oberthal	343	1	455	3	23	—	346	454	29	—	829	867	95,6
Oberwichtlach . . .	264	4	472	11	41	—	266	485	43	—	794	804	98,8
Oppligen	137	—	231	1	27	—	135	232	26	—	393	420	93,6
Otterbach	148	—	144	—	9	—	147	141	9	—	297	322	92,2
Rubigen	483	5	911	10	123	—	489	924	126	—	1 539	1 547	99,5
Schlosswil	319	—	448	6	49	—	320	441	50	—	811	811	100,0

1) Davon 141 als Pfleglinge der Heil- und Pflegeanstalt Münsingen.

Einwohner- gemeinden <i>Communes municipales</i>	Ortsanwesende Bevölkerung 1930 <i>Population de fait 1930</i>						Wohnbevölkerung 1930 <i>Population résidente 1930</i>					Wohnbevölkerung 1920 <i>Population résidente de 1920</i>	Wohnbevölkerung 1930 in % jener von 1920 <i>Population résidente de 1930 en % de celle de 1920</i>
	1912 u. spä- ter Geborene <i>Nés en 1912 et plus tard</i>		1865 bis 1911 Geborene <i>Nés de 1865 à 1911</i>		1864 u. frü- her Geborn. <i>Nés en 1864 et plus tôt</i>		1912 und später Geborene <i>Nés en 1912 et plus tard</i>	1865 bis 1911 Geborene <i>Nés de 1865 à 1911</i>	1864 u. frü- her Geborn. <i>Nés en 1864 et plus tôt</i>		Im ganzen <i>Nombre total</i>		
	Schweizer <i>Suitesses</i>	Ausländer <i>Etrangers</i>	Schweizer <i>Suitesses</i>	Ausländer <i>Etrangers</i>	Schweizer <i>Suitesses</i>	Ausländer <i>Etrangers</i>			Schweizer <i>Suitesses</i>	Ausländer <i>Etrangers</i>			
Stalden i. E.	306	2	605	4	42	1	311	592	40	1	944	¹⁾ 822	114,8
Tägertschi	117	1	208	2	21	1	115	210	22	1	348	¹⁾ 354	98,3
Walkringen	768	6	1 016	3	103	—	759	1 022	99	—	1 880	2 003	93,9
Worb	1 609	18	2 648	49	220	1	1 621	2 665	219	1	4 506	4 297	104,9
Zäziwil	427	—	687	—	68	—	426	683	69	—	1 178	1 256	93,8
Amt Konolfingen	11 350	92	18 684	208	1 889	11	11 360	18 643	1 882	11	31 896	31 345	101,8
Laufen													
Blauen	133	—	177	1	18	—	135	174	18	—	327	310	105,5
Brislach	204	3	271	2	22	—	209	278	22	—	509	451	112,9
Burg i. L.	56	—	98	10	11	2	56	105	11	2	174	172	101,2
Dittingen	166	2	261	4	16	1	167	270	16	1	454	416	109,1
Duggingen	178	7	308	10	31	2	184	312	31	1	528	501	105,4
Grellingen	378	21	612	20	47	5	398	634	47	5	1 084	1 030	105,2
Laufen	811	55	1 459	107	137	8	870	1 550	132	8	2 560	2 508	102,1
Liesberg	399	14	430	18	32	2	413	447	32	2	894	891	100,3
Nenzlingen	96	2	143	5	19	1	97	147	19	1	264	271	97,4
Röschenz	348	1	442	7	28	—	354	446	29	—	829	705	117,6
Wahlen	237	4	278	2	19	—	241	285	20	—	546	483	113,0
Zwingen	388	13	489	17	34	2	400	503	33	2	938	749	125,2
Amt Laufen	3 394	122	4 968	203	414	23	3 524	5 151	410	22	9 107	8 487	107,3
Laupen													
Clavaleyres	25	—	51	—	6	—	25	53	5	—	83	99	83,8
Dicki	172	1	216	—	27	—	174	219	27	—	420	386	108,8
Ferenbalm	309	1	466	3	74	—	309	473	74	—	856	914	93,7
Frauenkappelen	205	1	300	1	29	—	206	297	28	—	531	632	84,0
Golaten	91	1	162	—	23	—	95	152	23	—	270	332	81,3
Gurbrü	63	—	126	1	16	—	63	125	16	—	204	230	88,7
Laupen	456	7	770	32	67	3	464	799	64	2	1 329	1 305	101,8
Mühleberg	792	2	1 215	10	116	—	792	1 232	116	—	2 140	2 599	82,3
Münchenwiler	106	—	203	1	24	—	107	201	24	—	332	353	94,1
Neuenegg	850	4	1 357	11	148	—	850	1 357	147	—	2 354	2 378	99,0
Wileroltigen	106	—	189	2	17	—	107	187	17	—	311	319	97,5
Amt Laupen	3 175	17	5 055	61	547	3	3 192	5 095	541	2	8 830	9 547	92,5
Moutier													
Belprahon	52	—	62	—	13	—	52	60	12	—	124	131	94,7
Bévilard	294	18	565	18	35	1	316	588	35	1	940	851	110,5
Champoz	92	—	91	—	7	—	93	92	7	—	192	220	87,3

1) Nach Berücksichtigung der Gebietsveränderung 1922.

Einwohner- gemeinden Communes municipales	Ortsanwesende Bevölkerung 1930 <i>Population de fait 1930</i>						Wohnbevölkerung 1930 <i>Population résidente 1930</i>				Wohnbevölkerung 1920 <i>Population résidente de 1920</i>	Wohnbevölkerung 1930 in % jener von 1920 <i>Population résidente de 1930 en % de celle de 1920</i>		
	1912 u. spä- ter Geborene <i>Nés en 1912 et plus tard</i>		1865 bis 1911 Geborene <i>Nés de 1865 à 1911</i>		1864 u. frü- her Geborn. <i>Nés en 1864 et plus tôt</i>		1912 und später Geborene <i>Nés en 1912 et plus tard</i>	1865 bis 1911 Geborene <i>Nés de 1865 à 1911</i>	1864 u. frü- her Geborn. <i>Nés en 1864 et plus tôt</i>				Im ganzen <i>Nombre total</i>	
	Schweizer <i>Suisses</i>	Ausländer <i>Etrangers</i>	Schweizer <i>Suisses</i>	Ausländer <i>Etrangers</i>	Schweizer <i>Suisses</i>	Ausländer <i>Etrangers</i>			Schweizer <i>Suisses</i>	Ausländer <i>Etrangers</i>				
Châtelat	85	—	86	—	9	—	86	84	9	—	179	199	89,9	
Châtillon	147	—	154	—	11	—	147	155	11	—	313	299	104,7	
Corban	176	—	215	—	38	—	178	216	37	—	431	407	105,9	
Corcelles	83	—	106	—	14	—	83	107	14	—	204	177	115,3	
Courchapoix	91	—	143	—	11	—	91	140	11	—	242	243	99,6	
Courrendlin	603	33	1 153	58	61	9	633	1 210	61	9	1 913	2 009	95,2	
Court	445	1	680	12	60	—	446	694	60	—	1 200	1 292	92,9	
Crémines	176	3	295	6	34	—	179	303	34	—	516	512	100,8	
Elay (Seehof)	82	—	57	—	5	—	82	57	6	—	145	113	128,3	
Eschert	135	—	173	1	17	1	136	174	17	1	328	345	95,1	
Les Genevez	285	—	336	—	28	—	285	329	28	—	642	636	100,9	
Grandval	128	1	161	2	19	—	129	168	20	—	317	296	107,1	
Lajoux	253	2	282	2	38	1	251	281	36	1	569	597	95,3	
Loveresse	115	2	208	3	25	—	118	212	25	—	355	410	86,6	
Malleray	438	8	782	18	54	—	448	798	54	—	1 300	1 335	97,4	
Mervelier	199	1	250	—	32	—	204	248	33	—	485	462	105,0	
Monible	15	—	39	—	1	—	13	42	1	—	56	57	98,2	
Moutier	1 403	85	2 806	247	214	10	1 474	3 007	212	10	4 703	4 631	101,6	
Perrefitte	139	—	222	2	27	1	140	227	27	1	395	414	95,4	
Pontenet	98	2	155	8	19	—	98	161	18	—	277	295	93,9	
Reconvilier	714	20	1 239	59	79	4	740	1 306	84	4	2 134	2 059	103,6	
Roches	116	6	152	6	24	—	123	157	24	—	304	280	103,6	
Rossemaison	108	4	127	3	15	—	112	134	14	—	260	259	100,4	
Saicourt	224	—	626	2	87	—	227	618	¹⁾ 88	—	933	981	95,1	
Saules	100	—	106	—	8	—	99	109	8	—	216	183	118,0	
La Scheulte (Schelten)	33	—	36	—	—	—	35	34	—	—	69	83	83,1	
Sornetan	46	—	87	2	8	—	46	88	8	—	142	171	83,0	
Sorvilier	181	4	246	2	19	—	185	249	19	—	453	444	102,0	
Souboz	89	—	109	2	9	—	89	108	9	—	206	236	87,3	
Tavannes	1 017	44	2 058	115	129	5	1 061	2 162	128	5	3 356	3 006	111,6	
Vellerat	70	—	55	—	2	—	71	56	2	—	129	112	115,2	
District de Moutier	8 232	234	13 862	568	1 152	32	8 470	14 374	1152	32	24 028	23 745	101,2	
Neuveville														
Diesse	117	—	188	3	21	—	117	186	21	—	324	372	87,1	
Lamboing	229	—	271	1	25	—	228	270	26	—	524	530	98,9	
Neuveville	793	47	1 390	79	207	9	843	1 471	208	9	2 531	2 511	100,8	
Nods	241	2	325	5	37	—	240	328	37	—	605	689	87,8	
Prêles	226	—	246	—	25	—	227	251	24	—	502	444	113,1	
District de Neuveville	1 606	49	2 420	88	315	9	1 655	2 506	316	9	4 486	4 546	98,7	

¹⁾ Inclus 56 pensionnaires de l'Asile d'aliénés de Bellelay.

Einwohner- gemeinden <i>Communes municipales</i>	Ortsanwesende Bevölkerung 1930 <i>Population de fait 1930</i>						Wohnbevölkerung 1930 <i>Population résidente 1930</i>					Wohnbevölkerung 1920 <i>Population résidente de 1920</i>	Wohnbevölkerung 1930 in % jener von 1920 <i>Population résidente de 1930 en % de celle de 1920</i>
	1912 u. spä- ter Geborene <i>Nés en 1912 et plus tard</i>		1865 bis 1911 Geborene <i>Nés de 1865 à 1911</i>		1864 u. frü- her Geborn. <i>Nés en 1864 et plus tôt</i>		1912 und später Geborene <i>Nés en 1912 et plus tard</i>	1865 bis 1911 Geborene <i>Nés de 1865 à 1911</i>	1864 u. frü- her Geborn. <i>Nés en 1864 et plus tôt</i>		Im ganzen <i>Nombre total</i>		
	Schweizer <i>Suisses</i>	Ausländer <i>Etrangers</i>	Schweizer <i>Suisses</i>	Ausländer <i>Etrangers</i>	Schweizer <i>Suisses</i>	Ausländer <i>Etrangers</i>			Schweizer <i>Suisses</i>	Ausländer <i>Etrangers</i>			
Nidau													
Aegerten	253	1	390	9	38	1	253	401	38	1	693	712	97,3
Bellmund	109	—	217	1	19	—	109	218	19	—	346	353	98,0
Brügg	449	5	894	27	77	—	453	914	77	—	1 444	1 328	108,7
Bühl	116	1	147	—	15	—	119	150	16	—	285	241	118,3
Epsach	109	—	169	—	22	—	110	170	22	—	302	315	95,9
Hagneck	37	1	84	1	9	—	38	83	9	—	130	124	104,8
Hermrigen	118	—	169	—	13	—	118	171	13	—	302	305	99,0
Jens	155	1	241	—	25	—	155	242	27	—	424	450	94,2
Ipsach	84	—	172	—	15	—	83	172	15	—	270	282	95,7
Ligerz	129	1	267	5	43	—	130	266	44	—	440	475	92,6
Merzligen	74	—	127	—	9	—	72	127	9	—	208	223	93,3
Mörigen	63	—	97	3	19	1	62	100	19	1	182	190	95,8
Nidau	715	29	1 623	83	104	3	749	1 716	102	3	2 570	2 547	100,9
Orpund	278	7	474	6	45	—	284	478	45	—	807	762	105,9
Port	155	3	301	4	22	—	158	307	21	—	486	423	114,9
Safnern	266	—	442	—	41	—	263	452	43	—	758	798	95,0
Scheuren	114	1	163	—	6	—	120	160	7	—	287	274	104,7
Schwadernau	136	1	216	—	14	—	138	217	14	—	369	392	94,1
Studen	207	—	338	—	27	—	206	340	30	—	576	534	107,9
Sutz-Lattrigen	196	4	214	2	22	—	199	215	22	—	436	433	100,7
Täuffelen	361	3	593	8	60	—	365	595	60	—	1 020	1 046	97,5
Tüscherz-Alfermée	77	1	179	7	19	—	79	185	19	—	283	299	94,6
Twann	241	9	471	13	55	—	251	483	56	—	790	845	93,5
Walperswil	247	—	319	—	31	—	247	317	32	—	596	638	93,4
Worben	256	1	596	4	214	1	260	595 ¹⁾	213	1	1 069	997	107,2
Amt Nidau	4 945	69	8 903	173	964	6	5 021	9 074	972	6	15 073	14 993	100,5
Oberhasli													
Gadmen	140	—	250	2	48	—	138	250	48	—	436	477	91,4
Guttannen	113	3	256	13	17	—	115	252	17	—	384	298	128,9
Hasleberg	271	5	572	5	72	—	275	566	72	—	913	944	96,7
Innertkirchen	354	18	589	22	69	1	372	626	70	1	1 069	937	114,1
Meiringen	897	15	1 890	64	236	1	906	1 938	233	1	3 078	2 996	102,7
Schattenhalb	186	6	574	8	84	—	192	585	85	—	862	855	100,8
Amt Oberhasli	1 961	47	4 131	114	526	2	1 998	4 217	525	2	6 742	6 507	103,6
Porrentruy													
Alle	422	7	681	13	81	1	428	698	81	1	1 208	1 213	99,6
Asuel	74	5	178	3	17	—	84	177	16	—	277	336	82,4
Beurnevésin	70	3	134	5	18	—	74	138	17	—	229	246	93,1

1) Davon 190 als Pfleglinge des Verpflegungsheimes Worben.

Einwohner- gemeinden <i>Communes municipales</i>	Ortsanwesende Bevölkerung 1930 <i>Population de fait 1930</i>						Wohnbevölkerung 1930 <i>Population résidente 1930</i>					Wohnbevölkerung 1920 <i>Population résidente de 1920</i>	Wohnbevölkerung 1930 in % jener von 1920 <i>Population résidente de 1930 en % de celle de 1920</i>
	1912 u. spä- ter Geborene <i>Nés en 1912 et plus tard</i>		1865 bis 1911 Geborene <i>Nés de 1865 à 1911</i>		1864 u. frü- her Geborn. <i>Nés en 1864 et plus tôt</i>		1912 und später Geborene <i>Nés en 1912 et plus tard</i>	1865 bis 1911 Geborene <i>Nés de 1865 à 1911</i>	1864 u. frü- her Geborn. <i>Nés en 1864 et plus tôt</i>		Im ganzen <i>Nombre total</i>		
	Schweizer <i>Suisses</i>	Ausländer <i>Etrangers</i>	Schweizer <i>Suisses</i>	Ausländer <i>Etrangers</i>	Schweizer <i>Suisses</i>	Ausländer <i>Etrangers</i>			Schweizer <i>Suisses</i>	Ausländer <i>Etrangers</i>			
Boncourt	360	18	594	75	74	18	391	686	71	18	1 166	1 120	104,1
Bonfol	312	16	589	33	70	4	328	620	69	4	1 021	1 173	87,0
Bressaucourt	114	—	232	3	26	1	117	238	28	1	384	424	90,6
Buix	183	2	309	2	56	—	185	313	56	—	554	554	100,0
Bure	182	12	355	14	35	1	197	373	35	1	606	628	96,5
Charmoille	153	10	251	17	36	1	163	270	36	1	470	562	83,6
Chevenez	125	—	589	8	62	1	125	598	62	1	786	862	91,2
Cœuve	225	3	393	7	58	2	229	399	58	2	688	699	98,4
Cornol	253	2	442	28	62	3	253	467	63	3	786	942	83,4
Courchavon	107	—	179	6	18	1	107	185	18	1	311	292	106,5
Courgenay	423	6	851	43	116	5	424	892	116	5	1 437	1 480	97,1
Courtedoux	214	13	298	37	36	6	227	338	36	6	607	679	89,4
Courtemaîche	228	3	408	12	49	6	233	416	49	6	704	776	90,7
Dampfreux	88	—	152	1	17	—	88	154	17	—	259	289	89,6
Damvant	94	7	136	8	20	6	101	145	19	6	271	280	96,8
Fahy	197	—	242	8	27	1	197	254	26	1	478	488	98,0
Fontenais	305	7	586	24	62	3	313	609	62	3	987	1 056	93,5
Fregiécourt	94	—	103	1	10	1	93	104	9	1	207	194	106,7
Grandfontaine	149	—	207	2	24	1	155	208	24	1	388	403	96,3
Lugnez	98	—	162	3	22	3	99	166	22	3	290	298	97,3
Miécourt	180	4	264	—	36	6	182	266	36	6	490	494	99,2
Montenol	30	—	34	—	5	—	28	33	4	—	65	77	84,4
Montmelon	90	—	95	1	13	—	91	92	13	—	196	323	60,7
Montignez	95	3	191	3	39	1	100	192	39	1	332	207	160,4
Ocourt	77	3	100	5	7	1	83	111	7	1	202	240	84,2
Pleujouse	28	—	52	—	16	1	28	52	16	1	97	105	92,4
Porrentruy	1 663	106	3 342	334	366	46	1 765	3 647	363	43	5 818	6 358	91,5
Réclère	100	—	131	1	22	—	100	132	22	—	254	291	87,3
Roche d'or	31	—	43	—	8	—	30	43	8	—	81	97	83,5
Rocourt	61	—	106	2	15	1	62	107	14	1	184	217	84,8
Seleute	38	—	53	—	7	1	38	50	6	5	99	110	90,0
St. Ursanne	309	32	628	53	116	5	342	685	116	1	1 144	1 149	99,6
Vendlincourt	213	5	332	10	59	2	218	344	59	2	623	662	94,1
District de Porrentruy	7 385	267	13 442	762	1 705	129	7 678	14 202	1 693	126	23 699	25 324	93,6
Saanen													
Gsteig	293	—	409	1	45	—	299	418	45	—	762	854	89,2
Lauenen	242	—	347	—	41	—	242	345	41	—	628	675	93,0
Saanen	1 541	212	2 770	164	264	1	1 608	2 834	263	1	4 706	4 534	103,8
Amt Saanen	2 076	212	3 526	165	350	1	2 149	3 597	349	1	6 096	6 063	100,5

1) Inclus 100 pensionnaires de l'Hospice des vieillards d'Ajoie.

Einwohner- gemeinden <i>Communes municipales</i>	Ortsanwesende Bevölkerung 1930 <i>Population de fait 1930</i>						Wohnbevölkerung 1930 <i>Population résidente 1930</i>					Wohnbevölkerung 1920 <i>Population résidente de 1920</i>	Wohnbevölkerung 1930 in % jener von 1920 <i>Population résidente de 1930 en % de celle de 1920</i>
	1912 u. spä- ter Geborene <i>Nés en 1912 et plus tard</i>		1865 bis 1911 Geborene <i>Nés de 1865 à 1911</i>		1864 u. frü- her Geborn. <i>Nés en 1864 et plus tôt</i>		1912 und später Geborene <i>Nés en 1912 et plus tard</i>	1865 bis 1911 Geborene <i>Nés de 1865 à 1911</i>	1864 u. frü- her Geborn. <i>Nés en 1864 et plus tôt</i>		Im ganzen <i>Nombre total</i>		
	Schweizer <i>Suisses</i>	Ausländer <i>Etrangers</i>	Schweizer <i>Suisses</i>	Ausländer <i>Etrangers</i>	Schweizer <i>Suisses</i>	Ausländer <i>Etrangers</i>			Schweizer <i>Suisses</i>	Ausländer <i>Etrangers</i>			
Schwarzenburg													
Albligen	247	—	283	—	24	—	250	276	24	—	550	661	83,2
Guggisberg	898	2	1 579	2	146	—	898	1 568	145	—	2 611	2 827	92,4
Rüschegg	955	—	998	—	90	3	962	1 062	95	3	2 122	2 364	89,8
Wahlern	1 888	3	2 612	—	300	—	1 880	2 572	301	—	4 753	5 286	89,9
Amt Schwarzenb.	3 988	5	5 472	2	560	3	3 990	5 478	565	3	10 036	11 138	90,1
Seftigen													
Belp	1 195	14	1 892	43	153	—	1 218	1 908	148	—	3 274	3 225	101,2
Belpberg	168	—	244	—	17	—	168	245	17	—	430	474	90,7
Burgistein	405	9	507	4	72	1	413	519	74	—	1 006	997	100,9
Englisberg	85	—	303	5	125	—	86	321 ¹⁾	125	—	532	544	97,8
Gelterfingen	111	—	148	—	13	—	109	148	13	—	270	295	91,5
Gerzensee	298	4	424	3	42	—	305	423	43	—	771	822	93,8
Gurzelen	257	4	376	—	40	—	260	382	40	—	682	745	91,5
Jaberg	76	1	99	—	10	—	77	101	10	—	188	164	114,6
Kaufdorf	190	—	216	1	17	—	191	217	17	—	425	420	101,2
Kehrsatz	276	3	389	11	36	—	283	402	36	—	721	812	88,8
Kienersrüti	20	—	37	—	4	—	20	38	4	—	62	63	98,4
Kirchdorf	218	1	331	3	35	1	220	330	35	—	585	607	96,4
Kirchenturnen	69	—	124	1	5	—	70	127	5	—	202	211	95,7
Lohnstorf	70	—	106	—	11	—	69	104	11	—	184	158	116,5
Mühledorf	43	—	94	—	4	—	43	95	4	—	142	193	73,6
Mühlethurnen	226	—	376	1	40	—	229	375	40	—	644	660	97,6
Niedermuhlern	247	—	322	—	31	—	241	316	30	—	587	626	93,8
Noflen	91	—	119	—	12	—	93	119	12	—	224	220	101,8
Riggisberg	479	7	1 059	6	246	—	484	1 040 ²⁾	240	—	1 764	1 800	98,0
Rüeggisberg	1 034	3	1 245	2	128	—	1 029	1 262	130	—	2 421	2 590	93,5
Rümligen	144	2	174	6	27	—	146	184	28	—	358	402	89,0
Rüti b. R.	236	—	292	2	25	—	236	292	27	—	555	551	100,7
Seftigen	303	—	479	4	44	—	298	484	45	—	827	903	91,6
Toffen	310	2	455	—	36	—	314	461	38	—	813	822	98,9
Uttigen	228	—	365	—	30	—	239	366	30	—	635	567	112,0
Wattenwil	810	1	1 115	—	160	—	801	1 126	160	—	2 087	2 169	96,2
Zimmerwald	274	—	370	2	38	—	274	368	36	—	678	740	91,6
Amt Seftigen	7 873	51	11 661	94	1 401	2	7 916	11 753	1 398	—	21 067	21 790	96,7

1) Davon 121 als Pfleglinge der Anstalt Kühlewil.

2) Davon 166 als Pfleglinge der Mittelländischen Verpflegungsanstalt Riggisberg.

Einwohner- gemeinden <i>Communes municipales</i>	Ortsanwesende Bevölkerung 1930 <i>Population de fait 1930</i>						Wohnbevölkerung 1930 <i>Population résidente 1930</i>					Wohnbevölkerung 1920 <i>Population résidente de 1920</i>	Wohnbevölkerung 1930 in % jener von 1920 <i>Population résidente de 1930 en % de celle de 1920</i>
	1912 u. spä- ter Geborene <i>Nés en 1912 et plus tard</i>		1865 bis 1911 Geborene <i>Nés de 1865 à 1911</i>		1864 u. frü- her Geborn. <i>Nés en 1864 et plus tôt</i>		1912 und später Geborene <i>Nés en 1912 et plus tard</i>	1865 bis 1911 Geborene <i>Nés de 1865 à 1911</i>	1864 u. frü- her Geborn. <i>Nés en 1864 et plus tôt</i>		Im ganzen <i>Nombre total</i>		
	Schweizer <i>Suisses</i>	Ausländer <i>Etrangers</i>	Schweizer <i>Suisses</i>	Ausländer <i>Etrangers</i>	Schweizer <i>Suisses</i>	Ausländer <i>Etrangers</i>			Schweizer <i>Suisses</i>	Ausländer <i>Etrangers</i>			
Signau													
Eggiwil	1 092	—	1 410	6	127	—	1 089	1 404	128	—	2 621	2 787	94,0
Langnau i. E.	2 904	13	4 767	50	662	1	2 914	4 771	¹⁾ 657	1	8 343	²⁾ 8 287	100,7
Lauperswil	1 090	2	1 465	4	184	—	1 085	1 457	183	—	2 725	2 716	100,3
Röthenbach i. E.	695	—	718	3	70	—	695	721	67	—	1 483	1 408	105,3
Rüderswil	936	3	1 240	6	150	—	937	1 246	151	—	2 334	2 311	101,0
Schangnau	446	—	601	—	44	—	444	593	42	—	1 079	1 062	101,6
Signau	1 007	1	1 464	2	184	—	1 010	1 461	184	—	2 655	2 752	96,5
Trub	941	—	1 163	2	102	—	932	1 167	101	—	2 200	²⁾ 2 301	95,6
Trubschachen	562	—	779	7	75	—	564	781	78	—	1 423	²⁾ 1 411	100,9
Amt Signau	9 673	19	13 607	80	1 598	1	9 670	13 601	1 591	1	24 863	25 035	99,3
Nieder-Simmenthal													
Därstetten	273	1	480	1	67	—	283	484	67	—	834	832	100,2
Diemtigen	724	3	1 062	16	114	1	722	1 063	113	1	1 899	1 943	97,7
Erlenbach	423	3	810	5	90	1	430	762	86	1	1 279	1 382	92,5
Niederstocken	67	—	123	—	24	—	67	123	24	—	214	206	103,9
Oberstocken	78	—	106	1	12	—	79	106	12	—	197	203	97,0
Oberwil i. S.	346	—	568	1	76	—	344	567	78	—	989	1 101	89,8
Reutigen	236	4	471	—	66	—	240	478	67	—	785	769	102,1
Spiez	1 522	20	3 062	102	294	6	1 539	3 133	³⁾ 287	6	4 967	4 547	109,2
Wimmis	449	—	828	22	128	2	428	868	⁴⁾ 130	2	1 428	1 471	97,1
Amt Nieder-Simmenthal	4 118	31	7 510	148	871	10	7 586	4 132	864	10	12 592	12 454	101,1
Ober-Simmenthal													
Boltigen	646	3	956	15	116	—	646	965	116	—	1 727	1 873	92,2
Lenk	561	4	1 065	10	125	—	562	1 044	125	—	1 731	1 758	98,5
St. Stephan	353	7	667	—	101	—	360	650	101	—	1 111	1 272	87,3
Zweisimmen	761	12	1 449	23	174	—	756	1 458	169	—	2 383	2 646	90,1
Amt Ober-Simmenthal	2 321	26	4 137	48	516	—	2 324	4 117	511	—	6 952	7 549	92,1
Thun													
Amsoldingen	210	—	288	—	26	—	212	280	26	—	518	500	103,6
Blumenstein	375	—	513	3	59	—	376	518	58	—	952	899	105,9
Buchholterberg	550	1	783	—	79	—	549	781	81	—	1 411	1 494	94,4

1) Davon 61 als Pfleglinge des Asyls Gottesgnad.
 2) Nach Berücksichtigung der Gebietsveränderung 1922.
 3) Davon 53 als Pfleglinge des Asyls Spiez.
 4) Davon 21 als Pfleglinge des Asyls Brothüsi.

Einwohner- gemeinden <i>Communes municipales</i>	Ortsanwesende Bevölkerung 1930 <i>Population de fait 1930</i>						Wohnbevölkerung 1930 <i>Population résidente 1930</i>					Wohnbevölkerung 1920 <i>Population résidente de 1920</i>	Wohnbevölkerung 1930 in % jener von 1920 <i>Population résidente de 1930 en % de celle de 1920</i>
	1912 u. spä- ter Geborene <i>Nés en 1912 et plus tard</i>		1865 bis 1911 Geborene <i>Nés de 1865 à 1911</i>		1864 u. frü- her Geborn. <i>Nés en 1864 et plus tôt</i>		1912 und später Geborene <i>Nés en 1912 et plus tard</i>	1865 bis 1911 Geborene <i>Nés de 1865 à 1911</i>	1864 u. frü- her Geborn. <i>Nés en 1864 et plus tôt</i>		Im ganzen <i>Nombre total</i>		
	Schweizer <i>Suisses</i>	Ausländer <i>Etrangers</i>	Schweizer <i>Suisses</i>	Ausländer <i>Etrangers</i>	Schweizer <i>Suisses</i>	Ausländer <i>Etrangers</i>			Schweizer <i>Suisses</i>	Ausländer <i>Etrangers</i>			
Eriz	199	—	365	—	35	—	200	359	38	—	597	604	98,8
Fahrni	243	—	353	2	39	—	244	356	39	—	639	777	82,2
Forst	95	—	140	—	16	—	95	140	16	—	251	288	87,2
Heiligenschwendi .	406	4	697	14	40	2	346	504	39	1	890	962	92,5
Heimberg	619	—	846	12	70	—	620	864	71	—	1 555	1 468	105,9
Hilterfingen	253	—	670	26	146	1	257	695	145	1	1 098	953	115,2
Höfen	95	—	172	—	19	1	95	178	19	1	293	295	99,3
Homburg	236	—	278	1	27	—	237	274	26	—	537	514	104,5
Horrenbach-Buchen .	154	—	200	—	12	—	155	193	12	—	360	341	105,6
Längenbühl	111	—	141	—	10	—	111	141	10	—	262	276	94,9
Oberhofen a. Th. . .	357	18	646	56	64	4	383	703	65	4	1 155	1 111	104,0
Oberlangenegg . . .	269	—	317	—	27	—	269	324	27	—	620	636	97,5
Pohlern	63	—	126	2	18	—	64	128	18	—	210	198	106,1
Schwendibach	87	1	94	—	5	—	88	92	5	1	186	173	107,5
Sigriswil	1 264	16	1 932	31	203	2	1 274	1 965	206	2	3 447	3 466	99,5
Steffisburg	2 265	21	4 028	40	390	7	2 282	4 045	395	7	6 729	6 682	100,7
Teuffenthal	85	—	116	—	9	—	84	116	9	—	209	205	102,0
Thierachern	301	—	530	—	72	—	305	536	74	—	915	984	93,0
Thun	5 246	92	10 455	357	768	29	5 287	10 367	749	25	16 428	14 162	116,0
Uebeschi	192	1	211	—	31	1	195	210	31	1	437	445	98,2
Uetendorf	719	8	1 183	—	125	1	726	1 179	126	1	2 032	2 003	101,4
Unterlangenegg . . .	407	1	506	—	52	—	423	499	51	—	973	1 003	97,0
Wachseldorn	147	—	151	—	16	—	147	151	16	—	314	298	105,4
Zwieselberg	84	—	146	1	18	1	82	147	18	1	248	246	100,8
Amt Thun	15 032	163	25 887	545	2 376	49	15 106	25 745	2 370	45	43 266	40 983	105,6
Trachselwald													
Affoltern i. E.	424	1	619	1	70	—	429	628	71	—	1 128	1 162	97,1
Dürrenroth	535	2	768	6	89	—	536	768	89	—	1 393	1 463	95,2
Eriswil	697	1	988	5	146	2	697	1 000	146	2	1 845	1 945	94,9
Huttwil	1 423	7	2 457	33	240	2	1 419	2 466	240	2	4 127	4 169	99,0
Lützelflüh	1 340	1	2 140	15	240	—	1 349	2 152	243	—	3 744	3 705	101,1
Rüegsau	1 016	1	1 508	7	150	—	1 014	1 511	149	—	2 674	2 639	101,3
Sumiswald	1 965	7	3 090	17	400	2	1 977	3 046	1) 397	2	5 422	5 714	94,9
Trachselwald	544	—	756	—	85	—	545	751	87	—	1 383	1 458	94,9
Walterswil	318	—	377	—	26	—	320	377	28	—	725	756	95,9
Wyssachen	563	—	702	—	94	—	562	707	93	—	1 362	1 407	96,8
Amt Trachselwald	8 825	20	13 405	84	1 540	6	8 848	13 406	1 543	6	23 803	24 418	97,5

1) Davon 32 als Pflöglinge der Armenanstalt der Gemeinde Sumiswald.

Einwohner- gemeinden <i>Communes municipales</i>	Ortsanwesende Bevölkerung 1930 <i>Population de fait 1930</i>						Wohnbevölkerung 1930 <i>Population résidente 1930</i>					Wohnbevölkerung 1920 <i>Population résidente de 1920</i>	Wohnbevölkerung 1930 in % jener von 1920 <i>Population résidente de 1930 en % de celle de 1920</i>
	1912 u. spä- ter Geborene <i>Nés en 1912 et plus tard</i>		1865 bis 1911 Geborene <i>Nés de 1865 à 1911</i>		1864 u. frü- her Geborn. <i>Nés en 1864 et plus tôt</i>		1912 und später Geborene <i>Nés en 1912 et plus tard</i>	1865 bis 1911 Geborene <i>Nés de 1865 à 1911</i>	1864 u. frü- her Geborn. <i>Nés en 1864 et plus tôt</i>		Im ganzen <i>Nombre total</i>		
	Schweizer <i>Suisses</i>	Ausländer <i>Etrangers</i>	Schweizer <i>Suisses</i>	Ausländer <i>Etrangers</i>	Schweizer <i>Suisses</i>	Ausländer <i>Etrangers</i>			Schweizer <i>Suisses</i>	Ausländer <i>Etrangers</i>			
Wangen													
Attiswil	380	—	570	7	54	1	379	583	54	1	1 017	973	104,5
Berken	36	—	49	—	2	—	36	48	2	—	86	86	100,0
Bettenhausen . . .	158	—	223	2	32	1	157	226	33	1	417	403	103,5
Bollodigen	73	5	129	2	18	—	81	130	17	—	228	240	95,0
Farnern	73	1	94	1	11	—	75	96	12	—	183	219	83,6
Graben	122	—	170	1	14	—	124	173	15	—	312	298	104,7
Heimenhausen . . .	129	—	218	2	29	—	126	219	29	—	374	369	101,4
Hermiswil	20	—	49	—	8	—	19	50	8	—	77	104	74,0
Herzogenbuchsee .	920	45	2 024	101	178	1	953	2 064	173	1	3 191	2 913	109,5
Inkwil	175	—	275	—	22	—	175	275	22	—	472	476	99,2
Niederbipp	997	5	1 580	24	161	2	994	1 593	157	2	2 746	2 574	106,7
Niederönz	188	3	281	12	28	—	191	301	28	—	520	486	107,0
Oberbipp	334	1	524	7	37	—	336	534	37	—	907	905	100,2
Oberönz	144	—	212	—	21	—	141	213	20	—	374	345	108,4
Ochlenberg	434	1	387	3	41	—	437	393	40	—	870	914	95,2
Röthenbach b. H.	106	—	177	—	25	—	107	181	25	—	313	282	111,0
Rumisberg	168	—	194	1	24	—	165	196	24	—	385	374	102,9
Seeberg	634	4	905	11	77	1	641	912	76	1	1 630	1 708	95,4
Thörigen	252	2	377	8	49	—	255	387	48	—	690	641	107,6
Walliswil-Bipp . . .	110	—	108	—	11	—	110	109	11	—	230	220	104,5
Walliswil-Wangen	229	—	315	—	32	—	228	320	31	—	579	598	96,8
Wangen a. A. . . .	443	20	814	46	78	1	468	872	78	1	1 419	1 393	101,9
Wangenried	128	—	188	1	21	—	128	191	21	—	340	346	98,3
Wanzwil	26	—	74	—	9	—	26	73	9	—	108	108	100,0
Wiedlisbach	451	1	926	10	205	1	455	926 ¹⁾	205	1	1 587	1 429	111,1
Wolfisberg	71	—	97	—	3	—	70	99	3	—	172	207	83,1
Amt Wangen	6 801	88	10 960	239	1 190	8	6 877	11 164	1 178	8	19 227	18 614	103,3
Total Kanton	224111	4707	407513	14 428	39381	961	227230	419396	39154	935	686715	674394	101,8

1) Davon 159 als Pflinglinge der Anstalt Dettenbühl,

4. Territorialveränderungen in den Gemeinden von 1920—1930.
4. Modifications survenues de 1920—1930 dans la conscription
territoriale des communes.

Amtsbezirke <i>Districts</i>	Veränderungen <i>Modifications</i>	Datum des Beschlusses <i>Date de l'arrêté</i>
<p>Signau</p>	<p>Es wird ein Teil der Einwohnergemeinde Langnau, umfassend den bisher zur Gemeinde Langnau gehörenden Teil der Ortschaft Trubschachen, ferner die Hintere Bäregg, die Bäregghöhe, Punkt 976, Punkt 987, die Güter Folz, Heidbühl und Christensberg, von der Gemeinde Langnau losgelöst und der Einwohnergemeinde Trubschachen einverleibt. Durch diese Abtretung gingen an die Einwohnergemeinde Trubschachen zirka 380 Personen über.</p> <p>Gleichzeitig wird ein Teil der Einwohnergemeinde Trub von dieser Gemeinde losgelöst und der Einwohnergemeinde Trubschachen einverleibt. Es sind dies: Der gegenwärtig zur Gemeinde Trub gehörende Teil der Ortschaft Trubschachen, ferner die Güter Weghüsli, Oele, Vorderweg, Hinterweg, Stampfe, Schachenhaus, Schwandhüsli, Hinter- und Vorder-Marchzaun und Alpetli, sowie das Gebiet um den Weiler Grauenstein bis zu Punkt 752.</p> <p>Durch diese Abtretung gingen an die Einwohnergemeinde Trubschachen zirka 184 Personen über. (Dieses Dekret tritt auf 1. Januar 1923 in Kraft.)</p>	<p>13. Nov. 1922</p>
<p>Signau</p>	<p>Une portion du territoire de la commune municipale de Langnau, comprenant la partie du village de Trubschachen qui appartenait jusqu'ici à la dite commune, ainsi que la Hintere Bäregg, la Bäregg-Höhe, points 976 et 987, les propriétés Volz, Heidbühl et Christensberg, est détachée de la commune de Langnau et incorporée à celle de Trubschachen. Par ce détachement environ 380 personnes ont été incorporées à la commune municipale de Trubschachen.</p> <p>De même, une portion de la commune municipale de Trub est détachée de cette commune et incorporée à celle de Trubschachen. Elle comprend: les parties du vil-</p>	<p>13 nov. 1922</p>

Amtsbezirke <i>Districts</i>	Veränderungen <i>Modifications</i>	Datum des Beschlusses <i>Date de l'arrêté</i>
<p>Konolfingen</p>	<p>lage de Trubschachen qui appartiennent actuellement à la commune de Trub, les propriétés dites Weghüsli, Oele, Vorderweg, Hinterweg, Stampfe, Schachenhaus, Schwandhüsli, Hinter- et Vorder-Marchzaun et Alpetli, ainsi que le territoire entourant le hameau de Grauenstein jusqu'au point 752.</p> <p>Par ce détachement environ 184 personnes ont été incorporées à la commune municipale de Trubschachen. (Le présent décret entrera en vigueur le 1^{er} janvier 1923.)</p> <p>Der Bezirk Aemligen wird von der Einwohnergemeinde Stalden i. E. losgelöst und der Einwohnergemeinde Tägertschi zugeteilt.</p> <p>Durch diese Abtretung gingen an die Einwohnergemeinde Tägertschi zirka 39 Personen über.</p> <p>(Dieses Dekret tritt auf 1. Januar 1923 in Kraft.)</p>	<p>22. Nov. 1922</p>
<p>Konolfingen</p>	<p>L'arrondissement d'Aemligen est détaché de la commune municipale de Stalden i. E. et incorporé à celle de Tägertschi.</p> <p>Par ce détachement environ 39 personnes ont été incorporées à la commune municipale de Tägertschi.</p> <p>(Le présent décret entrera en vigueur le 1^{er} janvier 1923.)</p>	<p>22 nov. 1922</p>



5. Die Wohnbevölkerung der Einwohnergemeinden 1930 in Prozenten jener des Jahres 1888.

5. La population résidente des communes municipales de 1930 en % de celle de 1888.

Zahlenbelege zur Karte S. 8. Die Gebietsveränderungen sind berücksichtigt.

Les chiffres figurant sur la carte de la page 8. Les modifications dans la conscription territoriale des communes sont prises en considération.

Amt Aarberg		Amt Bern		Heimiswil	89,1
Aarberg	130,6	Bern	223,6	Hellsau	89,1
Bargen	119,3	Bolligen	180,2	Hindelbank	90,4
Grossaffoltern	114,4	Bremgarten	105,4	Höchstetten	78,3
Kallnach	112,7	Kirchlindach	96,8	Kernenried	87,3
Kappelen	106,6	Köniz	171,2	Kirchberg	164,6
Lyss	157,4	Muri	322,8	Koppigen	135,5
Meikirch	85,3	Oberbalm	81,8	Krauchthal	81,4
Niederried	102,1	Stettlen	133,7	Lyssach	101,0
Radelfingen	88,0	Vechigen	96,9	Mötschwil-Schleumen	89,6
Rapperswil	88,3	Wohlen	86,0	Niederösch	85,9
Schüpfen	102,1	Zollikofen	184,1	Oberburg	114,5
Seedorf	95,7			Oberösch	78,9
		Amt Biel		Rüdtligen-Alchenflüh	103,6
		Biel	178,7	Rumendingen	102,6
		Leubringen (Evilard)	187,8	Rüti b. Lyssach	84,4
		Amt Büren		Willadingen	118,4
Amt Aarwangen		Arch	124,8	Wynigen	78,8
Aarwangen	117,6	Büetigen	117,3		
Auswil	75,7	Büren a. A.	126,1	District de Courtelary	
Bannwil	109,7	Busswil b. B.	234,9	Corgémont	84,0
Bleienbach	81,0	Diessbach	102,4	Cormoret	112,5
Busswil b. M.	82,2	Dotzigen	246,9	Cortébert	95,8
Gondiswil	88,5	Lengnau	193,7	Courtelary	102,5
Gutenberg	114,8	Leuzigen	114,0	La Ferrière	65,2
Kleindietwil	95,6	Meienried	75,3	La Heutte	88,1
Langenthal	176,6	Meinisberg	114,5	Mont-Tramelan	72,3
Leimiswil	86,7	Oberwil b. B.	97,5	Orvin	109,0
Lotzwil	135,3	Pieterlen	207,1	Péry	125,8
Madiswil	85,3	Rüti b. B.	101,3	Plagne	87,1
Melchnau	87,9	Wengi	93,8	Renan	67,4
Obersteckholz	79,9			Romont	108,8
Oeschenbach	83,8	Amt Burgdorf		St-Imier	86,0
Reisiswil	80,1	Aefligen	116,6	Sonceboz-Sombeval	106,4
Roggwil	151,6	Alchenstorf	89,7	Sonvilier	70,0
Rohrbach	91,9	Bäriswil	108,7	Tramelan-dessous	89,8
Rohrbachgraben	80,8	Burgdorf	142,8	Tramelan-dessus	107,2
Rütschelen	73,5	Ersigen	91,1	Vauffelin	95,0
Schwarzhäusern	103,9	Hasle b. B.	105,6	Villeret	88,1
Thunstetten	103,1				
Untersteckholz	75,3				
Ursenbach	77,9				
Wynau	136,1				

District de Delémont	
Bassecourt	137,7
Boécourt	109,1
Bourrignon	102,1
Courfaivre	128,0
Courroux	138,2
Courtételle	143,3
Delémont	178,4
Develier	102,5
Ederswiler	94,6
Glovelier	138,5
Mettemberg	84,3
Montsevelier	106,9
Movelier	96,6
Pleigne	94,4
Rebeuvelier	99,2
Rebévelier	63,5
Roggenburg	70,2
Saulcy	108,0
Soulce	81,5
Soyhières	131,3
Undervelier	110,1
Vermes	98,8
Vicques	147,1

Amt Erlach	
Brüttelen	94,1
Erlach	101,4
Finsterhennen	95,9
Gals	115,1
Gampelen	175,6
Ins	156,2
Lüscherz	87,1
Mullen	82,7
Müntschemier	142,0
Siselen	91,2
Treiten	122,7
Tschugg	175,6
Vinelz	95,4

District des Franches-Montagnes	
Le Bémont	63,4
Les Bois	73,1
Les Breuleux	81,2
La Chaux	73,1
Les Enfers	73,9
Epauvillers	71,2
Epiquerez	56,3
Goumois	87,5
Montfaucon	78,7

Montfavergier	65,0
Muriaux	63,6
Le Noirmont	97,0
Le Peuchapatte	50,0
Les Pommerats	76,2
Saignelégier	110,5
St-Brais	81,8
Soubey	69,8

Amt Fraubrunnen	
Ballmoos	103,4
Bangerten	93,6
Bätterkinden	122,3
Büren zum Hof	106,9
Deisswil	76,4
Diemerswil	87,3
Etzelkofen	90,2
Fraubrunnen	103,7
Grafenried	105,3
Jegenstorf	102,8
Iffwil	100,0
Limpach	85,8
Mattstetten	118,6
Moosseedorf	133,7
Mülchi	85,6
Münchenbuchsee	126,1
Münchringen	111,7
Ruppoldsried	107,0
Schalunen	148,6
Scheunen	78,9
Urtenen	149,6
Utzenstorf	125,1
Wiggiswil	88,1
Wiler b. Utzenstorf	143,4
Zauggenried	97,9
Zielebach	114,6
Zuzwil	89,4

Amt Frutigen	
Adelboden	150,4
Aeschi b. Spiez	107,8
Frutigen	117,2
Kandergrund	101,9
Kandersteg	201,7
Krattigen	98,1
Reichenbach	103,7

Amt Interlaken	
Beatenberg	89,3
Bönigen	106,0
Brienz	99,4

Brienzwiler	84,0
Därligen	106,3
Grindelwald	97,2
Gsteigwiler	82,2
Gündlischwand	113,3
Habkern	85,6
Hofstetten b. Brienz	97,6
Interlaken	185,3
Iseltwald	88,3
Isenfluh	58,7
Lauterbrunnen	132,3
Leissigen	142,7
Lütschenthal	69,9
Matten b. Interlaken	135,2
Niederried b. Int.	156,9
Oberried a. B.-See	100,5
Ringgenberg	110,8
Saxeten	97,4
Schwanden b. Brienz	101,0
Unterseen	154,5
Wilderswil	123,1

Amt Konolfingen	
Aeschlen	87,8
Arni	85,8
Ausserbirrmoos	91,1
Biglen	121,9
Bleiken b. O.	91,8
Bowil	90,4
Brenzikofen	108,3
Freimettigen	117,6
Grosshöchstetten	188,1
Gysenstein	146,8
Häutligen	96,0
Herbligen	115,5
Innerbirrmoos	90,5
Kiesen	107,3
Landiswil	87,6
Mirchel	99,3
Münsingen	304,7
Niederhünigen	95,7
Niederwichttrach	115,7
Oberdiessbach	135,3
Oberthal	89,7
Oberwichttrach	154,2
Oppligen	89,7
Otterbach	88,7
Rubigen	114,9
Schlosswil	92,0
Stalden i. E.	349,6
Tägertschi	102,1

Walkringen	91,0
Worb	135,2
Zäziwil	111,8

Amt Laufen

Blauen	113,1
Brislach	137,9
Burg i. L.	99,4
Dittingen	133,5
Duggingen	108,4
Grellingen	108,6
Laufen	200,5
Liesberg	151,0
Nenzlingen	126,3
Röschenz	167,8
Wahlen	170,6
Zwingen	215,6

Amt Laupen

Clavaleyres	95,4
Dicki	95,0
Ferenbalm	90,0
Frauenkappelen	86,5
Golaten	83,3
Gurbrü	77,0
Laupen	114,1
Mühleberg	90,1
Münchenwiler	67,3
Neuenegg	112,3
Wileroltigen	80,2

District de Moutier

Belprahon	76,1
Bévilard	209,8
Champoz	106,7
Châtelat	109,1
Châtillon	166,5
Corban	114,9
Corcelles	92,3
Courchapoix	109,5
Courrendlin	142,2
Court	149,4
Crémines	111,2
Elay (Seehof)	106,6
Eschert	115,1
Les Genevez	105,2
Grandval	107,8
Lajoux	89,3
Loveresse	110,2

Malleray	127,5
Mervelier	105,0
Monible	62,9
Moutier	202,7
Perrefitte	121,2
Pontenet	117,9
Reconvilier	163,8
Roches	105,6
Rossemaison	139,8
Saicourt	180,8
Saules	99,1
La Scheulte (Schelten)	71,9
Sornetan	77,2
Sorvilier	120,5
Souboz	93,6
Tavannes	294,6
Vellerat	131,6

District de Neuveville

Diesse	87,8
Lamboing	92,6
Neuveville	107,2
Nods	77,2
Prêles	127,4

Amt Nidau

Aegerten	155,7
Bellmund	96,6
Brügg	165,6
Bühl	119,2
Epsach	79,5
Hagneck	114,0
Hermrigen	86,3
Jens	92,6
Ipsach	117,9
Ligerz	103,3
Merzligen	95,9
Mörigen	102,8
Nidau	191,1
Orpund	134,5
Port	130,3
Safnern	139,1
Scheuren	122,7
Schwadernau	101,9
Studen	177,8
Sutz-Lattrigen	130,5
Täuffelen	109,8
Tüscherz-Alfermée	86,8
Twann	90,6
Walperswil	104,4
Worben	158,4

Amt Oberhasli

Gadmen	59,6
Guttannen	112,6
Hasleberg	77,4
Innertkirchen	83,0
Meiringen	108,5
Schattenhalb	110,2

District de Porrentruy

Alle	103,6
Asuel	70,3
Beurnevésin	95,8
Boncourt	135,0
Bonfol	80,5
Bressaucourt	78,7
Buix	110,4
Bure	99,5
Charmoille	92,0
Chevenez	87,2
Cœuve	96,2
Cornol	68,9
Courchavon	92,6
Courgenay	99,0
Courtedoux	84,9
Courtemaîche	125,3
Damphreux	82,0
Damvant	84,4
Fahy	85,2
Fontenais	88,5
Fregiécourt	81,2
Grandfontaine	85,3
Lugnez	109,8
Miécourt	109,9
Montenol	73,0
Montmelon	89,4
Montignez	97,9
Ocourt	77,7
Pleujouse	64,2
Porrentruy	90,2
Réclère	73,0
Roche d'or	73,6
Rocourt	75,4
Seleute	88,4
St-Ursanne	150,3
Vendlincourt	82,6

Amt Saanen

Gsteig	99,2
Lauenen	104,5
Saanen	126,1

Amt Schwarzenburg	
Albligen	79,5
Guggisberg	93,2
Rüscheegg	88,5
Wahlern	92,6

Amt Seftigen	
Belp	155,0
Belpberg	97,3
Burgistein	95,8
Englisberg	210,3
Gelterfingen	110,7
Gerzensee	98,7
Gurzelen	117,6
Jaberg	89,1
Kaufdorf	156,8
Kehrsatz	146,8
Kienersrüti	100,0
Kirchdorf	91,6
Kirchenturnen	70,6
Lohnstorf	103,4
Mühledorf	65,4
Mühlethurnen	97,6
Niedermuhlern	81,9
Noffen	104,7
Riggisberg	104,0
Rüeggisberg	82,9
Rümligen	96,2
Rüti b. R.	97,4
Seftigen	138,1
Toffen	129,3
Uttigen	186,8
Wattenwil	99,6
Zimmerwald	89,9

Amt Signau	
Eggiwil	81,5
Langnau	115,8
Lauperswil	99,6
Röthenbach i. E.	97,2
Rüderswil	88,7
Schangnau	112,4
Signau	93,3
Trub	92,3
Trubschachen	108,5

Amt Nieder-Simmental	
Därstetten	88,5
Diemtigen	95,3
Erlenbach i. S.	92,3
Niederstocken	96,0
Oberstocken	102,6
Oberwil i. S.	82,3
Reutigen	102,3
Spiez	242,8
Wimmis	115,0

Amt Ober-Simmental	
Boltigen	90,6
Lenk	86,5
St. Stephan	78,2
Zweisimmen	122,1

Amt Thun	
Amsoldingen	101,8
Blumenstein	111,0
Buchholterberg	87,2
Eriz	93,4
Fahrni	91,7
Forst	84,2
Heiligenschwendi	149,6
Heimberg	139,7
Hilterfingen	171,3
Höfen	80,1
Homberg	111,4
Horrenbach-Buchen	99,2
Längenbühl	108,7
Oberhofen a. Th.	147,5
Oberlangenegg	100,2
Pohlern	86,1
Schwendibach	133,8
Sigriswil	113,5
Steffisburg	173,4
Teuffenthal	94,6
Thierachern	115,8
Thun	198,3
Uebeschi	93,4
Uetendorf	121,1
Unterlangenegg	90,5
Wachseldorn	88,7
Zwieselberg	121,6

Amt Trachselwald	
Affoltern i. E.	107,4
Dürrenroth	97,5
Eriswil	90,2
Huttwil	115,4
Lützelflüh	109,7
Rüegsau	109,6
Sumiswald	94,6
Trachselwald	89,0
Walterswil	87,7
Wyssachen	69,7

Amt Wangen	
Attiswil	109,0
Berken	136,5
Bettenhausen	100,0
Bollodingen	95,0
Farnern	73,8
Graben	102,6
Heimenhausen	90,6
Hermiswil	55,4
Herzogenbuchsee	139,2
Inkwil	101,7
Niederbipp	129,8
Niederönz	111,6
Oberbipp	103,2
Oberönz	117,2
Ochlenberg	85,5
Röthenbach b. H.	89,9
Rumisberg	87,5
Seeberg	90,5
Thörigen	93,5
Walliswil-Bipp	107,5
Walliswil-Wangen	109,5
Wangen a. A.	114,2
Wangenried	85,6
Wanzwil	75,5
Wiedlisbach	175,0
Wolfisberg	83,1

